This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Google

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

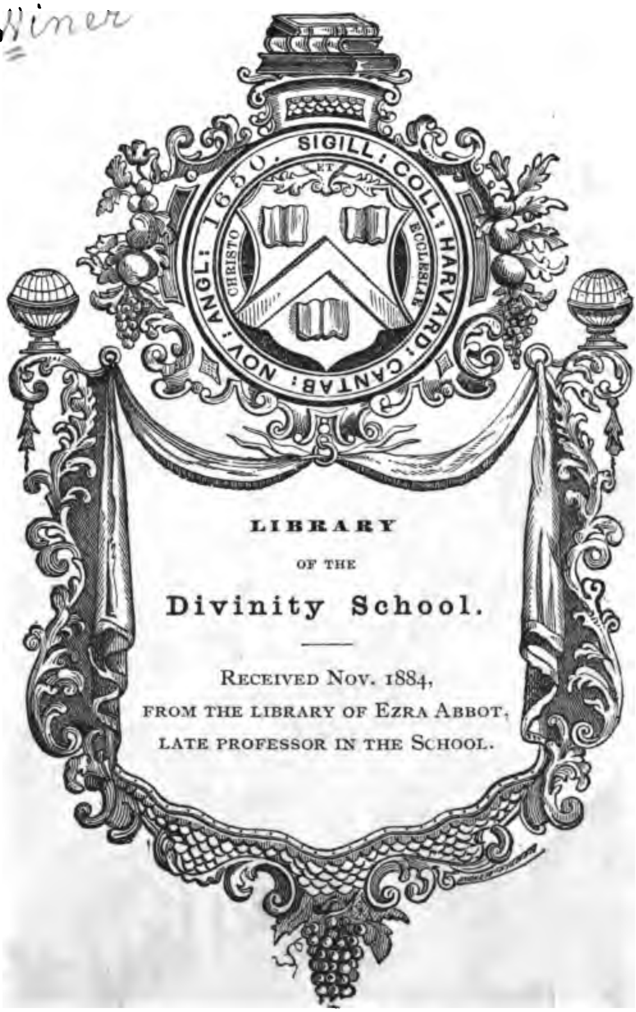
+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

OT. Philol
1317
842

367
Winer



[redacted]

Chaldäisches
LESEBUCH

aus den

Targumim des Alten Testaments

ausgewählt und

mit erläuternden Anmerkungen und einem vollständigen erklärenden Wort-Register versehen

von

Dr. Johann Georg Benedict Winer,

königl. Kirchenrathe und ordentl. Professor der Theologie an der Universität Leipzig.

In genauem Anschluss an des Verfassers zweite Auflage

der

Grammatik des biblischen und targumischen Chaldaismus

nach des Verfassers Tode neu bearbeitet

von

Dr. Julius Fürst,

Lehrer der aram. und talmud. Sprachen an der Universität Leipzig.

Zweite durchaus verbesserte Auflage.

Leipzig,

Verlag von Im. Tr. Wöller.

1864.

1st ed. 1825.

Vorrede

zur zweiten Auflage.

Als im Jahre 1825 das chaldäische Lesebuch Winer's, des berühmten Realforschers der Bibel und des ausgezeichneten Theologen, bei Hartmann in Leipzig erschienen war, hatte es, der damaligen Concurrenz ähnlicher Lesebücher ohngeachtet, bei den akademischen Lehrern unserer Hochschulen grossen Anklang gefunden und wurde bei den Vorlesungen über die chaldäischen Paraphrasen zu Grunde gelegt.

In den dreissiger und vierziger Jahren war es fast das ausschliessliche Lesebuch, das, zusammen mit der „Grammatik des biblischen und targumischen Chaldaismus" von demselben Verfasser, die Jünger der Theologie in das Studium der Targumim eingeführt hat, und nur wiederholter Wechsel der Besitzer der Verlagshandlung, die anderweitige wissenschaftliche Beschäftigung des Verfassers, besonders aber dessen Kränklichkeit, hinderten das Erscheinen einer neuen Auflage.

So ist's denn gekommen, dass dieses Lesebuch seit zehn Jahren gänzlich vergriffen gewesen ist, bis endlich der jetzige

Inhaber des ehemaligen Hartmann-Lehnhold'schen Verlags den von so vielen Seiten her an ihn ergangenen, immer und immer sich wiederholenden Aufforderungen, dieses Lesebuch nicht länger im Buchhandel fehlen zu lassen, nachkam.

Bei der nun hier vorliegenden zweiten Auflage desselben ist die ganze Oekonomie, die ihm der selige Winer gegeben, neben den nöthigen Vervollkommnungen und Verbesserungen beibehalten worden.

Der Text, welcher Proben aus allen wichtigen Targumim gibt, wurde durch Benutzung guter Ausgaben und durch bessere grammatische Genauigkeit vielfach von Fehlern gereinigt und ausserdem wurde ihm noch ein Kapitel, chaldäische Volkssprüche aus den Talmuden enthaltend, hinzugefügt.

Die Anmerkungen unter dem Texte, welche die für Anfänger schweren Formen und etwas seltenern Constructionen zu erklären hatten, sind in dieser Ausgabe um fast ein Drittel vermehrt und im Ganzen exacter gefasst gegeben worden; bei der Verweisung auf des Verfassers Grammatik konnte hier natürlich nur die zweite Auflage Rücksicht finden.

Das erklärende Wortregister ist nicht nur um das Doppelte bereichert, sondern auch in den Verbalformen, in der Angabe der Geschlechter bei den Nennwörtern u. s. m. erweitert worden, sodass der junge Theologe darinnen wirklich jedes Wort und jede Form des Zeitworts finden wird. Im Ganzen musste jedoch die einfache Angabe der Bedeutung ohne alle Vergleichung der Dialekte, schon um des Raumes willen, beibehalten werden. Nach Absicht des Verfassers sollte das Wortregister keine lexikalische Arbeit sein, schon weil eine solche für die aramäischen Dialekte erst geschaffen werden müsste.

Die Anordnung der Lesestücke ist eine stufenmässige, von dem Leichtern zum Schwerern übergehend; die un-

punktirten Abschnitte sollen die jungen Theologen im Studium der chaldäischen Grammatik nur befestigen. —

So viel über dieses Lesebuch selbst. —

Es bleibt mir nur noch übrig, die Wichtigkeit und Bedeutung der chaldäischen Paraphrasen des A. T.'s in sprachlicher und theologischer Beziehung zu berühren.

Die chaldäische — oder besser babylonische — Sprache am Eufrat ist als Dialekt des grossen semitischen Sprachstammes für die philologische Erforschung des Semitismus ebenso wichtig, wie das Syrische, Arabische oder Hebräische, da eine Anzahl grammatischer Bildungen und syntaktischer Feinheiten aus dem Chaldäischen sich erklären lassen. So bildet dasselbe in der Kette der semitischen Idiome als sprachlicher Ausdruck der Eufratvölker einen nicht unwichtigen Ring.

Im Zusammenhange mit dem Syrischen, Samaritanischen und Zabischen liefert das Chaldäische ebenso seinen Beitrag für die Ethnographie und die Kulturgeschichte, wie nur immer die Sprachzweige Süd-West-Asiens, und als älteste Abzweigung fast noch mehr. In theologischer Beziehung hat das Chaldäische sogar grössere Bedeutung, als sonst der weit verbreitete semitische Sprachstamm und als das Griechische der Septuaginta. Denn abgesehen davon, dass biblische Stücke in Daniel und Esra darin abgefasst und als biblischer Chaldaismus zugleich mit dem Hebräischen lexikalisch behandelt worden sind, und dass in die dichterische Sprache des A. T.'s viele chaldäische Stoffe und Formen als dichterisch einfliessen, ist noch zu beachten, dass die Targumim ebenso wie die Septuaginta von der Oekonomie des Textes der Schrift, von der Aussprache und daher Fassung der Wörter in den früheren Zeiten Zeugniss geben, was leider die moderne Exegese noch nicht genügend berücksichtigt hat, und dass in den Para-

phrasen die ältesten Ueberreste der alt-jüdischen Exegese, der biblischen Legenden und der normgebenden Traditionen sich finden.

Die Exegese des A. T.'s hat noch das Studium der Targumim anzubauen und die Isagogik hat demselben einen weiteren Raum zu gestatten.

Möge dieses Lesebuch auch in seiner neuen Gestalt zahlreiche Jünger der Theologie, welche auf eine tiefere und wissenschaftlichere Erforschung des Buches der Bücher ihr Streben richten, in das Studium der Targumim mit Erfolg einführen!

Leipzig, den 30. August 1863.

Dr. Julius Fürst.

Inhalts-Verzeichniss.

Erster Theil.

Punktirte Abschnitte.

Seite

I. Kürzere Sätze zur ersten Uebung aus Onkelos . . . 1

II. Längere Stücke. 2

1. Erste Sünde Adam's (Gen. 3.). Onkelos 2
2. Derselbe Inhalt nach Targum Jeruschalmi I. . . . 5
3. Geschichte Kajin's (Gen. 4.). Targum Jeruschalmi I. . 9
4. Bedrückung der Israeliten in Aegypten (Ex. 5.). Onkelos 12
5. Die Hochzeit Simson's (Richt. 14.). Jonatan . . . 14
6. Davids Vorbereitungen zum Tempelbau (1 Chron. 22.). Targ. zur Chronik. 17
7. Drohende Anrede an die Feinde von Jehova's Gesalbtem (Ps. 2.) 20
8. Lob Jehova's als eines Weltgottes (Ps. 8.) . . . 21
9. Schilderung der falschen Propheten (Jer. 23.). Jonatan 21
10. Jehova's Drohung gegen Israel (Jes. 5.). Jonatan . . 26
11. Schilderung des Knechtes Gottes [Messias] (Jes. 52, 13—53, 12.). Jonatan 29
12. Grosse Heuschreckenplage (Joel 1.). Jonatan . . . 32
13. Drohung gegen Edom (Obad. 1, 1—8). Jonatan . . 33
14. Segen des sterbenden Erzvaters Jakob (Gen. 49.). Onkelos 36

Seite
15. Lobgesang der Israeliten nach dem Durchgange durch das rothe Meer (Ex. 15.). Onkelos 39
16. Hiob's Wehklage (Hiob 3.). Targ. von Josef d. Blinden 41
17. Einige Salomonische Sentenzen (Spr. Salom. 10, 1—12. 19—22. 25. 26.) 44
18. Chaldäische Volkssprüche aus den Talmuden . . . 45

Zweiter Theil.

Unpunktirte Abschnitte.

1. Zusatz zur mosaischen Schöpfungsgeschichte (Gen. 4, 22—24.). Targ. Jeruschalmi II. 47
2. Bereitwilligkeit Abraham's den Isaak zu opfern (Gen. 22, 10—14.). Targ. Jeruschalmi II. 48
3. Moses richtet in der Wüste eine eherne Schlange auf (Num. 21, 1—9.). Onkelos 49
4. Hymnus auf einen von Jehova eingesetzten König (Ps. 110.) 51
5. Verheissung der messianischen Glückseligkeit (Mich. 5.). Jonatan 52

Erklärendes Wortregister 54

Erster Theil.

Punktirte Abschnitte.

I. Kürzere Sätze zur ersten Uebung.

1.

Onkelos. Gen. 1, 1—2.

בְּקַדְמִין[1] בְּרָא יְיָ[2] יַת[3] שְׁמַיָּא וְיַת אַרְעָא׃ וְאַרְעָא
הֲוָת[4] צַדְיָא[5] וְרֵיקָנְיָא[6] וַחֲשׁוֹכָא (פְּרִיס) עַל אַפֵּי תְהוֹמָא
וְרוּחָא מִן קֳדָם יְיָ מְנַשְּׁבָא[7] עַל אַפֵּי מַיָּא׃

2.

Onkelos. Gen. 1, 16—18.

וַעֲבַד יְיָ יַת תְּרֵין[8] נְהוֹרַיָּא[9] רַבְרְבַיָּא יַת נְהוֹרָא
רַבָּא לְמִשְׁלַט[10] בִּימָמָא[11] וְיַת נְהוֹרָא זְעֵרָא לְמִשְׁלַט
בְּלֵילְיָא וְיַת כּוֹכְבַיָּא[12]׃ וִיהַב[13] יַתְהוֹן בִּרְקִיעָא דִשְׁמַיָּא
לְאַנְהָרָא[14] עַל אַרְעָא׃ וּלְמִשְׁלַט בִּימָמָא וּבְלֵילְיָא
וּלְאַפְרָשָׁא[15] בֵּין נְהוֹרָא וּבֵין חֲשׁוֹכָא׃

---

[1] v. קְדָם pl. קַדְמִין. [2] § 4. Anm. [3] § 56, 2. Wie das hebr. אֶת, אֶת־ wird auch יַת mit Suffixen verbunden, als יָתִי, יָתָךְ, יָתֵהּ. [4] v. הֲוָא § 23, 3. [5] *Part.* v. צְדָא. [6] *Fem.* v. רֵיקָנִי s. v. a. רֵיקָן. [7] *Part. Paël* v. נְשַׁב. [8] § 36, 2. [9] v. נְהוֹר. [10] *Inf. Peal* v. שְׁלַט. [11] aus בְּ und יְמָמָא. [12] v. כּוֹכָב. [13] von יְהַב. [14] *Inf. Afel* von נְהַר [15] *Inf. Af.* v. פְּרַשׁ.

3.

Onkelos. Gen. 6, 11—14.

וְאִתְחַבַּלַת [1] אַרְעָא קֳדָם יְיָ וְאִתְמְלִיאַת [2] אַרְעָא
חֲטוֹפִין׃ וַחֲזָא יְיָ יָת אַרְעָא וְהָא אִתְחַבַּלַת אֲרֵי חַבִּילוּ
כָּל בִּסְרָא [3] אֱנָשׁ [4] יָת אָרְחֵיהּ [5] עַל אַרְעָא׃ וַאֲמַר יְיָ
לְנֹחַ קִצָּא [6] כָּל בִּסְרָא עַל [7] לִקְדָמַי וְהָא אֲנָא מְחַבֵּילְהוֹן [8]
עִם אַרְעָא׃ עֲבֵד [9] לָךְ תֵּיבוּתָא׃

II. Längere Stücke.

1.

Erste Sünde Adam's.

Onkelos. Gen. 3, 1—24.

וְחִוְיָא הֲוָה עָרִים מִכֹּל [10] חֵיוַת בָּרָא דִּי [11] עֲבַד יְיָ
אֱלֹהִים וַאֲמַר לְאִתְּתָא [12] בְּקוּשְׁטָא [13] אֲרֵי [14] אֲמַר יְיָ
לָא תֵיכְלוּן [15] מִכֹּל אִילַן גִּנְּתָא׃ וַאֲמֶרֶת [16] אִתְּתָא לְחִוְיָא
מִפֵּירֵי [17] כָּל אִילַן גִּנְּתָא נֵיכוּל [18]׃ וּמִפֵּירֵי אִילָנָא דִּי
בִּמְצִיעוּת גִּנְּתָא אֲמַר יְיָ לָא תֵיכְלוּן מִנֵּיהּ וְלָא תְקָרְבוּן [19]
בֵּיהּ דִּלְמָא תְמוּתוּן׃ וַאֲמַר חִוְיָא לְאִתְּתָא לָא מְמָת

---

[1] *Itpaal* v. חַבַּל. [2] *Itpeel* v. מְלָא neben אִתְמְלִיַת, da die Grundform מְלָא und מְלִי lautet. [3] § 49, 1. b. — [4] Die Bedeutung *Jeder*, wie auch גְּבַר § 43, 3. [5] v. אוֹרַח. [6] v. קֵץ. [7] *Praet. Peal.* v. עֲלַל. [8] *Part. Paël* v. חַבַּל mit Suff. [9] *Imp. Peal*, wie bei Verbis auf ◌ֵ. § 12, 2; 1. [10] § 58, 1. [11] *Pron. rel.* den Nomin. od. Acc. bezeichnend. § 9, 2. [12] v. אִתָּא § 35, wo alle unregelmässigen Formen dieses Wortes aufgezählt sind. [13] v. קוּשְׁט. [14] d. h. *ist's wahr, dass.* [15] v. אֲכַל *Fut.* יֵיכֻל. [16] § 15, 3. [17] v. פֵּרִי c. pl. § 35. [18] d. h. *dürfen wir essen.* § 44, 3. 4. [19] von קְרַב *Fut. Pa.*

תְּמוּתוּן[1] : אֲרֵי גְּלֵי[2] קֳדָם יְיָ אֲרֵי בְּיוֹמָא דְתֵיכְלוּן[3]
מִנֵּיהּ וְיִתְפַּתְּחָן[4] עֵינֵיכוֹן וּתְהוֹן[5] כְּרַבְרְבִין חָכְמִין[6]
בֵּין טָב לְבִישׁ : וַחֲזָת[7] אִתְּתָא אֲרֵי טָב אִילָנָא לְמֵיכַל[8]
וַאֲרֵי אָסוּ הוּא לְעַיְנִין וּמְרַגַּג[9] אִילָנָא לְאִסְתַּכָּלָא[10]
בֵּיהּ וּנְסִיבַת[11] מֵאִבֵּהּ[12] וַאֲכַלַת וִיהַבַת[13] אַף לְבַעְלַהּ
עִמַּהּ וַאֲכָל : וְאִתְפַּתְּחָא עֵינֵי תַרְוֵיהוֹן[14] וִידַעוּ אֲרֵי
עַרְטִלָאִין[15] אִנּוּן וְחַטִּיטוּ[16] לְהוֹן טַרְפֵי תְאֵנִין וַעֲבַדוּ
לְהוֹן זְרָזִין : וּשְׁמַעוּ יָת קָל מֵימְרָא דַייָ אֱלֹהִים מְתַהַלֵּךְ
בְּגִנְּתָא לִמְנָח יוֹמָא וְאִטַּמַּר[17] אָדָם וְאִתְּתֵיהּ מִן קֳדָם
יְיָ אֱלֹהִים בְּגוֹ אִילַן גִּנְּתָא : וּקְרָא יְיָ אֱלֹהִים לְאָדָם
וַאֲמַר לֵיהּ אָן אַתְּ : וַאֲמַר יָת קָל מֵימְרָךְ שְׁמַעֵית בְּגִנְּתָא
וּדְחֵילֵת[18] אֲרֵי עַרְטִלַאי[19] אֲנָא וְאִטַּמְּרֵית : וַאֲמַר מַן
חַוִּי[20] לָךְ אֲרֵי עַרְטִלַאי אַתְּ הֲמִן אִילָנָא דִּי פַקֵּדְתָּךְ
בְּדִיל דְּלָא לְמֵיכַל מִנֵּיהּ אֲכַלְתְּ : וַאֲמַר אָדָם אִתְּתָא
דִּיהַבְתְּ עִמִּי הִיא יַהֲבַת[21] לִי מִן אִילָנָא וַאֲכָלֵית : וַאֲמַר
יְיָ אֱלֹהִים לְאִתְּתָא מַה דָּא[22] עֲבַדְתְּ וַאֲמָרֵת אִתְּתָא
חִוְיָא אַטְעִיַנִי[23] וַאֲכָלֵית : וַאֲמַר יְיָ אֱלֹהִים לְחִוְיָא אֲרֵי

---

[1] *Infin.* mit *Verb. fin.* § 46, 4. [2] *Part. pass.* (*Peïl*) v. גְּלָא. [3] *an dem Tage,* (*an*) *welchem ihr* u. s. w. § 41, 3. [4] Nachsatz. [5] v. הֲוָא *Fut. Pe.* [6] *Part. Pe. pl. m.* v. חֲכַם, d. h. *die wissen zu* (*unterscheiden*) *zwischen Gutem und Bösen.* [7] v. חֲזָא. [8] *Inf. Pe.* v. אֲכַל. [9] *Part. pass. Pa.* v. רְגַג. [10] *Inf. Itpa.* v. סְכַל. [11] v. נְסֵב und נְסִב. 3 f. *Praet.*, vgl. בְּטֵלַת. § 12, 2. 1. [12] v. אֵב mit Suff. auch אִיבֵּהּ. [13] § 15, für יְהֲבַת. [14] Aus einer Form תַּרְוֵי für תְּרֵי § 36, 2. [15] v. עַרְטִלַי. [16] *Pa.* von חֲטַט. § 12, 1, *b.* [17] *Itpa.* von טְמַר § 10, 5. 3. [18] *Part. pass.* (דְּחִיל) mit den *Pers.-Suff.* des *Praet.* § 13, 2. [19] ־ַאי od. ־ָאי s. v. a. ־ַי. [20] von חֲוָא *Pa.* [21] von יְהַב. *Verb. 2. gutt.* [22] Hebr. מַה־זֹּאת. [23] *Af.* mit *Suffix* von טְעָא. § 26, 2. a.

עֲבַדְתְּ דָּא [1] לִיט [2] אַתְּ מִכָּל בְּעִירָא וּמִכָּל חֵיוַת בָּרָא
עַל מְעָךְ [3] תֵּיזִיל [4] וְעַפְרָא תֵּיכוּל כָּל יוֹמֵי חַיָּךְ׃ וּדְבָבוּ
אֲשַׁוֵּי [5] בֵּינָךְ וּבֵין אִתְּתָא וּבֵין בְּנָךְ וּבֵין בְּנָהָא [6] הוּא
יְהֵי [7] דָּכִיר [8] לָךְ מַה דַּעֲבַדְתְּ לֵיהּ מִלְּקַדְמִין וְאַתְּ תְּהֵי
נָטֵר לֵיהּ לְסוֹפָא׃ לְאִתְּתָא אֲמַר אַסְגָּאָה [9] אַסְגֵּי
צַעֲרַיְכִי [10] וְעִדּוּיַיְכִי בְּצַעַר תֵּלְדִין [11] בְּנִין וּלְוָת בַּעְלִיךְ
תְּהֵי תְּאוּבְתִּיךְ וְהוּא יִשְׁלַט בִּיךְ [12]׃ וּלְאָדָם אֲמַר אֲרֵי
קַבֵּלְתְּ לְמֵימַר אִתְּתָךְ וַאֲכַלְתְּ מִן אִילָנָא דִּי פַּקֵּדְתָּךְ
לְמֵימָר לָא תֵיכוּל מִנֵּיהּ לִיטָא [13] אַרְעָא בְּדִילָךְ בַּעֲמַל
תֵּיכְלִנַּהּ [14] כָּל יוֹמֵי חַיָּךְ׃ וְכוּבִין וְאַטְדִּין תַּצְמַח [15] לָךְ
וְתֵיכוּל יַת עִסְבָּא דְּחַקְלָא׃ בְּזֵעְתָּא [16] דְּאַפָּךְ תֵּיכוּל לַחְמָא
עַד דִּתְתוּב [17] לְאַרְעָא דְּמִנַּהּ [18] אִתְּבְּרֵיתָ [19] אֲרֵי עַפְרָא
אַתְּ וּלְעַפְרָא תְּתוּב׃ וּקְרָא אָדָם שׁוּם אִתְּתֵיהּ חַוָּה אֲרֵי
הִיא הֲוָת אִמָּא דְּכָל בְּנֵי אֱנָשָׁא׃ וַעֲבַד יְיָ אֱלֹהִים
לְאָדָם וּלְאִתְּתֵיהּ לְבוּשִׁין דִּיקָר [20] עַל מְשַׁךְ בִּשְׂרְהוֹן
וְאַלְבְּשִׁנּוּן [21]׃ וַאֲמַר יְיָ אֱלֹהִים הָא אָדָם הֲוָה יְחִידַי
בְּעָלְמָא מִנֵּיהּ [22] לְמִדַּע [23] טָב וּבִישׁ וּכְעַן דִּלְמָא יוֹשִׁיט [24]
יְדֵיהּ וְיִסַּב [25] אַף מֵאִילַן חַיַּיָּא וְיֵיכוּל וְיֵחֵי [26] לְעָלַם [27]׃

---

[1] *dieses.* [2] *Part. pass. Pe.* v. לוּט, also: *verflucht seist du.* [3] v. מְעַ [4] v. אֲזַל § 21, neben תֵּיזֵל. [5] *Fut. Pa.* v. שְׁוָא. [6] § 35 unter בַּר. [7] v. הֲוָא. § 23, 5, 1. Anm. [8] *Part. act. Pe.* v. דְּכַר, *er gedenke es dir.* [9] *Inf. Af.* von סְגָא mit *Fut.* [10] Das *Suff.* ־יְכִי ist Nebenform von ־ַיִךְ, ־ָיִךְ, ־ֵךְ. [11] v. יְלַד. [12] Nebenform für בֵּךְ, wie beim Nomen bald ־ֵךְ bald ־יךְ steht. [13] *Part. pass.* f. *Pe.* von לוּט. [14] *Fut. Pe.* mit *Suff.* § 16. Anm. 1. [15] *Fut. Af.* von צְמַח. [16] von זֵעָא. [17] von תּוּב. [18] *von welcher.* § 41, 1. [19] *Itpe.* v. בְּרָא. [20] *Kleider der Ehre oder Kostbarkeit.* יְקָר. [21] *Af.* mit *Suff.* von לְבַשׁ. [22] *von sich*, d. h. selbstständig. [23] *Inf. Pe.* von יְדַע § 20, 4. [24] *Fut. Af.* von יְשַׁט. [25] v. נְסַב, [26] *Fut. Pe.* von חֲיָא, § 23, Anm. [27] *ewig*, hbr. לְעוֹלָם.

וְשַׁלְּחֵיהּ[1] יְיָ אֱלֹהִים מִגִּנְּתָא דְעֵדֶן לְמִפְלַח[2] יַת אַדְמְתָא
דְאִתְבְּרִי מִתַּמָּן[3] : וְתָרֵךְ[4] יַת אָדָם וְאַשְׁרֵי[5] מִלְּקַדְמִין
לְגִנְּתָא דְעֵדֶן יַת כְּרוּבַיָּא וְיַת שְׁנַן חַרְבָּא דְמִתְהַפְּכָא
לְמִטַּר[6] יַת אוֹרַח אִילַן[7] חַיַּיָּא :

2.

Derselbe Inhalt nach **Pseudo-Jonatan (Targum Jeruschalmi I.).**

Gen. Kap. 3.

וְחִוְיָא הֲוָה חַכִּים לְבִישׁ מִכָּל חֵוַת בָּרָא דַעֲבַד יְיָ
אֱלֹהִים וַאֲמַר לְאִתְּתָא הַקּוּשְׁטָא[8] דַאֲמַר יְיָ אֱלֹהִים לָא
תֵיכְלוּן מִכָּל אִילַן גִּנּוּנִיתָא : וַאֲמָרַת אִתְּתָא לְחִוְיָא
מִשְּׁאָר פֵּירֵי אִילַן גִּנּוּנִיתָא אִית[9] לָן[10] רְשׁוּ לְמֵיכָל : וּמִפֵּירֵי
אִילָנָא דְבֵי[11] מְצִיעוּת גִּנּוּנִיתָא אֲמַר יְיָ לָא תֵיכְלוּן מִנֵּיהּ
וְלָא תִקְרְבוּן בֵּיהּ[12] דִּלְמָא תְמוּתוּן בֵּי הִיא[13] שַׁעְתָּא :
אֲמַר חִוְיָא דְלָטוּר[14] עַל בָּרְיֵהּ[15] וַאֲמַר לְאִתְּתָא לָא
מְמָת תְּמוּתוּן בְּרַם[16] כָּל אוּמָנָא סָנֵי בַר אוּמָנוּתֵיהּ :
אֲרוּם גְּלֵי קֳדָם יְיָ אֲרוּם בְּיוֹמָא דְתֵיכְלוּן מִנֵּיהּ תֶּהֱווֹן
כְּמַלְאָכִין רַבְרְבִין דְּחָכְמִין לְמִדַּע[17] בֵּין טָב לְבִישׁ :

---

[1] *Pa.* mit *Suff.* [2] *Inf. Pe.* von פְּלַח. [3] *Unde* § 41, 2. [4] *Pa. Praet.* von תְּרַךְ. [5] *Af.* von שְׁרָא. [6] *Inf. Pe.* v. נְטַר. [7] *Weg zum Baume.* [8] *Ist's Wahrheit, dass.* [9] § 37, 3. [10] s. v. a. לְנָא. [11] aus st. c. בֵּית verkürzt (§ 35), dann gebraucht, um in folgendem Worte den Begriff der Oertlichkeit auszudrücken, s. v. a. בְּ. [12] auf אִילָנָא sich beziehend und nicht auf פֵּירֵי. [13] *ea ipsa hora.* [14] lat. *delator.* Bis בָּרְיֵהּ ist Zwischensatz: *Angeber bei seinem Schöpfer.* [15] *Part. Pe.* von בְּרָא mit *Suff.* [16] Siehe das Glossar. [17] § 20, 4; vgl. § 6, *a.*

וַחֲמָת אִתְּתָא יַת סַמָּאֵל[1] מַלְאַךְ מוֹתָא וּדְחִילַת[2]
דִּידְעַת[3] אֲרוּם טָב אִילָנָא לְמֵיכַל וַאֲרוּם אָסֵי הוּא
לִנְהוֹרָא דְּעַיְנִין וּמְרַגַּג אִילָנָא לְאִסְתַּכָּלָא בֵּיהּ וּנְסִיבַת
מֵאִבֵּיהּ וַאֲכַלַת וִיהֲבַת אַף לְבַעֲלָהּ עִמָּהּ וַאֲכַל :
וְאִתְנַהֲרָן[4] עֵינֵי תַרְוֵיהוֹן וִידַעוּ אֲרוּם עַרְטִלָאִין אִנּוּן
דְּאִתְעַרְטִלוּ מִן לְבוּשׁ טוּפְרָא דְּאִתְבְּרִיאוּ בֵּיהּ וַהֲווֹן
חָמַיִן בַּהֲתַתְהוֹן[5] וְחַטִּיטוּ לְהוֹן מִטַּרְפֵי תֵּינִין וַעֲבַדוּ
לְהוֹן קַמּוּרִין : וּשְׁמַעוּ יַת קָל מֵימְרָא דַיְיָ אֱלֹהִים מְטַיֵּל[6]
בְּגִנּוּנִיתָא לִמְנָח יוֹמָא וְאִטְּמַר אָדָם וְאִנְתְּתֵיהּ[7] מִן
קֳדָם יְיָ אֱלֹהִים בִּמְצִיעוּת אִילָנֵי גִנּוּנִיתָא : וּקְרָא יְיָ
אֱלֹהִים לְאָדָם וַאֲמַר לֵיהּ הֲלָא כָּל עָלְמָא דִבְרֵיתִי[8] גְּלֵי
קֳדָמַי חֲשׁוֹכָא כִּנְהוֹרָא וְהֵיךְ אַנְתְּ סָבֵר בְּלִבָּךְ לְאִטַּמָּרָא
מִן קֳדָמַי הֲלָא אֲתַר דְּאַנְתְּ מִטַּמַּר[9] בֵּיהּ אֲנָא חָמֵי וְאָן
אִנּוּן[10] פִּקּוּדַיָּא דְפַקֵּדְתָּךְ : וַאֲמַר יַת קָל מֵימְרָךְ שְׁמָעִית[11]
בְּגִנּוּנִיתָא וּדְחֵלִית[12] אֲרוּם עַרְטִלָאִי (אֲנָא) וּמִצְוָתָא
דְפַקֵּדְתָּנִי אַעֲבָרִית[13] מִנִּי וְאִטַּמְּרֵית מִן כִּסּוּפָא :
וַאֲמַר מַן חַוִּי לָךְ אֲרוּם עַרְטִלָאִי אַתְּ דִּלְמָא מִן פֵּירֵי
אִילָנָא דְפַקֵּדְתָּךְ דְּלָא לְמֵיכַל מִנֵּיהּ אֲכַלְתְּ : וַאֲמַר אָדָם
אִתְּתָא דִיהַבְתְּ גַּבִּי הִיא יַהֲבַת לִי מִן פֵּירֵי אִילָנָא וַאֲכָלִית :

---

[1] Name des *Todesengels* und eines bösen Geistes überhaupt. Er kommt unter verschiedenen Namen vor, und heisst unter andern auch oft, wie in obiger Stelle, מַלְאַךְ מוֹתָא; vergleiche überhaupt Eisenmenger's entdecktes Judenthum etc. I. 820 ff. [2] *Praet. f. Pe.* mit *Personal-suff.* [3] 3. *f. Praet. Pe.* [4] st. אִתְנַהֲרָא, seltene Form der 3 *pl. f. Praet.* mit נ *parag.* wie אֲמַרָן Ex. 1, 19. im j. T. [5] v. בַּהֲתָא. [6] *Pa.* v. טוּל. [7] § 6. a. [8] *die ich geschaffen habe;* von בְּרָא. [9] *Part. Itpe.* von טְמַר. [10] *und wo sind (sie).* [11] st. שִׁמְעֵת § 12, 2. 1. [12] § 12, 2, 1. [13] *Af.* für אַעְבֵרַת.

וַאֲמַר יְיָ אֱלֹהִים לְאִתְּתָא מָא דָא עֲבַדְתְּ וַאֲמַרַת[1] אִתְּתָא
חִוְיָא אַטְעִינַנִי[2] בְּרְשִׁיעוּתֵיהּ וַאֲכָלִית ׃ וְאַיְתִי[3] יְיָ אֱלֹהִים
תְּלָתֵיהוֹן לְדִינָא אֲרוּם עֲבַדְתְּ דָא לִיט אַתְּ מִכָּל בְּעִירָא
וּמִכָּל חֵיוַת בָּרָא עַל מֵעָךְ תְּהֵא[4] מְטַיֵּל וְרַגְלָיךְ יִתְקַצְּצוּן
וּמַשְׁכָּךְ תְּהֵא מִשְׁלַח[5] חֲדָא[6] לְשַׁב[7] שְׁנִין וְאַרְסָא דְמוּתָא[8]
בְּפֻמָּךְ וְעַפְרָא תֵּיכוּל כָּל יוֹמֵי חַיָּיךְ ׃ וּדְבָבוּ אֵישַׁוֵּי[9]
בֵּינָךְ וּבֵין אִתְּתָא בֵּין זַרְעֲיָת בְּנָךְ וּבֵין זַרְעֲיָת בְּנָהָא וִיהֵי
כַּד יְהוֹן בְּנָהָא דְאִתְּתָא נָטְרִין מִצְוָתָא דְאוֹרַיְתָא[10]
יְהֶוֹן[11] מְכַוְּנִין וּמַחְיָין[12] יָתָךְ עַל רֵישָׁךְ וְכַד שָׁבְקִין מִצְוָתָא
דְאוֹרַיְתָא תְּהֵוֵי מִתְכַּוֵּן וְנָכֵית[13] יַתְהוֹן בְּעִקְבֵיהוֹן ׃ בְּרַם
לְהוֹן יְהֵא אָסוּ וְלָךְ לָא יְהֵא אָסוּ וַעֲתִידִין אִנּוּן לְמֶעְבַּד[14]
שְׁפִיּוּתָא בְּעִקְבָא בְּיוֹמֵי מַלְכָּא מְשִׁיחָא ׃ לְאִנְתְּתָא אֲמַר
אַסְגָּאָה אַסְגֵּי סִגּוּפָיךְ בְּאַדַּם בְּתוּלִין וְעִדּוּיָיךְ בְּצַעַר
תֵּלְדִין בְּנִין וּלְוַת בַּעֲלִיךְ תְּהֵי מַתְוָיךְ וְהוּא יְהֵי שָׁלֵט
בִּיךְ לְמִזְכֵּי וּלְמֶחְטֵי ׃ וּלְאָדָם אֲמַר אֲרוּם קַבֵּלְתְּ[15] לְמֵימַר
אִנְתְּתָךְ וַאֲכַלְתְּ מִן פֵּירֵי אִילָנָא דְפַקֵּדְתָּךְ לְמֵימַר לָא
תֵּיכוּל מִנֵּיהּ לִיטָא[16] אַרְעָא בְּגִין דְּלָא חַוִּיאַת[17] לָךְ
חוֹבָךְ ׃ בַּעֲמַל תֵּיכְלִנַּהּ[18] כָּל יוֹמֵי חַיָּיךְ ׃ וְכוּבִין וְאַטְדִין
תַּצְמַח וְתַרְבֵּי בְדִילָךְ וְתֵיכוּל יַת עִשְׂבָּא דְעַל אַפֵּי בָרָא ׃

---

1 § 15, 3. 2 *Af.* von טְעָא, mit *Suff.* 3 *Af.* von אֲתָא. 4 § 23, Anm. 1. 5 *Part. Itpe.* von שְׁלַח, aus מִתְשְׁלַח. 6 *einmal.* § 59, 3. *b.* 7 שַׁב statt שְׁבַע im spätern Targ. und im Talm. 8 § 54, 1. 9 statt אֲשַׁוֵּי (Jes. 41, 18), von שְׁוָא. 10 von אוֹרַיְא. 11 statt יֶהֱוֹן oder יְהוֹן; das zweite jerus. Targ. hat an unserer Stelle die noch abweichendere Form יְהוֹיְן. 12 *Part. Af.* von מְחָא, aus מַחְיִין contrahirt. § 34 N. VII. 13 v. נְכָא 2. *f. Praet.* 14 Umschreibung des *Fut.* § 45, 2. 15 *Pa.* v. קְבַל § 12, 2. 16 *sei verflucht.* 17 3. *f. Praet. Pa.* von חֲוָא. 18 § 26, 1. *c.* und *d.*

עֲנֵי אָדָם וַאֲמַר בְּבָעוּ[1] בְּרַחְמִין[2] מִן קֳדָמָךְ יְיָ דְּלָא
נִתְחֲשַׁב כִּבְעִירָא דְּנֵיכוּל עִסְבָּא דְּאַפֵּי בָרָא׃ נֵקוּם[3]
כְּעַן וְנִלְעֵי[4] בְּלֵעוּת יְדַי[4b] וְנֵיכוּל מָזוֹן מִן מְזוֹנָא דְּאַרְעָא
וּבְכֵן יִתְאַפְרַשׁ כְּעַן קֳדָמָיךְ בֵּין בְּנֵי אֵינָשָׁא[5] וּבֵין בְּנֵי
בְעִירָא׃ בְּלֵעוּת[6] כַּף יְדָךְ תֵּיכוּל מְזוֹנָא עַד דְּתֵיהֲדוֹר[7]
לְעַפְרָא דְּמִנָּהּ אִתְבְּרִיאַת׃ אֲרוּם עַפְרָא אַנְתְּ וּלְעַפְרָא
תְּתוּב דְּמִן עַפְרָא אַנְתְּ עֲתִיד לְמֵיקוּם[8] לְמִיתַּן[9] דִּינָא
וְחוּשְׁבְּנָא עַל כָּל מָה[10] דַּעֲבַדְתְּ בְּיוֹם דִּינָא רַבָּא׃ וּקְרָא
אָדָם שׁוּם אִנְתְּתֵיהּ חַוָּה אֲרוּם הִיא הֲוָת אִמָּא דְּכָל בְּנֵי
נָשָׁא׃ וַעֲבַד יְיָ אֱלֹהִים לְאָדָם וּלְאִנְתְּתֵיהּ לְבוּשִׁין דִּיקָר
מִן מְשַׁךְ חִוְיָא דְּאַשְׁלַח מִנֵּיהּ עַל מְשַׁךְ בִּשְׂרֵיהוֹן חֲלַף
שׁוּפְרֵיהוֹן דְּאִשְׁתַּלְחוּ[11] וְאַלְבֵּשִׁנּוּן׃ וַאֲמַר יְיָ אֱלֹהִים
לְמַלְאֲכַיָּא דִּי מְשַׁמְּשִׁין קֳדָמוֹי הָא אָדָם הֲוָה[12] יְחִידַי
בְּאַרְעָא הֵיכְנָא דַּאֲנָא יְחִידַי בִּשְׁמֵי מְרוֹמָא וַעֲתִידִין
לְמֵיקוּם[13] מִנֵּיהּ דְּיָדְעִין לְמִפְרְשָׁא בֵּין טָב לְבִישׁ׃ אִלּוּ
נְטַר מִצְוָתָא פְּקֵדִיתֵּהּ[14] אִית[15] הוּא חַי וְקַיָּם כְּאִילַן חַיַּיָּא
עַד לְעָלְמִין׃ וּכְדוֹן עַל דְּלָא נְטַר מָה דְּפַקֵּדַת נִגְזוֹר
עֲלוֹהִי וְנִטְרְדֵיהּ מִן גִּנְּתָא דְּעֵדֶן קֳדָם עַד לָא יִפְשׁוֹט
יְדֵיהּ וְיִסַּב[16] מִן פֵּירֵי אִילַן חַיַּיָּא דְּהָא[17] אִין אָכֵיל[18] הוּא

---

[1] von בְּעֵי § 39, 3. [2] bei der Erbarmung, *per*. [3] für נְקוּם. [4] von לְעָא. [4b] für יְדַיִן. [5] s. v. a. אֱנָשָׁא. [6] Wort Jehova's. [7] *Fut. Pe.* von הֲדַר, nach der Form יִתְקוֹף, = תֶּהֱדוֹר. [8] Nebenform von מְקָם und steht für מְקוֹם. Ueber עֲתִיד u. *Inf.* § 45, 2. [9] statt לְמִתַּן, *Inf. Pe.* von נְתַן; das eigeschobene Jod zeigt den Sylbenvocal *Chirek* an und es sollte eigentlich לְמִתַּן punktirt werden. [10] *quaecunque.* § 43, 3. [11] *von der sie entkleidet waren.* [12] s. v. a. הֲוָא. [13] *Inf. Pe.* von קוּם [14] 1 *Praet.* von פְּקַד mit *Suff.*, statt פַּקְּדְתֵּהּ. Ausgelassen ist das *Relat.* דְּ. [15] *ist er.* [16] von נְסַב. [17] *denn siehe.* [18] s. v. a. אָכֵל, *Part. Pe.*

מִנֵּיהּ הָוֵי[1] חַי וְקַיָּם עַד לְעָלְמִין׃ וְתָרְכֵיהּ[2] יְיָ אֱלֹהִים
מִגִּנְּתָא דְעֵדֶן וַאֲזַל וִיתִיב בְּטוּר מוֹרִיָּה לְמִפְלַח יַת
אַדְמְתָא דְאִתְבְּרִי מִתַּמָּן׃ וּטְרַד יַת אָדָם מִן דְּאַשְׁרֵי[3]
יְקַר שְׁכִינְתֵיהּ מִן לְקַדְמִין[4] בֵּין תְּרֵין כְּרוּבַיָּא׃ קֳדָם עַד
לָא בְרָא עָלְמָא בְּרָא אוֹרַיְתָא אַתְקֵן[5] גִּנְּתָא לְצַדִּיקַיָּא
דְיֵיכְלוּן וְיִתְפַּנְּקוּן מִן פֵּירֵי אִילָנָא עַל דִּי פְלַחוּ בְחַיֵּיהוֹן
בְּאוּלְפַן אוֹרַיְתָא בְּעָלְמָא הָדֵין וְקַיִּימוּ פִּקּוּדַיָּא׃ אַתְקֵן
גֵּהִנָּם לְרַשִׁיעַיָּא דִּמְתִילָא לְחַרְבָּא שְׁנִינָא אָכְלָא[6]
מִתְּרֵין סִטְרִין׃ אַתְקֵן בְּגַוָּהּ זִיקוּקִין דִּינוּר[7] וְגוּמְרִין
דְאֶשָּׁתָא לְמֵידַן[8] בְּהוֹן לְרַשִׁיעַיָּא דִּמְרַדוּ בְחַיֵּיהוֹן בְּאוּלְפַן
אוֹרַיְתָא׃ טַבְתָּא הִיא אוֹרַיְתָא לְפַלְחָהּ[9] מִן[10] פֵּירֵי
אִילַן חַיָּא דְאַתְקְנָהָא[11] מֵימַר דַּייָ לְנַטוֹרְתָא[12] דִיהֵי
קַיָּם וּמְטַיֵּיל[13] בִּשְׁבִילֵי אָרְחָא דְחַיֵּי[14] לְעָלְמָא דְאָתֵי׃

3.

Geschichte Kajin's.

Gen. Kap. 4. **Pseudo-Jonatan** oder **jerus. Targum I.**

וְאָדָם יְדַע יַת חַוָּה אִתְּתֵיהּ דַּהֲוָת חֲמִידַת[15]
לְמַלְאֲכָא וְאַעְדִּיאַת[16] וִילֵידַת יַת קַיִן וַאֲמָרַת[17]

---

1 *Part. Pe.* von הֲוָא. 2 *Pa* von תְּרַךְ. 3 מִן דְּ *seitdem* § 41, 3. אַשְׁרֵי *Af.* von שְׁרָא. 4 *früher, ehemals.* 5 *Af.* von תְּקַן. 6 das von beiden Seiten frisst, d. h. zweischneidig. 7 ist s. v. a. דְנוּר, die volle Form des *relat.* als *Not. Genit.* 8 *Inf.* von דִּין s. v. a. מְדַן. 9 hebr. *Inf.* mit *Suff.* § 12. 10 *Not. Comparat. besser, als.* 11 *Praet. Af.* mit *Suff.* 3. *fem.* für ־ָהּ. 12 *Subst.* נְטוֹר mit *Suff.* 13 *Part. Pa.* von טִיל. 14 kürzere Form des *Pl.* § 31, nach syr. Weise. 15 *Part. f. pass.* mit *Personalflex.* § 13. Umschreib. des *Plusquamp.* § 45, 1. 16 *Af.* von עֲדָא. 17 § 15, Anm. 2.

קניתי[1] לגברא ית מלאכא דיי[2]׃ ואוסיפת[3] למילד
מן בעלה אדם ית תיומתיה וית[4] הבל והות הבל רעי
ענא וקין הוה גבר פלח בארעא׃ והות מסוף יומיא
בארבסר[5] בניסן ואיתי[6] קין מאבא דארעא מדרע
כתנא קרבן בכוריא קדם יי׃ והבל איתי[7] אף הוא
מבכירי ענא ומפטימיהון והות רעוא קדם יי וסבר
אפין בהבל ובקורבניה׃ ולקין ולקורבניה לא סבר
אפין ותקיף לקין לחדא ואתכבישו איקונין דאפוהי׃
ואמר יי לקין למא תקיף לך ולמא אתכבישו איקונין
דאנפך[8]׃ הלא אין תיטיב עובדך ישתבק לך חובך ואין
לא תיטיב עובדך בעלמא הדין ליום דינא רבא חטאך[9]
נטיר ועל תרעי לבך חטאה רביע ובידך[10] מסרית[11]
רשותיה דיצרא בישא ולותך יהי מתויא ואנת תהא
שליט ביה בין למזכי בין[12] למחטי׃ ואמר קין להות
הבל אחוהי איתא[13] ונפוק תרוינן[14] לברא והוה כד
נפקו תרויהון לברא עני קין ואמר להבל מסתכל אנא
דברחמין[15] אתברי עלמא אבל לא כפירי[16] עובדין טבין
הוא מדבר[17] ומסב אפין[18] אית בדינא׃ מן בגלל מא
אתקבל קרבנך וקרבני מני לא אתקבל ברעוא׃ עני

---

[1] Ganz hebräisch, anstatt קְנֵית. [2] Das Hebräische אֶת ist als *Acc.* gefasst worden, während die Alten es als *Präp. mit, durch, mit Hilfe* übersetzen. LXX. *διὰ τοῦ θεοῦ*. [3] § 52. [4] *und zwar, nämlich.* [5] *contr.* aus אַרְבְּעָא עֲסַר § 36. [6] *Af.* § 24, 2. [7] *Af.* von אֲתָא. [8] § 6, *a.* [9] von חֲטָא, nach Parad. III. [10] von יַד. [11] statt מְסָרֵית. So in *ed. Ven.* Gen. 1, 29 יְהָבִית, Gen. 40, 11 נְסָבִית. [12] בֵּין בֵּין *sive — sive.* [13] statt אֱתָא *Imper.* von אֲתָא. [14] *wir beide.* § 36. Anm. [15] דְּ *Conj.: dass.* [16] *nach Verdienst.* פֵּירֵי § 35. [17] statt מִתְדַּבַּר, *Itpe.* von דְּבַר. [18] *προσωποληψία.* מַסִּיב, *Af.* von נְסַב, jedoch ist besser מִסַּב (*Inf. Pe.*) zu lesen.

הבל ואמר לקין ברחמין אתברי עלמא ובפרי עובדין
טבין הוא מדבר ומסב אפין לית בדינא ועל דהוו
פרי עובדי טבין מדידך[1] וקדמין לדידך אתקבל ברעוא
קרבני : עני קין ואמר להבל לית דין ולית דיין
ולית עלם אחרן ולית למתן[2] אגר טב לצדיקיא ולית
למתפרעא[3] מן רשיעיא : עני הבל ואמר לקין אית דין
ואית דיין ואית עלם אחרן ואית למתן אגר טב
לצדיקיא ואית למתפרעא מן רשיעיא : ועל עסק[4]
פתגמיא האלין הוו מתנצין[5] על אנפי ברא וקם קין
על הבל אחוהי וטבע אבנא במצחיה וקטליה : ואמר
יי אלהים לקין אן הבל אחוך ואמר לא ידענא[6]
דלמא נטיר אחי אנא[7] : ואמר מא עבדת קל דמי
קטילת[8] אחוך דאתבלעו בגרגשתא צוחין קדמי מן
ארעא : וכען חלף דקטלתיה ליט את מן ארעא
דפתחת[9] ית פומה וקבלת ית דמי דאחוך[10] מן ידך :
ארום תפלח ית ארעא לא תוסף למתן חיל פירהא לך
מטלטל וגלי תהי בארעא : ואמר קין קדם יי סגי
תקיף[11] מרודי מלמסובלא[12] ברם יוכלא קמך[13]
למסבליה[14] יתיה : הא טרדת יתי יומא דין[15] מעל

---

1 § 8, Anm. 1. *Besser als die Deinigen.* 2 אית mit *Infin.* eben so wie הוא mit *Infin.* zur Umschreibung des *Fut.* § 43, 2. 3 statt מתפרעא (*Infin.*) § 10, 5. 4 s. v. a. עסק. 5 *Part. Itpa.* von נצא. 6 *Part.* mit נא statt אנא zur Umschreibung des *Praes.* § 13, 1. 7 Pausalform § 7, a, 2. 8 st. d. von קטילא. 9 § 15, Anm. 2. 10 *Pleon.* ד *Genit.* § 56, 1. Anm. 11 סגי steigert das תקיף. 12 *Infin. Poël* von סבל § 14, 1. 1. 13 ist *Präp.* קם, aus קדם zusammengezogen. *Jedoch es ist Macht bei dir.* 14 *Infin. Pe.* von סבל mit *Suff.* 15 *hoc die, hodie.*

אַנְפֵּי אַרְעָא מִן קֳדָמָךְ הַאֶפְשַׁר דְּאִטַּמַּר וְאֵין אֱהֵי
מְטַלְטַל וְגָלֵי בְּאַרְעָא כָּל דְּיַשְׁכְּחִנַּנִי[1] יִקְטְלִנַּנִי[2] : וַאֲמַר
לֵיהּ יְיָ הָא בְּכֵן כָּל דְּקָטִיל קַיִן לְשַׁבְעָא דָּרִין יִתְפְּרַע
מִנֵּיהּ וּרְשַׁם יְיָ עַל אַפֵּי דְּקַיִן אָתָא מִן שְׁמָא רַבָּא וְיַקִּירָא
בְּגִין דְּלָא לְמִקְטוֹל[3] יָתֵיהּ כָּל דְּיַשְׁכְּחוּנֵּיהּ בְּאִסְתַּכָּלוּתֵיהּ[4]
בֵּיהּ : וּנְפַק קַיִן מִן קֳדָם יְיָ וִיתֵב בְּאַרְעָא מִטַּלְטוּל
גָּלוּתֵיהּ דַּהֲוָת עֲבִידָא עֲלוֹהִי[5] מִלְּקַדְמִין בְּגִנּוּנִיתָא דְעֵדֶן :
וִידַע קַיִן יַת אִנְתְּתֵיהּ וְאַעֲדִיאַת וִילֵדַת יַת חֲנוֹךְ וַהֲוָת
בָּנֵי קַרְתָּא וּקְרָא שׁוּם קַרְתָּא כְּשׁוּם בְּרֵיהּ חֲנוֹךְ :

4.

Bedrückung der Israeliten in Aegypten.

Exod. Kap. 5. Onkelos.

וּבָתַר כֵּן עַלּוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן וַאֲמַרוּ לְפַרְעֹה כִּדְנָן אֲמַר
יְיָ אֱלָהָא דְּיִשְׂרָאֵל שַׁלַּח יַת עַמִּי וְיִחַגְּגוּן[6] קֳדָמַי
בְּמַדְבְּרָא : וַאֲמַר פַּרְעֹה שְׁמָא דַּייָ לָא אִתְגְּלֵי לִי
דְּאֲקַבֵּל[7] בְּמֵימְרֵיהּ לְשַׁלָּחָא יַת יִשְׂרָאֵל לָא אִתְגְּלֵי לִי
שְׁמָא דַּייָ וְאַף יַת יִשְׂרָאֵל לָא אֲשַׁלַּח : וַאֲמַרוּ אֱלָהָא
דִּיהוּדָאֵי אִתְגְּלֵי עֲלָנָא נֵיזֵיל[8] כְּעַן מַהֲלַךְ תְּלָתָא יוֹמִין
בְּמַדְבְּרָא וּנְדַבַּח קֳדָם יְיָ אֱלָהָנָא דִּלְמָא יְעָרְעִנָּנָא[9]

---

[1] *Fut. Af.* von שְׁכַח mit *Suff.* u. *Nun epenthet.* [2] § 16, Anm. 1. [3] auch ein *Infin. Pe.* im Targum. So מִפְּרוֹק Ruth 4, 6. [4] *Infin. Itpa.* von סְכַל. § 16, 2. *e.* [5] *das verhängt wurde über ihn.* [6] von חֲגַג. *Fut. Pa.* regelmässig. [7] *dass ich gehorche.* דִּי für דְּ. [8] *Fut. Pe.* v. אֲזַל. [9] v. עֲרַע. *Fut. Pa.* mit *Suff.*

בְּמוֹת אוֹ בִּקְטוֹל ׃ וַאֲמַר לְהוֹן מַלְכָּא דְמִצְרַיִם לְמָא
מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן תְּבַטְּלוּן יַת עַמָּא מֵעוּבָדֵיהוֹן אֱזִילוּ[1]
לְפוּלְחַנְכוֹן ׃ וַאֲמַר פַּרְעֹה הָא סַגִּיאִין כְּעַן עַמָּא
דְאַרְעָא וּתְבַטְּלוּן יַתְהוֹן מִפּוּלְחַנְהוֹן ׃ וּפַקֵּד פַּרְעֹה
בְּיוֹמָא הַהוּא יַת שִׁלְטוֹנַיָּא בְּעַמָּא וְיַת סָרְכוֹהִי לְמֵימַר ׃
לָא תוֹסְפוּן לְמִתַּן תִּבְנָא לְעַמָּא לְמִרְמֵי[2] לִבְנִין כִּתְמַלֵּי
וְכִדְקָמוֹהִי[3] אִנּוּן יֵיזְלוּן[4] וִיגַבְּבוּן לְהוֹן תִּבְנָא ׃ וְיַת
סְכוֹם לִבְנַיָּא דְאִנּוּן עָבְדִין[5] תְּמַלֵּי וּדְקָמוֹהִי תְּשַׁוּוּן
עֲלֵיהוֹן לָא תִמְנְעוּן מִנֵּיהּ אֲרֵי בַטְלָנִין אִנּוּן עַל כֵּן
אִנּוּן צָוְחִין לְמֵימַר נֵיזֵל נְדַבַּח קֳדָם אֱלָהָנָא ׃ תִּתְיַקַּר
פּוּלְחָנָא עַל גּוּבְרַיָּא וְיִשְׁתַּעְבְּדוּן בָּהּ וְלָא יִתְעַסְּקוּן
בְּפִתְגָּמִין בְּטֵלִין ׃ וּנְפַקוּ שִׁלְטוֹנֵי עַמָּא וְסָרְכוֹהִי וַאֲמַרוּ
לְעַמָּא כִּדְנָן אֲמַר פַּרְעֹה לֵית אֲנָא יָהֵב לְכוֹן תִּבְנָא ׃
אַתּוּן אֱזִילוּ סִיבוּ[6] לְכוֹן תִּבְנָא מֵאֲתַר דְּתַשְׁכְּחוּן[7] אֲרֵי
לֵית יִתְמְנַע מִפּוּלְחַנְכוֹן מִדַּעַם ׃ וּבַדַּרוּ עַמָּא בְּכָל אַרְעָא
דְמִצְרַיִם לְגַבָּבָא[8] גִּלֵּי[9] לְתִבְנָא ׃ וְשִׁלְטוֹנַיָּא דָחֲקִין
לְמֵימַר אַשְׁלִימוּ עוּבָדֵיכוֹן פִּתְגָּם יוֹם[10] בְּיוֹמֵיהּ כְּמָא
דַהֲוֵיתוּן עָבְדִין כַּד אִתְיְהִיב לְכוֹן תִּבְנָא ׃ וּלְקוֹ סָרְכֵי
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל דְּמַנִּיאוּ עֲלֵיהוֹן שִׁלְטוֹנֵי פַרְעֹה לְמֵימַר מָא
דֵין לָא אַשְׁלֶמְתּוּן גְּזֵרַתְכוֹן לְמִרְמֵי (לִבְנִין) כִּתְמַלֵּי
וּדְקָדָמוֹהִי אַף תְּמַלֵּי אַף יוֹמָא דֵין ׃ וַאֲתוֹ סָרְכֵי בְּנֵי
יִשְׂרָאֵל וּצְוַחוּ לְוָת פַּרְעֹה לְמֵימַר לְמָא יִתְעֲבֵד כְּדֵין

---

1 § 15. Im *Sing.* אֱזֵל Gen. 22, 2. 2 von רְמָא, mit לִבְנִין in Bedeutung *Ziegel streichen.* 3 von קָם aus קֳדָם. 4 *Fut.* v. אֲזַל. 5 *machen sollen.* 6 *Imperativ Pe.* von נְסַב 7 *wo ihr (es) finden werdet.* § 41, 3. 8 regulärer *Infin. Pa.* 9 § 56, 1. Anm. 10 was für jeden Tag bestimmt ist, *das Tagwerk.*

לעבדך : תבנא לא אתיהיב לעבדך ולבנין [1] אמרין לנא
עבידו והא עבדך לקן [2] וחטאן [3] עליהון עמך : ואמר
בטלנין אתון בטלנין על כן אתון אמרין ניזל נדבח קדם
יי : וכען אזילו פלחו ותבנא לא אתיהב לכון וסכום
לבנין תתנון : וחזו סרכי ישראל יתהון [4] בביש למימר
לא תמנעון מלבניכון פתגם יום ביומיה : וערעו ית
משה וית אהרן קימין לקדמותהון במפקהון מלות
פרעה : ואמרו להון יתגלי יי עליכון ויתפרע
דאבאשתון [5] ית ריחנא בעיני פרעה ובעיני עבדוהי
למתן חרבא בידיהון למקטלנא : ותב משה קדם יי
ואמר אדני למא אבאשתא לעמא הדין ולמא דנן
שלחתני : ומעדן דעלית [6] לות פרעה למללא בשמך
אבאיש לעמא הדין ושיזבא [7] לא שיזבת לעמך :

5.

Die Hochzeit Simson's.

Richter 14. Jonatan.

ונחת שמשון לתמנת וחזא אתתא בתמנת מבנת [8]
פלשתאי [9] : וסלק וחוי לאבוהי ולאמיה ואמר אתתא
חזיתי בתמנת מבנת פלשתאי וכען סבו [10] יתה לי לאתו :

---

[1] gehört zu עֲבִידוּ. [2] aus לְקִין zusammengezogen. *Und siehe, sie schlagen deinen Diener.* [3] 3 f. *Praet. Pe.* von חֲטָא und der Sinn ist: *und dein Volk erscheint schuldig bei ihnen.* [4] *sich.* [5] *Af.* v. בְּאֵשׁ mit דְ *relat.* [6] v. עֲלַל. [7] *Infin.* (*absol.*) § 14. Anm. [8] *Sing.* בַּת; *eine von den Töchtern.* [9] die gewöhnliche Pluralendung der Gentilicia. § 34. [10] *Imperativ Pe. pl.* v. נְסַב.

ואמרו ליה אבוהי ואמיה הא לית בבנת אחך[1] ובכל
עמי אתתא דאת[2] אזל[3] למסב אתתא מפלשתאי ערלאי:
ואמר שמשון לאבוהי יתה סב לי ארי היא כשרת
בעיני: ואבוהי ואמיה לא ידעין ארי מן קדם יי
הוא[4] ארי[5] תוסקפא הוא בעי לאתגראה בפלשתאי
(ובעדנא ההיא פלשתאי שלטין בישראל): ונחת
שמשון ואבוהי ואמיה לתמנת ואתו[6] עד כרמי תמנת
והא אריא בר אריון[7] נהים לקדמותיה: ושרת עלוהי
רוח גבורא מן קדם יי ודהמיה כמא דמדהמין גדיא[8]
ומדעם לית בידיה ולא חוי לאבוהי ולאמיה ית[9]
דעבד: ונחת ושאל באתתא וכשרת בעיני שמשון:
ותב לזמן יומין[10] למסבה[11] וסר למחזי[12] ית פגרא
דאריא והא קנא דדבריתא בפגרא דאריא ובית
דובשא: ונסחיה בידיה ואזל מיזל[13] ואכיל[14] ואזל
לות אבוהי ולות אמיה ויהב להון ואכלו ולא חוי
להון ארי מפגרא דאריא נסיה דובשא: ונחת
אבוהי על עסק אתתא ועבד תמן שמשון משתיא
ארי כן עבדין[15] עולמיא: והוה כד חזו[16] יתיה ודברו[17]
תלתין[18] חברין והוו עמיה: ואמר להון שמשון
איחוד[19] כען לכון חודיתא אם חואה תחוון[20] יתה

---

[1] *Plur.* § 35. [2] *dass du.* [3] *Part. Verb. finit.* § 47, 1. [4] *dass das* (der Wunsch Simson's) *von Jehovah komme.* [5] *dass er nämlich.* [6] von אֲתָא. [7] § 35. [8] von גַּדִי. [9] *id quod fecerat.* [10] *nach Verlauf einiger Zeit.* [11] *Infin.* v. נְסַב mit *Suff.* [12] *Infin.* von חֲזָא. [13] *Infin. Pe.* wie מֵימַר § 21. a. *Infin.* und *Verb. finit.* zur Verstärkung des Verbalbegriffs § 46, 4. [14] *Part. act. Pe.* § 12, 1. [15] *pflegten zu thun.* [16] von חֲזָא. [17] das vorhergehende יָתֵהּ ist zu ergänzen. [18] *dreissig.* [19] Spätere Form für אֲחוּד; vgl. אֵימוּת Gen. 27, 4, אֵיתוּב Gen. 4, 18. § 22, 1. [20] *Pa.* von חַוָּא § 46, 4.

לִי שִׁבְעַת[1] יוֹמֵי מִשְׁתְּיָא וְתַשְׁכְּחוּן[2] וְאֶתֵּן לְכוֹן תְּלָתִין
פְּלָדְסִין וּתְלָתִין אִצְטְלָוָן[3] דִּלְבוּשָׁא ׃ וְאִן לָא תּוּכְלוּן
לְחַוָּאָה לִי וְתִתְּנוּן[4] אַתּוּן לִי תְּלָתִין פְּלָדְסִין וּתְלָתִין
אִצְטְלָוָן דִּלְבוּשָׁא וַאֲמַרוּ לֵיהּ חוּד חִידָתָךְ וְנִשְׁמְעִנַּהּ[5] ׃
וַאֲמַר לְהוֹן מֵאָכְלָא[6] נְפַק מֵיכְלָא וּמִתַּקִּיפָא נְפַק חוּלְיָא
וְלָא יְכִילוּ[7] לְחַוָּאָה חוּדִיתָא תְּלָתָא יוֹמִין ׃ וַהֲוָת
בְּיוֹמָא שְׁבִיעָאָה וַאֲמַרוּ לְאִתַּת[8] שִׁמְשׁוֹן שַׁדִּילִי[9] יַת
בַּעֲלִיךְ וִיחַוֵּי[10] לָנָא יַת חוּדִיתָא דִּלְמָא נוֹקִיד[11] יָתִיךְ
וְיַת בֵּית אֲבוּךְ בְּנוּרָא הַלְמַסְכָּנוּתָנָא[12] קְרֵיתוּן[13] יָתָנָא
הֲלָכָא ׃ וּבְכָת[14] אִתַּת שִׁמְשׁוֹן עֲלוֹהִי[15] וַאֲמַרַת לְחוּד
שְׂנֵאתַנִי[16] וְלָא רְחֵמְתַּנִי חוּדְתָא חַדְתְּ לִבְנֵי עַמִּי וְלִי לָא
חַוֵּיתָ וַאֲמַר לַהּ הָא לְאַבָּא וּלְאִמָּא לָא חַוֵּיתִי וְלִיךְ אֵיכְדֵּין[17]
אֲחַוֵּי[18] ׃ וּבְכָת עֲלוֹהִי שַׁבְעָא יוֹמַיָּא[19] דַּהֲוָת[20] לְהוֹן
מִשְׁתְּיָא וַהֲוָת בְּיוֹמָא שְׁבִיעָאָה וְחַוִּי לַהּ אֲרֵי דְחַקְתֵּיהּ[21]
וְחַוִּיאַת[22] חוּדִיתָא לִבְנֵי עַמַּהּ ׃ וַאֲמַרוּ לֵיהּ אֱנָשֵׁי
קַרְתָּא בְּיוֹמָא שְׁבִיעָאָה עַד לָא מֵעַל[23] שִׁמְשָׁא מָא חֲלֵי
מִדּוּבְשָׁא וּמָא תַקִּיף מֵאַרְיָא וַאֲמַר לְהוֹן אִלּוּלָפוֹן

---

[1] *Accus.* der Zeit: *während dieser sieben Tage.* § 57, 1 a. [2] sc. יָתַהּ. [3] *Pl.* v. אִצְטְלָו. [4] *Fut.* von נְתַן. [5] *Fut. Pe.* von שְׁמַע mit *Suffix.* § 16, 2. b. [6] von אָכֵל *Part.* Also: *von dem Essenden.* [7] § 12, 2. 1. [8] st. c. § 35. [9] *Imper. Pa.* § 12, 1. [10] *dass er uns anzeige* (löse). [11] *Af.* von יְקַד. [12] seltner *Inf. Af.* מַסְכָּנוּ mit Suff.: *Ob um uns arm zu machen.* § 16, 2. e. [13] von קְרָא. [14] von בְּכָא. [15] § 38, 2. [16] *Praet. Pe.* von שְׂנָא mit *Suff.* § 26, 2. d. [17] *wie?* aus אֵיךְ דֵּין zusammengesetzt. § 37, 3. [18] *sollte, könnte ichs lösen.* vgl. § 44, 3. 4. [19] § 59, 1. a. [20] *während welcher war* u. s. w. [21] 3. *f. Praet. Pe.* von דְּחַק § 16, 2. a. [22] siehe im Paradigma von גְּלָא. [23] *Inf. Pe.* von עֲלַל. *Bevor die Sonne einging* (unterging).

בַּדְקַתּוֹן בְּאַתְּתִי לָא אַשְׁכַּחְתּוּן[1] חוּדָתִי : וּשְׁרַת[2] עֲלוֹהִ
רוּחַ גְּבוּרָא מִן קֳדָם יְיָ וּנְחַת לְאַשְׁקְלוֹן וּקְטַל מִנְּהוֹן[3]
תְּלָתִין גַּבְרָא וּנְסַב[4] יַת זְרָזֵהוֹן וִיהַב אִצְטְלָוָיָא
לִדְחַוִּיאוּ[5] חוּדִיתָא וּתְקֵף רוּגְזֵיהּ וּסְלֵק לְבֵית אֲבוּהִי :
וַהֲוָת[6] אִתַּת שִׁמְשׁוֹן לְדַחַבְרֵיהּ דַּהֲוָה שׁוּשְׁבִינֵיהּ :

6.

Davids Vorbereitungen zum Tempelbau.

1. Chron. Kap. 22. Targ. zur Chronik. *)

וַאֲמַר דָּוִד דֵּין הוּא אַתְרָא דִּכְשַׁר לְמִתְבְּנָאָה[7]· בֵּית
מוּקְדְּשָׁא דַּיְיָ וְדֵין מַדְבְּחָא לַעֲלָתָא לְדְבֵית יִשְׂרָאֵל :
וַאֲמַר דָּוִד לְמִכְנַשׁ יַת גִּיּוֹרַיָּא דִּי בְּאַרְעָא יִשְׂרָאֵל

---

[1] *Af.* von שְׁכַח; *würdet nicht gefunden haben.* § 44, 1. [2] von שְׂרָא. [3] *von den Einwohnern Askalons.* [4] § 12, 2. [5] *denen, welche gelöset hatten.* ד und ל bilden das *Relativum.* [6] *wurde zu Theil.* [7] *Inf. Itpe.* für אִתְבְּנָאָה (Hag. 1, 2) oder אִתְבְּנָיָא. Die Infinitive haben auch in den übrigen Conjugationsformen zuweilen das präformative Mem.

*) Das Targum zu den Büchern der Chronik ist erst sehr spät entstanden und erst im 17. Jahrhundert bekannt geworden. Wie die meisten Targumim flicht es Sagen ein und giebt Auslegung statt Uebersetzung. Der Erste, welcher das Targum zur Chronik nach einer Erfurter Handschrift herausgab war *M. F. Beck*, u. d. T.: *Paraphrasis Chaldaica libri Chronicorum.* T. I. Augsb. 1680, 4.; T. II. ib. 1683, 4. Der Zweite war Dr. *Wilkens*, nach einer Cambridger HS., u. d. T.: *Paraphrasis Chaldaica in librum priorem et posteriorem Chronicorum.* Amsterdam 1716, 4. Zur Herstellung eines correcten Textes sind beide Ausgaben benutzt.

וַאֲקִים פַּסְּלִין לְמִבְנֵי[1] מַקְדְּשָׁא דַייָ׃ וּפַרְזְלָא סַגִּי
לְמַסְמְרִין לְדָשֵׁי תַּרְעַיָּא[2] לְלַפְפֵי[3] אַתְקֵן דָּוִד לְסוּגְעָא
עַד דְּלָא אֶפְשַׁר לְמִתְקַל[4]׃ וְקִיסֵי אַרְזַיָּא עַד דְּלֵית מִנְיָן
אֲרוּם אַיְתִיאוּ[5] צִידוֹנָאֵי[6] וְצוֹרָאֵי קִיסֵי אַרְזַיָּא סַגִּי[7]
לְדָוִד׃ וַאֲמַר דָּוִד שְׁלֹמֹה בְּרִי רוֹבֵי וְרַכִּיךְ בֵּית
מַקְדְּשָׁא לְמִבְנֵי[8] לִשְׁמָא דַייָ חָסִין לְאַסְגָּאָה לְעֵלָּא
לִשְׁמָא דַייָ וּלְתוּשְׁבְּחָא לְכָל אַרְעָתָא׃ אַתְקֵן[9] כַּדּוּן לֵיהּ
וְאַתְקֵין[10] דָּוִד לְסוּגֵי קֳדָם מוֹתֵיהּ׃ וּקְרָא לִשְׁלֹמֹה
בְּרֵיהּ וּפַקְדֵיהּ[11] לְמִבְנֵי בֵּית מַקְדְּשָׁא לִשְׁמָא דַייָ אֱלָהָא
דְיִשְׂרָאֵל׃ וַאֲמַר דָּוִד לִשְׁלֹמֹה בְּרִי אֲנָא[12] הֲוָת עִם
לְבָבִי[13] לְמִבְנֵי בֵּית מַקְדְּשָׁא לִשְׁמָא דַייָ אֱלָהִי׃ וַהֲוָה
עֲלַי פִּתְגָם נְבוּאָה מִן קֳדָם יְיָ לְמֵימַר אַדְמָא לְסוּגְעָא
אַשְׁדֵּיתָ[14] וּקְרָבִין רַבְרְבָן עֲבַדְתָּ לָא אֶפְשַׁר לָךְ לְמִבְנֵי
בֵּית מַקְדְּשָׁא לִשְׁמִי אֲרוּם אַדְמִין[15] סַגִּיעִין אַשְׁדֵּיתָ עַל
אַרְעָא קֳדָמַי׃ הָא בַר אִתְיְלִיד[16] לָךְ הוּא גְבַר נְיָחָא
וְאָנִיחַ[17] לֵיהּ מִכָּל בַּעֲלֵי דְבָבוֹי[18] מִן חֲזוֹר חֲזוֹר אֲרוּם
שְׁלֹמֹה שְׁמֵיהּ[19] וּשְׁלָמָא וְשַׁדּוּכָא אֶתֵּן עַל יִשְׂרָאֵל
בְּיוֹמוֹהִי׃ הוּא יִבְנֵא בֵּית מַקְדְּשָׁא לִשְׁמִי וְהוּא יְהֵי

---

1 statt מִבְנָא. 2 *für die Thüren der Pforten.* 3 *Emph. pl.* für לִפְפָא. 4 *so dass es nicht gewogen werden konnte.* 5 *Af.* v. אֲתָא § 24, 2. 6 von צִידֹנַי § 34, No. VIII. 7 statt סַגִּיאִין; aber סַגִּי ist als *Adverb.* zu fassen, wie: *viel Holz, viel Menschen.* Syr. ܣܓܝܐܐ ܐ̈ܢܫܐ ܣܓܝܐܐ. 8 Ist entweder עֲתִיד vor dem *Inf.* od. יְהֵוֵא hinzuzudenken od. endlich der *Inf.* hängt von חָסִין ab. § 45, 2. 9 *Fut. Af.* von תְּקַן. *Ich will ihm das Nöthige vorrichten.* 10 § 12, 1. 11 *Pa.* mit *Suff.* 12 *Nom. absol.* § 61. 13 st. לִבִּי, *in animo fuit.* Im Texte steht לְבָבִי. 14 *Af.* v. שְׁדָא. 15 *Pl.* von אֲדַם. 16 *Itpe.* neben אִתְיְלֵד. 17 *Fut. Af.* von נוּחַ § 22, 1. 18 *Suff.* וֹי statt וֹהִי in den spätern Targumim, syr. ܘܗܝ. 19 *soll sein Name sein.*

חביב קדמי כברא ואנא ארחם ליה הי כאבא ואתקן
כורסי מלכותיה עד עלמא: וכדון ברי יהא מימרא
דיי בסעדך ותצלח ותבני בית מקדשא דיי אלהך הי
כמא דמלל עלך: ברם יתן לך יי סכלתנו ובינתא
וימנינך[1] למלכא על ישראל ולמנטר[2] ית אוריתא דיי
אלהך: בכן תצלח אם תטר למעבד ית קימיא וית
דיניא די פקיד[3] יי ית משה על ישראל תקף[4] ואלם[5]
לא תדחל ולא תתבר[6]: והא בסגופי ובצומי אתקנת
לבית מקדשא דיי דהבא קנטרין מאה אלפין וכספא
אלף אלפין קנטרין ולנחשא ולפרזלא לית מתקל
ארום לסוגי הוה וקיסין ואבנין אתקנת ועליהון[7]
תוסיף: ועמך לסוגי עבידתא פסליא ונגרי אבני[8]
וקיסא וכל חכימא בכל עבידתא: לדהבא לכספא
ולנחשא ולפרזלא לית סכום ומנין קום ועבד ויהא מימרא
דיי בסעדך: ופקד דויד לכל סרכי ישראל לסיעא[9]
לשלמה בריה: הלא מימרא דיי אלהכון[10] בסעדכון
וניח לכון מן חזור חזור ארום מסר בידי ית כל יתבי
ארעא ואתכבישת[11] ארעא קדם יי וקדם עמיה: כדון
הבו[12] לבכון ונפשכון למתבע[13] מן קדם יי אלהכון

---

1 *Fut. Pa.* von מַנָּא, mit *Nun epenthet.* 2 § 18, Anm., wie מְנַזֵּק Ps. 91, 7. Der *Inf.* mit וּלְ, wenn er auf ein *Verb. finit.* folgt, ist mit *„und zwar damit“* zu übersetzen. 3 § 12. 4 § 12, Es sind *Imperative.* 5 von אֲלֵם. 6 *Itpeel* von דְּחֵל u. תְּבַר. Wegen des Zusammentreffens von 3 ת ist ein Tau ausgefallen. 7 s. v. a. עֲלֵיהוֹן. Wie von einer Form עֲלָדַי. 8 § 56, Anm. 1. Scheint jedoch der syrische *Emph. pl.* zu sein. 9 *Inf. Pael* von סְיַע. 10 כוֹן = כּוֹן als *Suff.* im späteren Targum. 11 § 12, 2. 2. 12 *Imperat.* von יְהַב. 13 *Inf.* von תְּבַע.

לַאֲעָלָא[1] בֵיהּ יַת אֲרוֹן קְיָמָא דַיְיָ וּמָאנֵי קֻדְשָׁא דַיְיָ
דְמִתְבְּנֵי לִשְׁמָא דַיְיָ :

7.

Drohende Anrede an die Feinde von Jehova's Gesalbten.

Psalm 2.

לְמָא מִתְרַגְּשִׁין עַמְמַיָּא וְאוּמַיָּא מְרַנְּנִין סְרִיקוּתָא :
קָיְמִין מַלְכֵי אַרְעָא וְשִׁלְטוֹנַיָּא יִתְחַבְּרוּן כַּחֲדָא לְמִרְדָּא[2]
קֳדָם יְיָ וּלְמִנְצֵי[3] עַל מְשִׁיחֵיהּ : נְתָרַע[4] יַת אֱסָרָתֵיהוֹן
וְנִטְלוֹק מִנָּנָא[5] שַׁלְשְׁלָוָתְהוֹן : דְיָתֵב בִּשְׁמַיָּא יִגְחַךְ
מֵימְרָא דַיְיָ יְדַחֵךְ לְהוֹן : הֵידֵין יְמַלֵּל לְהוֹן בְּתוּקְפֵיהּ
וּבְרוּגְזֵיהּ יְבַהֵל אִנּוּן : וַאֲנָא רַבֵּיתִי[6] מַלְכִּי וּמַנֵּיתֵיהּ עַל
טוּר מַקְדְּשִׁי : אֶשְׁתָּעֵי[7] קְיָמָא דַיְיָ אֲמַר חֲבִיב כְּבַר
לְאַבָּא לִי אַנְתְּ זַכָּאָה כְּאִלּוּ יוֹמָא[8] דֵין בְּרֵיתָךְ[9] : בְּעִי[10]
מִנִּי וְאֶתֵּן נִכְסֵי עַמְמַיָּא אַחֲסַנְתָּךְ וַאֲחוּדָתָךְ שִׁלְטוֹנֵי
סְיָפֵי אַרְעָא : תְּתַבְּרִנּוּן הֵיךְ בְּחוּטְרָא דְפַרְזְלָא הֵיךְ מָן[11]
דְפַחַר תְּתָרְעִנּוּן : וּכְדֵין מַלְכַיָּא אִשְׂכַּלוּ קַבִּלוּ מַרְדּוּתָא
נְגִידֵי אַרְעָא : פְּלַחוּ קֳדָם יְיָ בִּדְחַלְתָּא וְצַלּוּ[12] בִּרְתִיתָא :
קַבִּלוּ אוּלְפָנָא דִלְמָא יִרְגַּז וְתֵהוֹבְדוּן[13] אוּרְחָא מְטוּל
דְיֵחוֹר[14] כִּזְעֵיר רוּגְזֵיהּ טוּבֵיהּ[15] לְכָל דְסָבְרִין[16] בְּמֵימְרֵיהּ :

---

[1] n. d. F. אַדְקָא (v. הַקַק), also *Inf. Af.* v. עֲלַל Die Unregelmässigkeiten bei עֲלַל s. § 19. [2] v. *Sbst.* מְרַד *Empörung.* [3] *Inf. Pe.* von נְצָא. § 18. Anm. 1. [4] von תְּרַע. [5] von מִן mit *Suff.* [6] Nebenform v. רַבֵּית, *Pa.* v. רְבָא, רְבִי. [7] *Itpa.* v. שְׁעָא. [8] eig. *Accus.*; s. v. a. בְּיוֹמָא. [9] von בְּרָא. [10] *Imper. Pe.* von בְּעָא. [11] = מָאן, *Gefäss.* [12] *Pa.* v. צְלָא. [13] § 21. [14] aus יֵחוֹר von חֲרַר. [15] § 40, 6. [16] *Part. pl. Pe.* von סְבַר

8.

Lob Jehova's als eines Weltgottes.

Psalm 8.

לְשַׁבָּחָא עַל כִּנּוֹרָא דְאַיְתִי[1] מִגַּת[2] תּוּשְׁבַּחְתָּא לְדָוִד׃
יְיָ אֱלָהָא רִבּוֹנָנָא כְּמָא תְּלִיל שְׁמָךְ וּמְשַׁבַּח בְּכֻלָּא אַרְעָא
דִיהַבְתְּ זִיוָךְ עֵיל מִן[3] שְׁמַיָּא׃ מִפּוּם עוּלֵמַיָּא וְיוֹנְקַיָּא
אַשְׁתֵּסֶתְּ[4] עוּשְׁנָא מִן בְּגַלַל מְעִיקָךְ׃ לְבַטָּלָא[5] בְּעֵל דְּבָבָא
וְגַזּוֹמָא׃ מְטוּל דְּאֶחְמֵי שְׁמָךְ עוֹבָדֵי אֶצְבְּעָתָךְ סִיהֲרָא
וְכֹכְבַיָּא דִּי אַתְקֵינְתְּ׃ מָא[6] בַּר נָשָׁא מְטוּל תִּדְכֹּר[7]
עוֹבָדוֹי · וּבַר נָשָׁא מְטוּל תִּסְעַר עֲלוֹי׃ וְחַסַּרְתְּ יָתֵיהּ
קַלִּיל מִמַּלְאֲכַיָּא וְאִיקָרָא וְשִׁבְהוֹרָא תַּכְלְלִנֵּיהּ[8]׃ אַשְׁלֶטְתֵּיהּ
בְּעוֹבָדֵי יְדָךְ כֹּלָּא שַׁוִּיתָ תְּחוֹת רַגְלוֹי׃ עָאן וְתוֹרֵי[9]
כּוּלְּהוֹן וּלְחוֹד בְּעִירֵי חַקְלָא׃ צִפְּרֵי שְׁמַיָּא וְנוּנֵי יַמָּא
וְלִוְיָתָן דְּחָלֵיף אָסְרְטֵי יַמָּא׃ יְיָ אֱלָהָא רִבּוֹנָנָא כְּמָא
תְּלִיל וּמְשַׁבַּח שְׁמָךְ בְּכֻלָּא אַרְעָא׃

9.

Schilderung der falschen Propheten.

Jerem. Kap. 23. Jonatan.

וַי פַּרְנָסַיָּא דִּמְאַבְּדִין וּמְבַדְּרִין יַת עַמִּי דְּאִתְקְרֵי שְׁמִי
עֲלוֹהִי אֲמַר יְיָ׃ בְּכֵן כִּדְנָן אֲמַר יְיָ אֱלָהָא דְיִשְׂרָאֵל עַל
פַּרְנָסַיָּא דִּמְפַרְנְסִין יַת עַמִּי אַתּוּן בַּדַּרְתּוּן יַת עַמִּי

---

[1] *Af.* von אֲתָא. [2] *aus Gat herstammend, dort erfunden.* [3] s. v. a. hebr. מֵעַל. [4] *Af.* v. שְׁתַם. [5] § 8. [6] § 9, 3. [7] § 12, 2. [8] § 50, 2. [9] § 56, 1. Anm. Besser jedoch als syrischer *Emph. pl.* zu fassen.

וטלטלתון[1] ולא תבעתון יתהון האנא[2] מסער עליכון
ית בישות עובדיכון אמר יי׃ ואנא אכנש ית שארא
דעמי מכל מדינתא דאגליתי יתהון לתמן ואתיב יתהון
לאתריהון ויפשון[3] ויסגון׃ ואקים עליהון פרנסין
ויפרנסונון[4] ולא ידחלון עוד ולא יתברון[5] ולא יזועון
אמר יי׃ הא יומיא אתן[6] אמר יי ואקים לדוד משיח
דצדיקיא וימלוך מלכא ויצלח ויעבד דין דקשוט וזכו
בארעא׃ ביומוהי יתפרקון דבית יהודה וישראל
ישרי לרוחצן ודין שמיה דיהון[7] קרן[8] ליה יתעבדן לנא
זכון מן קדם יי ביומוהי׃ בכן הא יומיא אתן אמר יי
ולא יהון משתען[9] עוד בגבורתא דיי דאסק ית בני
ישראל מארעא דמצרים׃ אלהין יהון משתען בגבורתא
דיי דאסק ודאיתי[10] ית זרעא דבני ישראל מארע
צפונא ומן מדינתא דאגליתנון לתמן ויתבון[11] על
ארעהון׃ מן קדם נביי שקרא אתבר לבי במעי זעו
כל גרמי הויתי כגבר רוי וכגברא דמשתתי מן קדם
חמריה מן קדם יי ומן פתגמי קודשיה׃ ארי זנאין
אתמליאת ארעא ארי מן קדם מומי[12] דשקר חרובת[13]
ארעא יבישו דירות[14] מדברא ועל דמסגן[15] ברעות
נפשהון בישתא תיתי[16] עליהון וגבריהון לא יצלחון׃

---

1 *Palpel* von טול. § 19, 2. 2 aus הא אנא. 3 von נפש
4 *Quadrilit.* פרנס. § 14, 2. 5 *Itpa.* v. תבר 6 *Part. m. pl. Pe.* von אתא, also für אתין § 34. N. VII. 7 ד bezogen auf שמיה: *hoc est nomen ejus, quod vocantes erunt.* 8 abgek. aus קרין von קרא. § 34. N. VII. 9 § 34. N. VII. 10 *Af.* von אתא. 11 von יתב. 12 *Part. Af. c. pl.* von ימא. 13 von חרוב, *trocken sein*. § 12, 2. *b*. 14 gew. דירא, aber *pl.* דירין von דירו. Hier ist es st. c. *pl.* 15 *Part. Af.* von סגא. 16 *Fut. Pe.* v. אתא. § 21, 2.

ארי אף ספר[1] אף כהן גניבו[2] אורחתהון אף בבית
מקדשי גלין קדמי בישתהון אמר יי : בכן תהי
אורחתהון להון כמשרוצין בקבלא יתקלן ויפלון בה
ארי איתי עליהון בישתא שנת סעורת חוביהון אמר
יי : ובנביי שמרון חזיתי רשע מתנבן[3] בשום טעותא
ומטען ית עמי ית ישראל : ובנביי ירושלם חזיתי שני
זנאין ומהלכין בשקר ומתקפין יד מבאשין בדיל דלא
למתב[4] גבר מן בישתיה הוו קדמי כולהון כסדום
ויתבהא כעמורה : בכן כדנן אמר יי צבאות על נביי
שקרא האנא מיתי עליהון עקא מדר כגידין ואשקינון[5]
כס דלוט ביש כרישי חוין[6] ארי מן נביי ירושלם
נפקת[7] חנפתא[8] לכל יתבי ארעא : כדנן אמר יי צבאות
לא תקבלון לפתגמי נביי שקרא דמתנבן לכון מטען
אנון לכון רשע לבהון ממללין לא במימרא דיי :
אמרין בנבואת שקריהון לדמרגזין[9] קדמי מליל יי
שלמא יהי לכון וכל דאזיל בהרהור לביה אמרין לא
תיתי[10] עליכון בישתא : ארי לא קמו דאתגלי להון רז
מן קדם יי ולא חזו ולא שמעו ית פתגמוהי דלא
אציתו[11] למימריה ולא קבלו : הא מזופיתא[12] מן
קדם יי ברגז נפקת ועלעול מתחגש[13] על ריש רשיעין
יחול[14] : לא יתוב רוגזא דיי עד דיעבד[15] ועד דיקים[16]

---

[1] s. v. a. סְפַר, hebr. סֹפֵר. [2] § 12, 2. [3] die Pluralendung ןָ für *masc. pl.* bei Participien ist hier sehr häufig. [4] *Inf. Pe.* von תוב. § 22, 1. [5] *Af.* von שְׁקָא. [6] *Pl.* v. חֵוִי, חִוְיָא, woraus erst חֶוְיָא, חִוְיָא. [7] st. נְפָקַת, nach Art der *Verba* 3 *Gutt.* § 15. Anm. 2. [8] *Emph.* v. חֲנֻפָּא. [9] *Part. Af.* von רְגַז und לְ ist לְ und דִּי. [10] *Fut. Pe.* von אֲתָא. [11] *Af.* von צות. [12] *Emph.* von זוֹפִי. [13] *Itpa.* von שְׁגַשׁ. [14] *Fut. Pe.* v. חול, für יְחוּל. [15] *Fut. Pe.* von עֲבַד. § 15. [16] *Paël* von קום.

מַחְשְׁבָת[1] רְעוּתֵיהּ בְּסוֹף יוֹמַיָּא תִּסְתַּכְּלוּן בַּהּ אִסְתַּכָּלָא:
לָא שְׁלַחִית[2] יָת נְבִיֵי שִׁקְרָא וְאִנּוּן רְהָטִין לְאַבְאָשָׁא
וְלָא מַלֵּלִית עִמְּהוֹן וְאִנּוּן מִתְנַבַּן שְׁקַר: וְאִלּוּ קָמוּ אִתְגְּלֵי
לְהוֹן רָז מִן קֳדָם יְיָ וְאַשְׁמַעוּ[3] פִּתְגָּמַי יָת עַמִּי וַאֲתִיבִנּוּן[4]
מֵאוֹרְחָתְהוֹן בִּישָׁתָא וּמִבִּישׁוּת עוֹבָדֵיהוֹן: אֲנָא אֱלָהָא
בְּרֵית עָלְמָא מִבְּרֵאשִׁית אֲמַר יְיָ אֲנָא אֱלָהָא עֲתִידְנָא[5]
לְחַדָּתָא עָלְמָא לְצַדִּיקַיָּא: אִם יְדַמֵּי גְבַר לְאִטַּמָּרָא[6]
כַּד בְּסִתְרָא[7] וְקֳדָמַי חֲלָא גְלֵי אֲמַר יְיָ הֲלָא יָת שְׁמַיָּא
וְיָת אַרְעָא יְקָרִי מָלֵי אֲמַר יְיָ: שְׁמִיעַ[8] קֳדָמַי יָת
דְּאָמְרִין נְבִיֵי שִׁקְרָא דְּמִתְנַבַּן בִּשְׁמִי שִׁקְרָא לְמֵימַר
פִּתְגַּם נְבוּאָה בְּחֶלְמָא אִתְחֲוָא לִי: עַד אֵימָתַי אִית[9]
בְּלִבְּהוֹן[10] דִּנְבִיֵי שִׁקְרָא דְּמִתְנַבַּן שְׁקַר וּמִתְנַבַּן רְשַׁע
לִבְּהוֹן: דִּמְחַשְּׁבִין[11] לְאַנְשָׁאָה יָת עַמִּי שְׁמִי בְּחֶלְמְהוֹן
דִּמְשְׁתָּעַן גְּבַר לְחַבְרֵיהּ כְּמָא דִּשְׁבַקוּ אֲבָהָתְהוֹן יָת
פּוּלְחַן שְׁמִי וּמְקַיְּמִין בְּשׁוּם מַעֲוָתָא: נְבִיאָה דְּעִמֵּיהּ
חֶלְמָא יִשְׁתָּעֵי חֶלְמָא וּדִפִתְגָּמִי עִמֵּיהּ[12] יְמַלֵּל פִּתְגָּמַי
קְשׁוֹט הָא כְּמָא דְּפָרֵשׁ בֵּין תִּבְנָא לְעִבּוּרָא כֵּן פָּרֵשׁ[13]
בֵּין צַדִּיקַיָּא לְרַשִׁיעַיָּא אֲמַר יְיָ: הֲלָא כָּל פִּתְגָּמַי
תַּקִּיפִין כְּאֶשָּׁתָא אֲמַר יְיָ וּכְפַטִּישָׁא דִּמְפַגַּע כֵּיפָא: בְּכֵן
הָא אֲנָא שָׁלַח[14] רוּגְזִי עַל נְבִיֵי שִׁקְרָא אֲמַר יְיָ מְגַנְּבִין
פִּתְגָּמִי גְּבַר מִן חַבְרֵיהּ: בְּכֵן הָא אֲנָא שָׁלַח[15] רוּגְזִי
עַל נְבִיֵי שִׁקְרָא אֲמַר יְיָ דְּמִתְנַבַּן כִּרְעוּת לִבְּהוֹן וְאָמְרִין

---

[1] st. c. *pl.* von מַחְשְׁבָא. [2] 1 *P. c. sing. Praet.* § 12. [3] *Af.* von שְׁמַע. [4] *Af.* v. תּוּב mit *Suff.* [5] d. i. עֲתִיד אֲנָא § 13, 1. [6] *Itpa.* von טְמַר. [7] *wenn er im Verborgenen sich befindet.* [8] *Part. pass. Pe.* [9] *ist er.* [10] § 40, 6. [11] *Af.* von חֲשַׁב. [12] *bei welchem mein Wort ist.* [13] nämlich *Jehova.* [14] *Part. Pe.* [15] *Part. Pe.*

כֵּן אֲמַר [1] : הָאֲנָא שָׁלַח רוּגְזִי עַל דְּמִתְנַבַּן חֶלְמָא דִשְׁקַר
אֲמַר יְיָ וּמַשְׁתְּעָן וּמַטְעַן יַת עַמִּי בְּשִׁקְרֵיהוֹן וּבְבַקְרוּתְהוֹן
וַאֲנָא לָא שְׁלַחְתִּנּוּן וְלָא פַקֵּדְתִּנּוּן וַהֲנָאָה לָא יַהֲנוּן [2]
לְעַמָּא הָדֵין אֲמַר יְיָ : וַאֲרֵי יִשְׁאֲלִנָּךְ עַמָּא הָדֵין אוֹ
סָפַר אוֹ כָהֵין לְמֵימַר מַה נְבוּאֲתָא בִּשְׁמָא דַיְיָ וְתֵימַר
לְהוֹן כְּדֵין נְבוּאֲתָא וְאֶרְטוּשׁ יַתְכוֹן אֲמַר יְיָ : וְסָפַר
וְכָהֵין וְעַמָּא דְיֵימַר נְבוּאֲתָא בִּשְׁמָא דַיְיָ וְאַסְעַר עַל
גַּבְרָא הַהוּא וְעַל בֵּיתֵיהּ : כְּדֵין תֵּימְרוּן גְּבַר לְחַבְרֵיהּ
וּגְבַר לַאֲחוּהִי מָא אֲתֵיב [3] יְיָ וּמָא מַלֵּל יְיָ : וּנְבוּאָה
בִּשְׁמָא דַיְיָ לָא תִדְכְּרוּן עוֹד אֲרֵי נְבוּאֲתָא תְּהֵי לִגְבַר
דִּמְקַיֵּם פִּתְגָּמֵי רְעוּתֵיהּ וְאַתּוּן מְדַמַּן לְבַטָּלָא יַת פִּתְגָּמֵי
אֱלָהָא קַיָּמָא דַיְיָ צְבָאוֹת אֱלָהָנָא : כְּדֵין תֵּימַר לִנְבִיָּא
מָא אֲתִיבָךְ [4] יְיָ וּמָא מַלֵּל יְיָ : וְאִם נְבוּאָה בִּשְׁמָא דַיְיָ
תֵּימְרוּן בְּכֵין כִּדְנַן אֲמַר יְיָ חֲלַף דַּאֲמַרְתּוּן יַת פִּתְגָּמָא
הָדֵין נְבוּאָה בִּשְׁמָא דַיְיָ וְשַׁלְחֵית [5] לְוָתְכוֹן לְמֵימַר לָא
תֵּימְרוּן נְבוּאֲתָא מִקֳּדָם יְיָ : בְּכֵין [6] דְּהָאֲנָא שָׁלַח רוּגְזִי
וְאֶרְטוּשׁ יַתְכוֹן מִרְטַשׁ [7] וְאַרְחֵק יַתְכוֹן וְיַת קַרְתָּא
דִּיהַבִית לְכוֹן וְלַאֲבָהָתְכוֹן מִקֳּבֵל מֵימְרִי : וְאֶתֵּן עֲלֵיכוֹן
חִסּוּדֵי עֲלַם וְתַחֲפִּנּוּן אִתְכַּנְעוּת עֲלַם דְּלָא תִתְפְּסוּק :

---

[1] nämlich *Jehova.* [2] *Af.* von הֲנָא. [3] *Af.* von תּוּב. [4] *Af.* mit doppeltem *Accus.* § 50, 2. a. [5] *ungeachtet ich gesendet hatte.* [6] Nachsatz zum vorigen Vers. [7] *Inf. Pe.* von רְטַשׁ mit *Fut.*

10.

Jehova's Drohung gegen Israel.

Jes. Kap. 5. Jonatan.

אֲמַר נְבִיָּא אֲשַׁבְּחֵיהּ כְּעַן לְיִשְׂרָאֵל דִּמְתִיל לְכַרְמָא
זַרְעֵיהּ דְּאַבְרָהָם רְחָמִי תּוּשְׁבְּחַת רְחָמִי לְכַרְמֵיהּ עַמִּי
חֲבִיבִי יִשְׂרָאֵל יַהֲבֵית לְהוֹן אַחֲסָנָא בְּטוּר רָם בַּאֲרְעָא
שְׁמֵנָא ׃ וְקַדֵּשְׁתִּנּוּן וְיַקַּרְתִּנּוּן וְקַיֵּמְתִּנּוּן כְּמַצַּב[1] גּוֹפֶן
בְּחִירָא וּבְנֵיתִי מַקְדְּשִׁי בֵּינֵיהוֹן וְאַף מַדְבְּחִי יַהֲבֵית
לְכַפָּרָא עַל חֲטָאֵיהוֹן וַאֲמָרֵית[2] דְּיַעְבְּדוּן עוֹבָדִין טָבִין
קֳדָמַי וְאִנּוּן אַבְאִישׁוּ[3] עוֹבָדֵיהוֹן[4] ׃ נְבִיָּא אֲמַר לְהוֹן
הָא בֵּית יִשְׂרָאֵל מְרַדוּ מִן אוֹרַיְתָא וְלָא צָבָן[5] לְמֵתָב[6]
כְּעַן יָתְבֵי יְרוּשְׁלֶם וֶאֱנָשׁ יְהוּדָה דִּינוּ כְעַן דִּינָא קֳדָמַי
מִן עַמִּי ׃ מַה טָבָא אֲמָרֵית לְמֶעְבַּד עוֹד לְעַמִּי וְלָא עֲבָדֵית
לְהוֹן מָא דֵין אֲמָרֵית דְּיַעְבְּדוּן עוֹבָדִין טָבִין וְאִנּוּן
אַבְאִישׁוּ עוֹבָדֵיהוֹן ׃ וּכְעַן אֲחַוֵּי כְעַן לְכוֹן יָת דַּאֲנָא
עֲתִיד לְמֶעְבַּד לְעַמִּי אֲסַלֵּק שְׁכִינְתִּי[7] מִנְּהוֹן וִיהוֹן לְמִבַּז[8]
אֶתְרַע בֵּית מַקְדְּשְׁהוֹן וִיהוֹן לְדַיִשׁ[9] ׃ וַאֲשַׁוֵּינּוּן רְטִישִׁין[10]
לָא אִסְתְּעָרוּן וְלָא יִסְתַּמְּכוּן וִיהוֹן מְטַלְטְלִין וּשְׁבִיקִין
וְעַל נְבִיַּיָּא אֲפַקֵּד דְּלָא יִתְנַבּוּן עֲלֵיהוֹן נְבוּאָה ׃ אֲרֵי
עַמֵּיהּ דַּיְיָ צְבָאוֹת בֵּית יִשְׂרָאֵל וֶאֱנָשׁ יְהוּדָה נִצְבָא

---

[1] *Pflanzung*, Nomen v. נְצַב. [2] § 12, 2, 1. [3] *Af.* v. בְּאֵשׁ. [4] Die schöne Allegorie, welche im hebr. Texte der 2te Vers fortsetzt, ist hier verwischt und (sehr prosaisch) in eigentliche Rede aufgelöst. Kein andrer alter Uebersetzer hat dies gethan. [5] *Part. pl. f.* von צְבָא und bezieht sich auf Haus Israel. [6] *Inf. Pe.* von תּוּב. [7] s. das Glossar. [8] *Inf. Pe.* von בְּזַז. [9] Andere lesen דְּיִשׁ, was eine weniger chaldäische Form ist. [10] *Part. pass. m. pl. Pe.* von רְטַשׁ, als *Subst.* gebraucht: *ich mache sie zu Verlassenen.*

דְחֶדְוְתֵיהּ וַאֲמַרֵת דִי־יַעְבְדוּן דִינָא וְהָא אִנּוּן אָנוּסִין
אֲמַרֵת דִי־יַעְבְדוּן זָכוּ וְהָא אִנּוּן מַסְגַן[1] חוֹבִין ׃ וַי
דְמַקְפִין[2] בֵּיתָא עַל בֵּיתָא חֲקַל אוֹנְסָא בַחֲקַלְתְהוֹן
מַקְרְבִין[3] אָמְרִין עַד דְנַחְסֵין[4] כָּל אֲתַר וּמְדַמָּן[5] דְיִתְּבִין
בִלְחוֹדֵיהוֹן בְגַוָּה דְאַרְעָא ׃ אֲמַר נְבִיָא בְאוּדְנַי הֲוֵיתִי
שָׁמַע[6] כַּד אִתְגְּזֵרַת[7] דָא מִן קֳדָם יְיָ צְבָאוֹת אִם לָא[8]
בָתִין סַגִיאִין לְצָדוּ יְהוֹן רַבְרְבִין וְטָבִין מִבְּלִי יָתֵב ׃
אֲרֵי בְחוֹבָא דְלָא יְהַבוּ מַעְשְׂרַיָא בֵּית עֲשַׂר אֶשְׁכְּרִין[9]
דִכְרַם יַעְבְדוּן בִּיתָא[10] חֲדָא וּבֵית כּוֹר זְרַע יַעְבֵד תְּלָת
סְאִין ׃ וַי דְמַקְדְמִין בְּצַפְרָא לְמִשְׁתֵּי חֲמַר עַתִּיק רָדְפִין
מְאַחֲרִין לְמִפְטַר מְרַמְשִׁין עַל שְׁוְיֵהוֹן חֲמַר אוֹנְסִין
מַדְלֵיק לְהוֹן ׃ וַהֲוֵי[10a] עַל יְדֵי כִּנּוֹר וָנֶבֶל קַתְרוֹס אַבּוּבָא
וַחֲמְרָא מִשְׁתֵּיהוֹן וּבְאוֹרַיְתָא דַיְיָ לָא אִסְתַּכַּלוּ וְעוֹבַד
גְבוּרְתֵיהּ לָא חֲזוֹ ׃ בְּכֵן גְלוֹ עַמִּי מִבְּלִי דַעְתָּא וְיַקִּירֵיהוֹן
מִיתוּ[11] בְכַפְנָא וְסִגְוֵהוֹן[12] בִבְצוֹרְתָא בְצַחוּתָא ׃ בְּכֵן
אַפְתִּיאַת[13] שְׁאוֹל נַפְשָׁהּ וּפְתַחַת פּוּמַהּ וְלֵית סוֹף וְנָחֲתוּ
יַקִּירֵיהוֹן וְסִגְוֵהוֹן וְאִתְרְגוֹשְׁתְּהוֹן וּדְתָקֵיף בְּהוֹן ׃ וְיִמְאַךְ
אֱנָשָׁא וְיֶחֱלַשׁ תְּקוֹף גַבְרִין וְעֵינֵי רָמַיָא יִמְאֲכָן ׃ וְתַקִּיף
יְיָ צְבָאוֹת בְּדִינָא וֶאֱלָהָא קַדִּישָׁא קַדִּישׁ בִּזְכוּתָא ׃
וְיִתְפַּרְנְסוּן צַדִּיקַיָא כְּמָא דַאֲמִיר עֲלֵיהוֹן יִסְגוֹן וְנִכְסֵי
רַשִׁיעַיָא צַדִּיקַיָא יַחְסְנוּן ׃ וַי דְמַשְׁרָן[14] לְמֶחֱטֵי צִבְחַר

---

[1] *Part. Af.* von סְגָא. § 34. N. VII. Es ist die bekannte contrahirte Form für ־ַיִן, die bei Jonatan so häufig ist. [2] *Part. pl. Af.* von יְקַף. [3] *Part. Af.* von קְרֵב. [4] *Fut. Af.* von חֲסַן. [5] *Part. Pe. pl.* von דְמָא. § 34. [6] d. i. שָׁמַע; vgl. § 45, 1. [7] § 15, Anm. 3. [8] § 63, 6, wie im Hebr. bejahend. [9] d. h. *ein Platz von zehn Joch Weinberglandes.* [10] neben בַּתָּא, hebr. בַּת, Name eines Maasses. [10a] הֲוֵי neben הֲוָא. [11] § 22, 4. [12] von סְגִי und steht für סִגְוָתְהוֹן. [13] *Af.* von פְּתָא. [14] *Part. Af.* von שְׁרָא; vgl. § 34. N. VII.

נָגְדִין[1] חוֹבִין בְּחַבְלֵי לְמָא[2] אָזְלִין וְסָגָן עַד דְּתַקִּיפָן
וּכְגַדִּילַת עֶגְלְתָא חוֹבִין׃ דְּאָמְרִין אֵימָתַי יוֹחֵי[3] וִיגַלֵּי
פְּרִשְׁתֵּיהּ בְּדִיל דְּנֶחֱזֵי וְיִקְרַב וְיֵיתֵי[4] מַלְכֵיהּ דְּקַדִּישָׁא
דְּיִשְׂרָאֵל וְנִדְעֵנֵּיהּ[5]׃ וַי דְּאָמְרִין לְרַשִׁיעַיָּא דְּמַצְלְחִין
בְּעָלְמָא הָדֵין אַתּוּן טָבַיָּא וּלְעִנְוְתָנַיָּא אָמְרִין אַתּוּן
רַשִׁיעַיָּא הֲלָא[6] בְּמֵיתֵי[7] נְהוֹרָא לְצַדִּיקַיָּא יַחְשׁוֹךְ לְרַשִׁיעַיָּא
וִיבַסְּמוּן פִּתְגָּמֵי אוֹרַיְתָא לְעָבְדֵיהוֹן וְיֵיתֵי מְרָרָא[8]
לְרַשִׁיעַיָּא וְיִדְעוּן דִּבְסוֹפָא מְרִיר חֶטְאָה לְעָבְדֵיהּ׃ וַי
דְּחַכִּימִין בְּעֵינֵי נַפְשְׁהוֹן וְקָבֵל אַפֵּיהוֹן סוּכְלְתָנִין׃ וַי
דְּגִבָּרִין לְמִשְׁתֵּי חֲמַר וְגֻבְרִין מָרֵי נִכְסִין לְאִתְרַוָּאָה מִן
עַתִּיק[9]׃ מְזַכָּן[10] לֵיהּ לְחַיָּבָא חֲלַף דִּמְקַבְּלִין מִנֵּיהּ מָמוֹן
דִּשְׁקַר וּזְכוּת זַכַּיָּא בְּרֶשַׁע מַעְדָּן[11] מִנְּהוֹן׃ בְּכֵן יִתְאַכְלוּן
כְּקַשָּׁא בְּאֶשָּׁתָא וְכַעֲמִירָא בְּשַׁלְהוֹבִיתָא מַסְגָּן[12] תּוּקְפְּהוֹן
כִּשְׁבַב יְהֵי וּמָמוֹן אוּנְסֵהוֹן כְּאַבְקָא דְּפָרַח[13] אֲרֵי קָצוּ
בְּאוֹרַיְתָא דַּיְיָ צְבָאוֹת וְיַת מֵימַר קַדִּישָׁא דְּיִשְׂרָאֵל דְּחִיקוּ׃
עַל כֵּן תְּקֵף רוּגְזָא דַּיְיָ צְבָאוֹת בְּעַמֵּיהּ וַאֲרִים[14] מְחַת[15]
גְּבוּרְתֵּיהּ עֲלֵיהוֹן כַּד מְחָנוּן[16] וְזָעוּ טוּרַיָּא וַהֲוָאָה[17]
נְבֵלָתְהוֹן מְשַׁגְּרָן[18] כִּסְחִיתָא בְּגוֹ שׁוּקַיָּא בְּכָל דָּא[19] לָא
תָבוּ מֵחוֹבֵיהוֹן דִּיתוּב[20] רוּגְזֵיהּ מִנְּהוֹן וְעַד כְּעַן מִתְקַפִּין
מַרְדֵּיהוֹן וְעוֹד מְחָתֵיהּ עֲתִידָא לְאִתְפְּרַע מִנְּהוֹן׃ וְיִזְקוֹף

---

[1] *Part. pl. Pe.* v. נְגַד. [2] *Nichts.* Aus מָא und לְ zusammengesetzt und als *Nomen* gebraucht. [8] *Fut. Af.* von יְחָא. § 24, 3. [4] *Fut. Pe.* v. אֲתָא. § 24, 2. [5] v. יְדַע. [6] § 64, 3. [7] *Inf. Pe.* von אֲתָא. [8] So ist wohl zu lesen statt מֵרְדָא, was keinen schicklichen Sinn giebt. [9] näml. חֲמַר zu ergänzen. [10] *Pa.* v. זְכָא. [11] *Part. Af.* von עֲדָא. § 34. [12] *mögen sie* (immerhin) *vergrössern ihre Tapferkeit* u. s. w. [13] *Part. Pe.* von פְּרַח II. [14] *Af.* von רוּם. [15] St. *const.* von מְחָא *Schlag.* [16] von מְחָא, aus מְחָא אִנּוּן zusammengezogen. [17] 3 *f. pl. Praet. Pe.* von הֲוָא. [18] *Part. Pa. pass.* v. שְׁגַר. [19] *bei dem allen, dessenohngeachtet.* [20] *so dass sein Zorn weiche von ihnen.*

אֶת לְעַמְמַיָּא[1] מְרַחִיק וְיַכְלֵי[2] לֵיהּ מְסֵיפֵי אַרְעָא וְהָא
בְּפְרִיעַ[3] מֶלֶךְ בְּמַשְׁרִיתֵיהּ כַּעֲנָנִין קַלִּילִין יֵיתֵי : לֵית
דְּמַשְׁלְהֵי[4] וְלֵית דְּמִתְקֵל[5] בֵּיהּ לָא יְנוּם וְלָא יִדְמוּךְ וְלָא
יִשְׁתְּרֵי זְרִיז חַרְצֵיהּ וְלָא תִתְפְּסֵק עַרְקַת מְסָנֵיהּ[6] : דִּי
גִירוֹהִי מְחָרְפִין[7] וְכָל קַשְׁתָתֵיהּ מְתִיחָן[8] פַּרְסַת סוּסְוָתֵיהּ[9]
כְּמִטְּרָא תַקִּיפִין וְגַלְגַּלּוֹהִי קְלִילִין הָא כְּעַלְעוֹלָא : נְהוֹמֵי
לֵיהּ כְּאַרְיָא[10] וְיִנְהוֹם כְּבַר אַרְיָוָן[11] וְיַכְלֵי[12] וְיֵיחוּד[13]
בִּזָּא וִישֵׁיזֵב וְלֵית דְּמַצֵּל : וְיַכְלֵי עֲלוֹהִי בְּעִדָּנָא הַהִיא
כְּאִתְרְגוֹשַׁת יַמָּא דְאִם יִבְעוֹן[14] רַשִׁיעַיָּא סָעִיד מִיַּתְבֵי
אַרְעָא עָקָא וּתְבַר אַיְתִי[15] עֲלֵיהוֹן בְּרַם צַדִּיקַיָּא דִיהוֹן
בְּשַׁעְתָּא הַהִיא יִתְכַּסוּן מִן קֳדָם בִּישְׁתְּהוֹן :

11.

Schilderung des Knechtes Gottes (Messias).

Jes. 52, 13–53, 12. Jonatan.

הָא יַצְלַח[16] עַבְדִּי מְשִׁיחָא יְרוּם וְיִסְגֵּי וְיִתְקוֹף לַחֲדָא:
כְּמָא דְסַבָּרוּ[17] לֵיהּ בֵּית יִשְׂרָאֵל יוֹמִין סַגִּיאִין דַּהֲוָה
חֲשֵׁךְ[17a] בְּנֵי[18] עַמְמַיָּא חֶזְוֵהוֹן וְזִיוְהוֹן מִבְּנֵי אֱנָשָׁא[19] :
כֵּן יְבַדַּר עַמְמִין סַגִּיאִין עֲלוֹהִי יִשְׁתְּקוּן מַלְכִין יְשַׁווּן

---

[1] *dass sie zum Kriege gegen Israel sich vereinigen sollen.* [2] *Fut. Af.* von כְּלָא *rufen.* [3] *Adv.* [4] *Schafel* von לְהָא. § 14, 2. [5] *Part. Itpe.* v. תְּקַל. [6] v. מְסָן (מְסָאנָא). [7] *Part. Pa.*, d. h. *sind spitzig.* [8] von מְתַח. [9] § 31, 3. [10] d. i. כְּלַאַרְיָא. [11] § 35 unter אֲרִי. [12] *Af.* v. כְּלָא, *schreien.* [13] *Fut. Pe.* von אֲחַד. [14] von בְּעָא. [15] *Af.* von אֲתָא. [16] *Af.* von צְלַח. [17] בֵּית ist *Collect.* § 49, 1. b. *a.* [17a] für *pl.* חָשְׁכִין, weil das *Subj.* als Einheit gefasst ist. [18] *die Söhne unter den Völkern,* d. h. *die meisten Völker. Superlat.* § 58, 2. [19] *vor andern Menschen.*

יְדֵיהוֹן עַל פּוּמְהוֹן אֲרֵי דְלָא אִשְׁתְּעִיאוּ[1] לְהוֹן חֲזוֹ
וּדְלָא שְׁמַעוּ אִסְתַּכַּלוּ׃ מַן הֵימִין[2] לִבְסוֹרְתָנָא דָא
וּתְקוֹף דְּרַע גְּבוּרְתָא דַיְיָ כְּדוֹן עַל מַן אִתְגְּלִיאַת׃ וְיִתְרְבָא
צַדִּיקָא קֳדָמוֹהִי הָא כְלַבְלְבִין דְּפָרְחָן[3] וּכְאִילָן דִּמְשַׁלַּח
שָׁרְשׁוֹהִי עַל נִגְדִין דְּמַיִן כֵּן יִסְגּוֹן תּוּלְדַת קוּדְשָׁא
בְּאַרְעָא דַהֲוָת צְרִיכָא לֵיהּ[4] לָא חֵיזוּ חוּלָּא חֶזְוֵיהּ וְלָא
אֵימְתֵיהּ אֵימַת הֶדְיוֹט[5] וִיהֵי זִיו קוּדְשָׁא זִיוֵיהּ דְּכָל
דְּיֶחֱזְנֵיהּ[6] יִסְתַּכַּל בֵּיהּ׃ בְּכֵן יְהֵי לְבוּסְרָן וְיַפְסֵק[7]
יְקָר כָּל מַלְכְוָתָא יְהוֹן[8] חַלָּשִׁין וְדָוָן[9] הָא כֶאֱנָשׁ כֵּיבִין
(לֵית) וּמְזוּמָּן[10] לְמַרְעִין וּכְמָא דַהֲוָת מְסַלְּקָא[11] אַפֵּי
שְׁכִינְתָא מִנָּנָא בְּסִירִין[12] וְלָא חֲשִׁיבִין׃ בְּכֵן עַל חוֹבָנָא
הוּא יִבְעֵי וַעֲוָיָתָנָא בְּדִילֵיהּ יִשְׁתַּבְקוּן וַאֲנַחְנָא חֲשִׁיבִין
כְּתִישִׁין[13] מְחָן[14] מִן קֳדָם יְיָ וּמְעַנַּן[15]׃ וְהוּא יִבְנֵי בֵית
מַקְדְּשָׁא דְּאִתְחַל[16] בְּחוֹבָנָא אִתְמְסַר בַּעֲוָיָתָנָא וּבְאוּלְפָנֵיהּ
שְׁלָמֵא יִסְגֵּי עֲלָנָא וְכַדְנָצֵת[17] לְפִתְגָמוֹהִי חוֹבָנָא יִשְׁתַּבְקוּן׃
כּוּלָּנָא כְּעָנָא אִתְבַּדַּרְנָא גְּבַר[18] לְקֳבֵל אוֹרְחֵיהּ גְּלֵינָא
וּמִן קֳדָם יְיָ הֲוָת רַעֲוָא לְמִשְׁבַּק חוֹבֵי כוּלָּנָא בְּדִילֵיהּ׃
בָּעֵי[19] וְהוּא מִתְּתַב[20] וְעַד לָא[21] פְּתַח פּוּמֵּיהּ מִתְקַבֵּל׃

---

[1] der *pl.* ist *Impers.* man. § 49, 3. b. *Itpa.* v. שְׁעָא. [2] *Af.* v. אֲמַן § 12, 5. Das *Af.* hat zuweilen ה für א und in הֵימִין ist noch eine besondere Ausnahme. § 21, Anm. [3] § 34. N. VII. [4] *die seiner bedürftig war.* § 47, 2. b. [5] ist ἰδιώτης, aber schon in Bedeutung *„gewöhnlich.“* [6] *Fut. Pe.* mit *Suff.* von חֲזָא. [7] *Fut. Af.* von פְּסַק, *aber wird er* u. s. w. [8] *die Könige.* [9] *Part. Pe.* von דְּוָא. § 34. [10] ein hebr. *Pu.* von זְמַן, anstatt des *Itpa.* [11] *Part. f. pass.* von *Pa.* Das Genus bezieht sich auf שְׁכִינָא. [12] *wir, sc.* אֲנַחְנָא. [13] *Part. pass. Pe.* von כְּתַשׁ. [14] *Part. pl. Pe.* von מְחָא. [15] *Part. pass. Pa.* von עֲנָא. [16] *Itpe.* von חֲלַל. [17] *Fut. Af.* von צוּת. כַּד ist = כַּאֲשֶׁר hebr. [18] *Jeder* § 43, 3. [19] *Part. Pe.* von בְּעָא. [20] *Itpe.* von תּוּב, d. h. *und ihm ist Erhörung geworden.* [21] *bevor*, wie hebr. עַד לֹא.

תַּקִּיפֵי עַמְמַיָא[1] כְּאִמְּרָא לְנִכְסְתָא יִתְמְסַר וּכְרַחֲלָא רְקֳדָם
גָּזְזָהָא שָׁתְקָא[2] וְלֵית לְקַבְלֵיהּ[3] דִּפְתַח[4] פּוּמֵיהּ מְמַלֵּל
מִלָּא׃ מִיסּוּרִין וּמִפּוּרְעָנוּ יְקָרֵב גָּלְוָתָנָא וּפְרִישָׁן[5]
דְּיִתְעַבְדָן לָנָא בְּיוֹמוֹהִי מַן יִכּוּל[6] לְאִשְׁתְּעָאָה אֲרֵי יַעְדֵי
שׁוּלְטָן עַמְמַיָא מֵאַרְעָא דְיִשְׂרָאֵל חוֹבִין דְּחָבוּ עַמִּי עַד
לְוָתְהוֹן יִמְטוֹ[7]׃ וְיִמְסַר יָת רַשִּׁיעַיָא לְגֵיהִנָּם וְיָת עַתִּירֵי
נִכְסַיָא[8] דַּאֲנָסוּ בְּמוֹתָא דְּאַבְדָנָא בְּדִיל דְּלָא יִתְקַיְּמוּן
עָבְדֵי חֶטְאָה וְלָא יְמַלְּלוּן נִכְלִין בְּפוּמְהוֹן׃ וּמִן קֳדָם
יְיָ הֲוָת רַעֲוָא לְמִצְרַף וּלְדַכָּאָה יָת שְׁאָרָא דְעַמֵּיהּ
בְּדִיל לְנַקָּאָה מֵחוֹבִין נַפְשְׁהוֹן יֶחֱזוּן בְּמַלְכוּת מְשִׁיחֲהוֹן
יִסְגּוּן בְּנִין וּבְנָן יוֹרְכוּן[9] יוֹמִין וְעָבְדֵי אוֹרַיְתָא דַּיְיָ
בִּרְעוּתֵיהּ יִצְלְחוּן׃ מִשִּׁעְבּוּד עַמְמַיָא[10] יְשֵׁיזֵב[11] נַפְשְׁהוֹן
יֶחֱזוּן בְּפוּרְעֲנוּת סָנְאֵיהוֹן יִסְבְּעוּן מִבִּזַּת מַלְכֵיהוֹן
בְּחוּכְמְתֵיהּ יְזַכֵּי זַכָּאִין בְּדִיל לְשַׁעְבָּדָא[12] סַגִּיאִין[13]
לְאוֹרַיְתָא וְעַל חוֹבֵיהוֹן הוּא יִבְעֵי׃ בְּכֵן אֲפַלֵּג לֵיהּ
בִּזַּת עַמְמִין סַגִּיאִין וְיָת נִכְסֵי כְּרַכִּין תַּקִּיפִין יְפַלֵּג[14]
עֲדָאָה חֲלַף דִּמְסַר לְמוֹתָא נַפְשֵׁיהּ וְיָת מָרוֹדַיָא שַׁעְבֵּד
לְאוֹרַיְתָא וְהוּא עַל חוֹבִין סַגִּיאִין יִבְעֵי וּלְמָרוֹדַיָא
יִשְׁתְּבֵק[15] בְּדִילֵיהּ׃

---

[1] *Superlat.* § 58, 2. [2] *Part. act. f. Pe.* von שְׁתַק, auf רְחֵל bezogen. [3] hier bezieht sich das *Suff.* auf עֲבַד יְיָ. [4] *non erit, qui — aperiat.* [5] statt d. *Neutr.* § 60, 5. [6] von יְכֵל (*Inf.* מִכַּל, *Fut.* יִכַּל oder יִכּוּל), vgl. יִדַּע von יְדַע. § 20. [7] statt יִמְטוֹן, wie Dan. 5, 10, *Fut. Pe.* von מְטָא. § 23, Anm. 2. *Die Strafe, die eigentlich Israel treffen sollte, wird ihre Bedrücker treffen.* [8] *reich an Hab und Gut.* § 60, 4. [9] von אֲרַךְ § 21. [10] der *Genitiv* ist *activ* zu fassen: *Unterjochung, die von fremden Völkern ausgeht.* [11] § 14, 2. Anm. [12] *Inf.* von *Schafel* שַׁעְבֵּד. [13] *Viele.* [14] פַּלֵּג mit dopp. *Acc.*, das was man vertheilt und das als was man vertheilt. [15] *die Strafe der Sünde.*

12.

Grosse Heuschreckenplage.

Joel Kap. 1. Targum Jonatan.

פִּתְגָם נְבוּאָה מִן קֳדָם יְיָ דַהֲוָה עִם יוֹאֵל בַּר פְּתוּאֵל׃
שְׁמַעוּ דָא סָבַיָא וַאֲצִיתוּ[1] כָּל יָתְבֵי אַרְעָא הֲהֲוָת[2] דָא
בְּיוֹמֵיכוֹן יָאִן בְּיוֹמֵי אֲבָהָתְכוֹן׃ עֲלָהּ[3] לִבְנֵיכוֹן אִשְׁתָּעוּ[4]
וּבְנֵיכוֹן לִבְנֵיהוֹן וּבְנֵיהוֹן לְדָר אוּחֲרָן׃ מוֹתַר זַחֲלָא
אֲכַל גּוֹבָא וּמוֹתַר גּוֹבָא אֲכַל פִּרְחָא וּמוֹתַר פִּרְחָא
אֲכַל שָׁמוֹטָא׃ אִתְּעָרוּ[5] רַוָּיָא וּבְכוֹ וְאַיְלִילוּ[6] כָּל שָׁתֵי[7]
חֲמַר עַל חֲמַר מֵירַת[8] אֲרֵי אִתְמְנַע מִפּוּמְכוֹן׃ אֲרֵי
עַמָּא סְלֵק עַל אַרְעִי תַּקִּיף וְלֵית מִנְיָן שִׁנּוֹהִי שִׁנֵּי אַרְיָא
וְנִיבוֹהִי כְּבַר[9] אַרְיָוָן׃ שַׁוִּי[10] פֵּרֵי גוּפְנֵי עַמִּי לְצָדוּ
וְתֵינַתְהוֹן[11] לְמַפְּחַת נְפַשׁ מִקְלַף קְלַף[12] וּרְמָא חַוָּרוּ[13]
שִׁבְשָׁהָא׃ כְּנִשְׁתָּא דְיִשְׂרָאֵל עֲבִידִי[14] אִלְיָא כִּבְתוּלָא
דַאֲסִירָא סַקָּא לְמִסְפַּד עַל בַּעַל עוּלֵמְתָהָא׃ פְּסַקוּ קֻרְבָּנִין
וְנִסְכִין מִבֵּית מַקְדְּשָׁא דַיְיָ אִתְאַבַּלוּ כָּהֲנַיָא דִמְשַׁמְּשִׁין
בְּבֵית מַקְדְּשָׁא דַיְיָ׃ אִתְבְּזִיזוּ חַקְלַיָא חֲרוּבַת[15] אַרְעָא
אֲרֵי סָף[16] עֲבוּרָא יְבִשׁוּ גּוּפְנַיָא נְתַרוּ זֵיתַיָא׃ בְּהִיתוּ[17]
אִכָּרַיָא אַיְלִילוּ מַפְלְחֵי כַרְמַיָא עַל חִטִּין וְעַל סַעֲרִין אֲרֵי
סָף חֲצַד חַקְלָא׃ גוּפְנַיָא יְבִשׁוּ וְתֵינַיָא[18] נְתַרָא רִמּוֹנִין
אַף דִּקְלִין וְחִזּוּר כָּל אִילָנֵי חַקְלָא יְבִשׁוּ אֲרֵי פַּסְקַת

---

[1] *Imp. Af.* von צות. [2] *Ob gewesen sei*; das *Foem.* für *Neutr.* § 60, 5. [3] עַל mit *Suff. fem.* für *Neutr.* [4] *Itpa.* von שְׁעָא. [5] *Itpe.* von עור. [6] § 20, 3, vgl. אַיְקַר und אוֹקַר. [7] St. *c. pl.* § 47, 2. [8] von יְרַת, *gewinnen*, also s. v. a. hebr. תִּירוֹשׁ, *das Gewonnene* (aus Trauben), *Most.* [9] elliptisch st. 'כְּנִיבֵי בַּ' א. [10] sonst שַׁוִּי. [11] von תֵּינָא. [12] *Inf.* mit *Fut.* als Verstärkung. [13] § 22, Anm. [14] § 12, 2. 1. [15] § 12, 2. 1. [16] 3 *Praet. Pe.* von סוף. [17] § 12, 2, 2. [18] von תֵּינָא.

חֶדְוְתָא מִבְּנֵי אֱנָשָׁא׃ אֱסַרוּ וּסְפִדוּ כָּהֲנַיָּא אַיְלִילוּ
דִמְשַׁמְּשִׁין עַל מַדְבְּחָא עוּלוּ[1] בִּיתוּ בְסַקַּיָּא דִמְשַׁמְּשִׁין קֳדָם
אֱלָהִי אֲרֵי אִתְמְנַע[2] מִבֵּית מַקְדְּשָׁא דֶאֱלָהֲכוֹן קוּרְבָּנִין
וְנִסְכִּין׃ גְּזַרוּ תַעֲנִי עָרַעוּ[2a] כְּנִישְׁתָּא כְּנוֹשׁוּ סָבַיָּא כֹּל יָתְבֵי
אַרְעָא וְעוּלוּ לְבֵית מַקְדְּשָׁא דַיְיָ אֱלָהֲכוֹן וְצַלּוֹ קֳדָם יְיָ׃
וַי מִן קֳדָם יוֹמָא אֲרֵי קְרֵב יוֹמָא דַעֲתִיד לְמֵיתֵי מִן קֳדָם
יְיָ וּכְבִזָּא דְמִן (קֳדָם יְיָ) שַׁדַּי יֵיתֵי׃ הֲלָא עוֹד דַאֲנַחְנָא
חָזָן[3] עִבּוּרָא סָף פְּסַק מִבֵּית מַקְדְּשָׁא דֶאֱלָהָנָא חֶדְוָא
וּבִיעָא׃ אִתְמְסִיאוּ גַּרְבֵי חֲמַר תְּחוֹת מְגוּפָתְהוֹן צְדִיאוּ
אוֹצְרַיָּא אִתְפַּגַּרוּ חִסְנַיָּא אֲרֵי סָף עִבּוּרָא׃ לַחֲדָא
מִתְאַנְּחָא בְעִירָא וּמִתְעַרְבְּלָן[4] בַּקְרָן[5] דְּתוֹרִין אֲרֵי לֵית
רַעֲיָא לְהוֹן אַף עֶדְרֵי עָנָא צְדִיאָה[6]׃ קֳדָמָךְ יְיָ אֲנָא
מְצַלֵּי אֲרֵי קִדּוּם תַּקִּיף כְּאֶשָּׁא אֲסֵיף[7] דִּירְוָת[8] מַדְבְּרָא
וְשַׁלְהוֹבִיתָא שֵׁיצָאַת[9] כָּל אִילָנֵי חַקְלָא׃ אַף חֵיוַת
בָּרָא מִסַּבְּרָא קֳדָמָךְ אֲרֵי יְבִשׁוּ פַּצִּידֵי מַיָּא וְקִדּוּם תַּקִּיף
כְּאֶשָּׁא אֲסֵיף דִּירְוָת מַדְבְּרָא׃

13.

Drohung gegen Edom.

Targum Jonatan. Obad. 1, 1—8.

נְבוּאַת עוֹבַדְיָה כִּדְנַן אֲמַר יְיָ אֱלֹהִים לֶאֱדוֹם בְּסוֹרָא
שְׁמַעְנָא מִן קֳדָם יְיָ וְאִזְגַּד[10] בְּעַמְמַיָּא שְׁלִיחַ קוּמוּ

---

[1] für עֲלוּ = עֹלּוּ, von עֲלַל. [2] § 49, 1. b. *β*. [2a] *Pa.* von אֲרַע. [3] *Part. m. pl. Pe.* für חָזַיִן. § 34. N. VII. [4] *Itpa. Part.* vom *Quadril.* עַרְבֵּל. [5] *Pl.* von בַּקְרָא, *Heerde.* [6] 3. *Pl. Foem. Praet.* von צְדִי. § 23, Anm. 1. [7] *Af.* v. סוּף. [8] *Constr. pl.* von דִּירָה. [9] § 14, 1. Anm. [10] Siehe *das Glossar.*

וְאִתְעַתַּד עֲלַהּ[1] לִקְרָבָא׃ הָא חַלָּשׁ יְהַבְתָּךְ בְּעַמְמַיָּא
בְּסִיר אַתְּ לַחֲדָא׃ רְשַׁע לִבָּךְ אַטְעָיָךְ[2] דְּאַתְּ דָּמֵי
לְנִשְׁרָא דְּשָׁרֵי בְּשִׁנֵּי כֵּיפָא בְּרוּמָא מוֹתְבֵיהּ אֲמַר בְּלִבֵּיהּ
מַן יַחֲתִנַּנִי[3] לְאַרְעָא׃ אִן תְּרִים כְּנִשְׁרָא וְאִן בֵּינֵי
כוֹכְבַיָּא תְּשַׁוֵּי מְדוֹרָךְ מִתַּמָּן אַחֲתִנָּךְ אֲמַר יְיָ׃ אִן גַּנָּבִין
אֲתוֹ עֲלָךְ אִן בָּזוֹזֵי לֵילְיָא אֵיכְדֵין הֲוֵית דָּמֵךְ[4] עַד דְּגַנְבוּ
מִסַּתְהוֹן וְאִן חָטוֹפִין כִּקְטוֹפִין אֲתוֹ עֲלָךְ הֲלָא מַשְׁאֲרִין
עוֹלְלָן[5]׃ אֵיכְדֵין אִתְבַּלַּשׁ עֵשָׂו אִתְגְּלִין מַטְמוֹרוֹהִי׃ מִן
תְּחוּמָא אַגְלְיוּךְ[6] כָּל אֱנָשֵׁי קְיָמָךְ[7] אַטְעִיוּךְ[8] יְכִלוּ לָךְ
אֱנָשֵׁי שְׁלָמָךְ אָכְלֵי פָתוֹרָךְ שַׁוִּיאוּ[9] תַּקְלָא תְּחוֹתָךְ מַדְּלֵית
בָּךְ סוּכְלְתָנוּ׃ הֲלָא בְּעִדָּנָא הַהוּא אֲמַר יְיָ וְאוֹבֵד[10]
חַכִּימִין מֵאֱדוֹם וְכָל גְּבַר דְּבֵיהּ[11] סוּכְלְתָנוּתָא מִכַּרְכָּא
דְעֵשָׂו׃ וְיִתַּבְּרוּן גִּבָּרָךְ יָתְבֵי דָרוֹמָא בְּדִיל דִּישְׁתֵּיצֵי[12]
גְּבַר דְּבֵיהּ צוֹרְבָא מִכַּרְכָּא דְעֵשָׂו מִקְּטוֹל׃ מֵחֲטוֹף
אָחוּךְ יַעֲקֹב תַּחְפִּנָּךְ[13] בַּהֲתָא וְתִשְׁתֵּיצֵי[14] לְעָלַם׃ בְּיוֹם
מִקּוּמָךְ[15] מִקֳּבֵל בְּיוֹמָא דְבָזוּ עַמְמַיָּא נִכְסוֹהִי[16] וְנֻכְרָאִין
עָלוּ בְּקִרְווֹהִי[17] וְעַל יְרוּשְׁלֵם רְמוֹ עַדְבִין אַף אַתְּ כְּחַד
מִנְּהוֹן׃ וּדְחָזֵית בְּיוֹמָא דְאָחוּךְ בְּיוֹם תְּבִירֵיהּ וְדַחֲדֵית
לִבְנֵי יְהוּדָה בְּיוֹם תְּבִירְהוֹן וּדְאַסְגֵּית לְמַלָּלָא רַבְרְבָן
בְּעִדָּן עָקָא׃ וּדְעַלְתְּ[18] בְּתַרְעֵי עַמִּי בְּיוֹם תְּבִירְהוֹן

---

[1] *gegen Edom* (die Ländernamen sind *foem. gen.*). [2] *Af.* von טְעָא. § 26, 2. a. [3] *Fut. Af.* v. נְחַת mit *Suff.* Das נ verliert sich im *Af.* bei diesem Verbum. [4] *Part. act. Pe.* von דְּמַךְ. [5] nur im *Pl.* gebraucht. [6] *Af.* von גְּלָא; wegen des *Jod mobile* s. § 26, 2. b. [7] *deine Bundesgenossen.* [8] *Af.* von טְעָא mit *Suff.* [9] *Pa.* von שְׁוָא. § 23. Anm. 1. [10] *Af.* von אֲבַד. [11] *in welchem* (ist). [12] § 14, 1. Anm. [13] *Af.* v. חְפָא mit *Suff.* [14] § 14, 1, v. שֵׁיצֵי. [15] *Inf. Pe.* מִקּוּם = מְקָם mit *Suff.* [16] nämlich der *Israeliten.* [17] von קִרְיָא. [18] 2. m. *Praet. Pe.* von עֲלַל.

וְדַחֲזֵיתָ אַף אַתְּ בְּבִישְׁתֵּיהּ בְּיוֹם תְּבִירֵיהּ וְדְאוֹשֵׁיטְתְּ[1]
יְדָךְ בְּנִכְסוֹהִי בְּיוֹם תְּבִירֵיהּ: וּדְקַמְתְּ עַל פִּרְקָא לְשֵׁיצָאָה
יַת מְעָרְקוֹהִי וְדְמַסַּרְתְּ מְשֵׁיזְבוֹהִי[2] בְּעִדָּן עָקָא: אֲרֵי
קָרֵב יוֹמָא דַעֲתִיד לְמֵיתֵי מִן קֳדָם יְיָ עַל כָּל עַמְמַיָּא
כְּמָא דַעֲבַדְתְּ יִתְעֲבֵד לָךְ גְּמֻלָךְ יִתְּתָב[3] בְּרֵישָׁךְ: אֲרֵי
כְּמָא דַחֲדֵיתוּן עַל מִחַת טוּרָא דְקוּדְשִׁי יִשְׁתּוּן
כָּל עַמְמַיָּא כָּס פּוּרְעֲנוּתְהוֹן תְּדִירָא וְיִשְׁתּוּן וְיִסְתַּלְעֲמוּן[4]
וִיהוֹן כִּדְלָא הֲווֹ[5]: וּבְטוּרָא דְצִיּוֹן תְּהֵי מְשֵׁיזְבָתָא
וִיהוֹן קַדִּישִׁין וְיַחְסְנוּן[6] דְּבֵית יַעֲקֹב נִכְסֵי עַמְמַיָּא
דַהֲווֹ מַחְסְנִין לְהוֹן: וִיהוֹן דְּבֵית יַעֲקֹב תַּקִּיפִין
כְּאֶשָּׁתָא וּדְבֵית יוֹסֵף חֲסִינִין כְּשַׁלְהוֹבִיתָא וּדְבֵית
עֵשָׂו חַלָּשִׁין כְּקַשָּׁא וְיִשְׁלְטוּן בְּהוֹן וְיִקְטְלוּנּוּן וְלָא יְהֵי
שֵׁיזְבָא לְבֵית עֵשָׂו אֲרֵי יְיָ גְּזַר כֵּן: וְיַחְסְנוּן יָתְבֵי
דָרוֹמָא יַת כְּרַכָּא דְעֵשָׂו וְיָתְבֵי שְׁפֵלְתָּא יַת אַרְעָא
דִּפְלִשְׁתָּאֵי וְיַחְסְנוּן יַת קִרְוֵי אֶפְרַיִם וְיַת קִרְוֵי שֹׁמְרוֹן
וּדְבֵית בִּנְיָמִין יַת יָתְבֵי אַרְעָא דְגִלְעָד: וְגָלוּת עַמָּא הָדֵין
דִּבְנֵי יִשְׂרָאֵל דִּבְאַרְעָא כְּנַעֲנָאֵי עַד צָרְפַת וְגָלוּת יְרוּשְׁלֶם
דִּבְאִסְפַּמְיָא[7] יַת קִרְוֵי אַרְעָא דָרוֹמָא: וְיִסְּקוּן[8] מְשֵׁיזְבִין
בְּטוּרָא דְצִיּוֹן לְמֵדָן[9] יַת כְּרַכָּא דְעֵשָׂו וְתִתְגְּלֵי מַלְכוּתָא
דַיְיָ עַל כָּל יָתְבֵי אַרְעָא:

---

[1] *Af.* von יְשַׁט: [2] § 14, 1. Anm. [3] *Itpe.* von תּוּב
[4] *Itpa.* v. סַלְעֵם. [5] *als wären sie nie gewesen.* [6] *Af.* von חֲסַן.
[7] für das hebr. סְפָרַד. [8] *Fut. Pe.* v. נְסַק [9] *Inf. Pe.* von דּוּן.

14.

Segen des sterbenden Erzvaters Jakob.

Onkelos-Targum. Gen. Kap. 49.

וּקְרָא יַעֲקֹב לִבְנוֹהִי וַאֲמַר אִתְכַּנַּשׁוּ וַאֲחַוֵּי[1] לְכוֹן
יָת דִּי יְעָרַע[2] יָתְכוֹן בְּסוֹף יוֹמַיָּא; אִתְכַּנַּשׁוּ וּשְׁמַעוּ
בְּנֵי יַעֲקֹב וְקַבִּלוּ אוּלְפָן מִן יִשְׂרָאֵל אֲבוּכוֹן׃ רְאוּבֵן
בּוּכְרִי אַתְּ חֵילִי וְרֵישׁ תּוּקְפִי לָךְ הֲוָא חֲזֵי[3] לְמִסַּב תְּלָתָא
חוּלְקִין בְּכֵירוּתָא כְּהוּנְתָּא וּמַלְכוּתָא׃ עַל דַּאֲזַלְתְּ לְקֳבֵל
אַפָּךְ[4] הָא כְּמַיָּא בְּרַם לָא אַהֲנֵיתָ[5] חוּלַק יַתִּיר לָא
תִּסַּב אֲרֵי סְלֵיקְתָּ בֵּית מִשְׁכְּבֵי אֲבוּךְ בְּכֵן אַחֵילְתָּ[6] לְשִׁוּוּיִי
בְּרִי סְלֵיקְתָּ[7]׃ שִׁמְעוֹן וְלֵוִי אַחִין גֻּבְרִין גִּבָּרִין בַּאֲרַע
תּוֹתָבוּתְהוֹן[8] עֲבַדוּ גְּבוּרָא׃ בְּרָזֵיהוֹן לָא הֲוָת נַפְשִׁי
בְּאִתְכַּנּוֹשֵׁיהוֹן לְמֵהָךְ[9] לָא נְחֵתֵת[10] מִן יְקָרִי[11] אֲרֵי
בְּרוּגְזְהוֹן קְטַלוּ קְטוֹל[12] וּבִרְעוּתְהוֹן תְּרַעוּ שׁוּר סָנְאָה׃
לִיט רוּגְזֵיהוֹן אֲרֵי תַקִּיף וְחֵמַתְהוֹן[13] אֲרֵי קַשְׁיָא אֲפַלֵּגִנּוּן
בְּיַעֲקֹב וַאֲבַדְּרִנּוּן בְּיִשְׂרָאֵל׃ יְהוּדָה אַתְּ אוֹדֵיתָ[14] וְלָא
בְהֵתְתָּ בָּךְ יוֹדוּן אַחָיךְ יְדָךְ תִּתְקֵף[15] עַל בַּעֲלֵי דְבָבָךְ׃

---

[1] *Dass ich verkündige.* [2] *Fut. Pa.* von עֲרַע. [3] *dir wars angemessen,* du hättest sollen. [4] *vor deinem Zorne,* d.h. dem Zorne folgend. Die Sage erzählt: als R. nach dem Tode der Rahel ihr Bette nicht zu seiner Mutter Lea, sondern zur Sklavin Bilha bringen sah, ward er so zornig, dass er die Bilha selbst beschlief. [5] *Af.* von הֲנָא. [6] *Af.* v. חֲלַל. [7] *du hast es bestiegen, mein Sohn!* [8] auf der Reise durch Sichem. Gn. Kap. 34. [9] *Inf.* v. הוּךְ. [10] 1. *c. Praet. Pe.* v. נְחַת. [11] *entehrte ich mich nicht* (durch Theilnahme), wenn nicht יְקָר poët. Bezeichnung der Seele ist; oder es ist zu übersetzen: *ich stieg nicht herab von meiner Würde.* [12] *Verb. finit.* mit *Nomen* zur Verstärkung. [13] von חֲמָא. [14] *Af. Praet.* von יְדָא: *du hast bekannt,* mit Beziehnung auf Gen. 38, 26. [15] § 12, 2. 1.

יִתְבַּדְּרוּן סַנְאָךְ יְהוֹן מְחַזְרִין קְדָל קֳדָמָךְ וִיהוֹן מַקְדְּמִין
לְמִשְׁאַל בִּשְׁלָמָךְ[1] בְּנֵי אֲבוּךְ׃ שִׁלְטוֹן[2] יְהֵי בְשֵׁירוּיָא[3]
וּבְסוֹפָא יִתְרַבָּא מַלְכוּ מִדְּבֵית יְהוּדָה אֲרֵי מִדִּין קַטְלָא[4]
בְּרִי נַפְשָׁךְ סַלֵּיקְתָּא יְנוּחַ יִשְׁרֵי בִּתְקוֹף כְּאַרְיָא וּכְלֵיתָא
לֵית מַלְכוּ דִּתְזַעְזְעִנֵּיהּ[5]׃ לָא יַעְדֵּי[6] עָבֵד שׁוּלְטָן מִדְּבֵית
יְהוּדָה וְסָפְרָא מִבְּנֵי בְנוֹהִי עַד עָלְמָא עַד דְּיֵיתֵי מְשִׁיחָא
דְּדִילֵיהּ הִיא[7] מַלְכוּתָא וְלֵיהּ יִשְׁתַּמְעוּן עַמְמַיָּא׃ יַסְחַר[8]
יִשְׂרָאֵל לְקַרְתֵּיהּ עַמָּא יִבְנוּן הֵיכְלֵיהּ יְהוֹן צַדִּיקַיָּא
סְחוֹר לֵיהּ וְעָבְדֵי אוֹרָיְתָא בְּאוּלְפַן עִמֵּיהּ יְהֵי
אַרְגְּוָן טָב לְבוּשׁוֹהִי כְּסוּתֵיהּ מֵילָא צְבַע זְהוֹרִי וְצִבְעוֹנִין׃
יִסְמְקוּן טוּרוֹהִי בְּכַרְמוֹהִי יְטוּפוּן נַעֲווֹהִי בַּחֲמַר יְחִוְּרָן
בִּקְעָתֵיהּ בְּעִבּוּר וּבְעֶדְרֵי עָנָא׃ זְבוּלֻן עַל סְפַר יַמַּיָּא
יִשְׁרֵי וְהוּא יְכַבֵּשׁ מָחוֹזִין בִּסְפִינָן וְטוּב יַמָּא יֵיכוֹל[9]
וּתְחוּמֵיהּ יְהֵי מָטֵי עַל צִידוֹן׃ יִשָּׂשכָר עַתִּיר בְּנִכְסִין
וְאַחְסַנְתֵּיהּ בֵּין תְּחוּמַיָּא׃ וַחֲזָא חוּלָקָא אֲרֵי טָב וְיָת
אַרְעָא אֲרֵי מַעְבְּדָא פֵּירִין וִיכַבֵּשׁ מָחוֹזֵי עַמְמַיָּא וִישֵׁיצֵי[10]
יָת דַּיָּרֵיהוֹן וּדְאִשְׁתַּאֲרוּן בְּהוֹן יְהוֹן לֵיהּ פָּלְחִין וּמַסְּקֵי
מִסִּין׃ מִדְּבֵית דָּן יִתְבְּחַר וִיקוּם גַּבְרָא[11] בְּיוֹמוֹהִי יִתְפְּרֵק
עַמֵּיהּ וּבִשְׁנוֹהִי יְנוּחוּן כַּחֲדָא שִׁבְטַיָּא דְיִשְׂרָאֵל׃ יְהֵי
גַּבְרָא דְּיִתְבְּחַר וִיקוּם מִדְּבֵית דָּן אֵימְתֵיהּ תִּתְרְמֵי עַל
עַמְמַיָּא וּמַחְתֵּיהּ[12] תִּתְקַף בִּפְלִשְׁתָּאֵי כְּחִיוֵי[13] חוּרְמָן

---

[1] *Um nach deinem Befinden* (Wohlsein) *zu fragen*, d. h. um dich zu begrüssen, dich zu ehren. [2] Uebergewicht über die andern Stämme — später erst eigentliches Königthum. [3] von שֵׁרוּי. [4] bezieht sich auf Gen. 37, 21. [5] *Palpel* von זוּעַ. § 22, 3. [6] *Af.* von עֲדָא. [7] § 40, 1. [8] *Af.* von סְחַר. [9] *Fut. Pe.* von אֲכַל. [10] § 14, 1. Anm. [11] nämlich *Simson*, Richt. 13 ff. [12] vom *Subst.* מַחְתָּא. [13] Siehe חִוְיָא. Das folgende חוּרְמָן (*Cerast*) ist nähere Bezeichnung der Schlange.

ישרי על אורחא וכפתנא יכמון על שבילא יקטל גברי
משרית[1] פלשתאי פרשין עם רגלאין יעקר סוסון
ורתיכין וימגר רוכביהון לאחורא: לפורקנך סברית
יי: מדבית גד משרית מזיינין כד יעברון ית ירדנא
קדם אחיהון לקרבא ובנכסין סגיאין יתובון לארעהון[2]:
דאשר טבא ארעיה והוא מרביא[3] בתפנוקי מלכין:
נפתלי בארעא טבא יתרמי עדביה ואחסנתיה תהי
מעבדא פירין יהון מודן[4] ומברכין עליהון: ברי דיסגי
יוסף ברי דיתברך כגופן דנציב על עינא דמיא תרין
שבטין יפקון מבנוהי יקבלון חולקא ואחסנתא: ואמררו
עמיה ונקמוהי[5] ואעיקו[6] ליה גברין גברין בעלי
פלגותיה: ויתהבת[7] בהון נביאותיה על דקיים אוריתא
בסתרא ושוי תוקפא רוחצניה בכן יתרמא דהב על
דרעוהי[8] ואחסן מלכותא ותקף דא הות ליה מן קדם
אל תקיפא דיעקב די במימריה זן[9] אבהן ובנין זרעא
דישראל: מימר אלהא דאבוך יהי בסעדך וית שדי[10]
יברכנך ברכן דנחתן[11] מטלא דשמיא מלעלא ברכן
דנגדן ממעמקי ארעא מלרע ברכתא[12] דאביך ודאמך:
ברכתא דאבוך יתוספן[13] על ברכתא דלי[14] בריכו

---

[1] *St. c. pl.* von מַשְׁרֵי. [2] Vgl. Num. 32, 1—20. [3] *Part. pass. Pa.* in st. *emph.: er ist erzogen.* Im st. *emph.* ist *Part. act.* und *pass.* gleich. [4] *Part. Af. m. pl.* von יְדָא, für מוֹדִין [5] *Pa. Praet.* mit *Suff.* [6] *Af.* von עוּק. [7] *und es erfüllt sich bei ihnen seine Weissagung.* [8] *wird Gold auf seinen Arm gelegt werden*, als Zeichen der Herrschaft. [9] mit Getraide, Gen. 42, 25. 44, 1. [10] *Acc. absol.* oder יַת ist *Nota Nominat.* wie im Hebr. אֵת s. Ges. Lehrgeb. S. 682 ff. Es ist viell. מֵימַר vor שַׁדַּי zu ergänzen. [11] *Part. f. pl. Pe.* von נְחַת. [12] *Emph. pl.* von בִּרְכָא. [13] *Ittaf.* von יְסַף. [14] *womit mich*, von דְ und לִי.

אֲבָהָתַי דְּחַמִּידוּ לְהוֹן רַבְרְבַיָּא דְּמִן עָלְמָא יְהוֹיָן[1] כָּל
אִלֵּין לְרֵישָׁא דְּיוֹסֵף וּלְגַבְרָא פְּרִישָׁא[2] דַּאֲחוֹהִי׃ בִּנְיָמִין
בְּאַרְעֵיהּ תִּשְׁרֵי שְׁכִינְתָּא וּבְאַחְסַנְתֵּיהּ יִתְבְּנֵי מַקְדְּשָׁא[3]
בְּצַפְרָא וּבְפַנְיָא יְהוֹן מְקָרְבִין כָּהֲנַיָּא קוּרְבָּנַיָּא וּבְעִדַּן
רַמְשָׁא יְהוֹן מְפַלְּגִין מוֹתַר חוּלַקְהוֹן מִשְּׁאָר קוּדְשַׁיָּא׃
כָּל אִלֵּין שִׁבְטַיָּא דְיִשְׂרָאֵל תְּרֵין עֲסַר וְדָא דְּמַלֵּל לְהוֹן
אֲבוּהוֹן וּבָרֵךְ יַתְהוֹן גְּבַר דִּי כְבִרְכְתֵיהּ בָּרֵךְ יַתְהוֹן׃
וּפַקֵּד יַתְהוֹן וַאֲמַר לְהוֹן אֲנָא מִתְכְּנֵשׁ לְעַמִּי קַבַּרוּ יָתִי
לְוָת אֲבָהָתַי בִּמְעַרְתָּא דִּי בַּחֲקַל עֶפְרוֹן חִתָּאָה[4]׃
בִּמְעַרְתָּא דְּבַחֲקַל כָּפֶלְתָּא דִּי עַל אַפֵּי מַמְרֵא בְּאַרְעָא
דִּכְנַעַן דִּזְבַן[5] אַבְרָהָם יַת חַקְלָא מִן עֶפְרוֹן חִתָּאָה
לְאַחְסָנַת קְבוּרָא׃ תַּמָּן קְבַרוּ יַת אַבְרָהָם וְיַת שָׂרָה
אִתְּתֵיהּ תַּמָּן קְבַרוּ יַת יִצְחָק וְיַת רִבְקָה אִתְּתֵיהּ וְתַמָּן
קְבָרֵית יַת לֵאָה׃ זְבִינֵי חַקְלָא וּמְעַרְתָּא דִּי בֵיהּ מִן
בְּנֵי חִתָּאָה׃ וְשֵׁיצֵי יַעֲקֹב לְפַקָּדָא יַת בְּנוֹהִי וּכְנַשׁ
רִגְלוֹהִי לְעַרְסָא וְאִתְנְגִיד וְאִתְכְּנֵישׁ לְעַמֵּיהּ׃

15.

Lobgesang der Israeliten nach dem Durchgange durch das rothe Meer.

Onkelos. Ex. Kap. 15.

בְּכֵן שַׁבַּח מֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל יַת תּוּשְׁבַּחְתָּא הָדָא[6]
קֳדָם יְיָ וַאֲמַרוּ לְמֵימַר נְשַׁבַּח וְנוֹדֵי[7] קֳדָם יְיָ אֲרֵי

---

[1] § 23. Anm. [2] *Part. pass. Pe. ausgezeichnet unter.* [3] Jos. 18, 28. [4] v. חִתַּי Gen. 23, 9. [5] דְּ mit יַת חַקְלָא verbunden: *quem agrum.* [6] *Pron. demonstr. f.*; *Masc.* ist הָדֵין. § 9. [7] *Af.* von יְדָא.

אִתְגָּאִי עַל גֵּוְתָנַיָּא וְגֵאוּתָא דִּילֵיהּ הִוא סוּסְיָא וְרָכְבֵּיהּ
רְמָא בְיַמָּא׃ תָּקְפִּי וְתוּשְׁבַּחְתִּי דְּחִילָא יְיָ אֲמַר בְּמֵימְרֵיהּ
וַהֲוָא לִי לְפָרִיק דֵּין אֱלָהִי וְאֶבְנֵי לֵיהּ מַקְדַּשׁ אֱלָהָא
דַּאֲבָהָתַי וְאֶפְלַח קֳדָמוֹהִי׃ יְיָ מָרֵי נִצְחָן קְרָבַיָּא יְיָ
שְׁמֵיהּ׃ רְתִיכֵי פַרְעֹה וּמַשִׁרְיָתֵיהּ שְׁדִי בְיַמָּא וּמִבְחַר
גִּבָּרוֹהִי אִטַּבַּעוּ בְיַמָּא דְסוּף׃ תְּהוֹמַיָּא חֲפוֹ עֲלֵיהוֹן
נַחַתוּ לְעֻמְקַיָּא כְּאַבְנָא׃ יְמִינָךְ יְיָ אַדִּירָא בְּחֵילָא יְמִינָךְ
יְיָ תְּבָרַת[1] סָנְאָה׃ וּבִסְגֵי תוּקְפָּךְ תְּבַרְתִּנּוּן לִדְקָמוּ[2]
עַל עַמָּךְ שְׁלַחְתְּ רוּגְזָךְ תְּשֵׁיצִנּוּן כְּנוּרָא לְקַשָּׁא׃ וּבְמֵימַר
פּוּמָּךְ חַכִּימוּ מַיָּא[3] קָמוּ כְשׁוּר אֲזַלַיָּא[4] קְפוֹ תְהוֹמֵי[4a] בְלִבָּא
דְיַמָּא׃ דַּהֲוָה אָמַר[5] סָנְאָה אֶרְדּוֹף אַדְבֵּק אֲפַלֵּג בִּזְּתָא
תִּשְׂבַּע מִנְּהוֹן נַפְשִׁי אֶשְׁלוֹף חַרְבִּי תְּשֵׁיצִנּוּן יְדִי׃ אֲמַרְתְּ
בְּמֵימְרָךְ חֲפָא עֲלֵיהוֹן יַמָּא אִשְׁתְּקַעוּ כַּאֲבָרָא בְּמַיִן
תַּקִּיפִין׃ לֵית בַּר[6] מִנָּךְ אַתְּ הוּא אֱלָהָא יְיָ לֵית בַּר
מִנָּךְ אֱלָהָא אַתְּ אַדִּיר בְּקוּדְשָׁא דְּחִיל תּוּשְׁבְּחָן עָבֵד[7]
פְּרִישָׁן׃ אֲרֵמְתְּ[8] יְמִינָךְ בְּלַעֲתְנוּן[9] אַרְעָא׃ דַּבַּרְתְּ
בְּמַטְבְּוָתָךְ[10] לְעַמָּא דְנָן דִּי פְרַקְתָּ סוֹבַרְתִּי[11] בְּתוּקְפָּךְ
לְדִירָא דְקוּדְשָׁךְ׃ שְׁמַעוּ עַמְמַיָּא זָעוּ דַּחֲלָא אֲחַדְתִּנּוּן[12]
לְדַהֲווֹ יָתְבִין בִּפְלֶשֶׁת׃ בְּכֵן אִתְבְּהִלוּ רַבְרְבֵי אֱדוֹם
תַּקִּיפֵי מוֹאָב אֲחַדְתִּנּוּן רְתִיתָא אִתְּבַרוּ כֹּל דַּהֲווֹ יָתְבִין

---

[1] 3. *Foem. Praet.* von תְּבַר. § 15. Anm. 3. [2] *die, welche aufgestanden waren,* von קוּם. [3] *waren weise die Gewässer* (Prosopopöie), indem sie sich zurückzogen, um die Israeliten durchgehen zu lassen. Das hebr. נֶעֶרְמוּ wird auf עָרַם *klug sein* zurückgeführt. [4] von אֲזַל = נְזַל. [4a] Syr. *Pl.* [5] *Part. Pe.* § 15. [6] v. בַּר *Feld,* sodann *ausser.* [7] *Part. Pe.* [8] *Af.* von רוּם. [9] § 15. Anm. 2. Aus בְּלַעַת אִנּוּן. [10] von טָבוּ. [11] von *Po.* סוֹבַר, *erhalten,* mit *Suff.* [12] 3. *Foem. Praet. Pe.* v. אֲחַד, mit *Suff.* überflüssiges *Suffixum: sie, die wohnten.* § 40, 6.

בִּכְנַעַן׃ תִּפּוֹל עֲלֵיהוֹן אֵימְתָא וּדְחַלְתָא בִּסְגֵי תּוּקְפָךְ
יִשְׁתְּקוּן[1] כְּאַבְנָא עַד דְּיֶעְבַּר עַמָּךְ יְיָ יַת אַרְנוֹנָא עַד
דְּיֶעְבַּר עַמָּא דְנָן דִּי פְרַקְתְּ יַת יַרְדְּנָא׃ תַּעֵלִנּוּן[2] וְתַשְׁרִנּוּן[3]
בְּטוּרָא דְאַחְסַנְתָּךְ אֲתַר מְתַקַּן[4] לְבֵית שְׁכִנְתָּךְ אַתְקֵנְתְּ
יְיָ מַקְדְּשָׁא יְיָ אַתְקְנוּהִי יְדָךְ׃ יְיָ מַלְכוּתֵיהּ קָאֵם לְעָלַם
וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא׃ אֲרֵי עַלּוּ סוּסְוָת פַּרְעֹה בִּרְתִיכּוֹהִי
וּבְפָרָשׁוֹהִי בְּיַמָּא וַאֲתִיב[5] יְיָ עֲלֵיהוֹן יַת מֵי יַמָּא וּבְנֵי
יִשְׂרָאֵל הַלִּיכוּ בְּיַבֶּשְׁתָּא בְּגוֹ יַמָּא׃

16.

Hieb's Wehklage.

Hiob Kap. 3. Targum von Josef dem Blinden.

מִן בָּתַר כְּדֵין פְּתַח אִיּוֹב יַת פּוּמֵיהּ וְלַטֵּט[6] יַת יוֹמֵיהּ[7]׃
וַאֲתִיב[8] אִיּוֹב וַאֲמַר׃ יְהוֹבַד[9] יוֹמָא דְאִתְיְלֵדֶת בֵּיהּ
וְלֵילְיָא (מַלְאֲכָא דִּי מְמַנֵּי[10] עַל עִבּוּר[11]) דִּי אֲמַר
אִתְבְּרָא גְבַר׃ יוֹמָא הַהוּא יְהֵי קַבְלָא לָא יִתְבְּעֵנֵּיהּ
אֱלָהָא מִן לְעֵלָּא וְלָא תֵּפַע[12] עֲלוֹי[13] שְׁפַרְפָּרָא׃ יְמַנְּנוּן[14]

---

[1] *Fut. Pe.* v. שְׁתַק. [2] *Af.* v. עֲלַל. [3] *Af.* v. שְׁרָא. [4] *Part. pass.* v. *Pa.* תַּקֵּן. [5] *Af.* von תּוּב. [6] *Pa.* von לְטַט = לוּט, wenn es nicht eine Nebenform v. *Po.* לוֹטֵט ist. [7] d. h. *Geburtstag.* [8] *Af.* von תּוּב. [9] § 12, 2. 5. st. יוֹבַד. *Fut. optativ.* § 44, 3. [10] *Part. pass. Pa.* von מְנָא. [11] Die eingeklammerten Worte fehlen im Antwerpner Texte. Ueber die zuweilen in diesem Targum vorkommende doppelte Uebersetzung eines Satzes s. Michaelis Einl. ins A. T. I, 147. Eichhorn Einl. II, 102. Die hier eingeschlossenen Worte enthalten eine Deutung des לֵילְיָא. So nannten die Juden auch den *Engel der Empfängniss*, weil letztere gewöhnlich des Nachts vor sich geht. [12] *Fut. Pe.* von יְפַע. [13] aus עֲלוֹהִי. [14] *Pa.* von מְנַן

יֶהֱוֵה חֲשׁוֹכָא וְטוּלֵי מוֹתָא תִּשְׁרֵי עֲלוֹי עֲנָנָא יְבַעֲתוּן
יָתֵיהּ הֵיךְ מְרִירֵי יוֹמָא (צַעֲרָא[1] דְאִצְטַעַר יִרְמְיָה עַל
חוּרְבַּן בֵּית מַקְדְּשָׁא וְיוֹנָא בְּאִטַּלְקוּתֵיהּ[2] בְּיַמָּא דְטוּרְסִיס:)
לֵילְיָא הַהוּא יִדְבְּרִנֵּיהּ קַבְלָא לָא יִתְיַחַד עִם יוֹמִין טָבִין
דְּשַׁתָּא בְּמִנְיַן רֵישֵׁי יַרְחַיָּא לָא יֵעוֹל[3]: הָא לֵילְיָא
הַהוּא יְהֵי צַעֲרָא לָא תֵעוֹל[4] רְנָנָא (דְתַרְנְגוֹל בָּרָא
לְמִקַלְסָא[5]) בֵּיהּ: יְלַטְּטוּנֵּיהּ נְבִיַּיָא דִי לָטְטִין[6] יוֹמָא
דְפוּרְעָנוּתָא[7] דְאֵטִימוּסִין[8] לְאַדְכַּר בְּאִתְעָרוּתְהוֹן[9]
אֵלְיוּתְהוֹן[10]: יִתְחַשְׁכוּן כּוֹכְבֵי נֶשֶׁף שֵׁירוּיֵהּ[11] יִסְתַּכֵּי
לְאַנְהָרָא וְלָא יֶחֱמֵי בִּתְמוֹרֵי קְרִיצְתָּא: אֲרוּם לָא אֲחַד
פָּאתֵי[12] דַלְתֵי דְהִנּוּן דָּשֵׁי כְרֵסִי וְטַמַּר עֲמָלָא מִן
עֵינַי: לְמָא לָא מִן רַחְמָא אֱמוּת מִכְּרֵסָא כַּד נְפַקִת
וְאִתְנְגֵד: מָא דֵין אַקְדִּימוּ יָתִי רְכוּבַיָּא וּמַה־תְּדַיָּא[13]
אֲרוּם אֵינַק: אֲרוּם הַשְׁתָּא[14] שְׁכִיבֵת[15] וְאֶשְׁדּוּךְ הַמֹּכֵת
בְּכֵן יְנוּחַ לִי: עִם מַלְכַיָּא וְיָעֲטֵי[16] אַרְעָא דִמְשַׁכְלְלִין
צַדְיָן[17] לְהוֹן: אוֹ עִם רַבְרְבַיָּא דִדְהַב לְהוֹן דִמְמַלְיָן
קוּרְטוֹרֵיהוֹן סִימָא: אוֹ הֵיךְ נִפְלָא דְטָמִיעַ בִּמְעַיָּנָא

---

1 Zusatz, um den herbsten Schmerz auszudrücken. 2 *Inf. Itpe.* mit *Suff.* von טְלַק. 3 *Fut. Pe.* von עֲלַל. 4 *Fut. Pe.* von עֲלַל. 5 *Inf. Pa.* von קְלַס, mit מ gebildet. Das Eingeklammerte ist Zusatz nach einer Sage. 6 *Part. pl. Pe.* von לְטַט. 7 nämlich *Gottes.* 8 *Bas.* דְאֵטִימוֹסָא. 9 *Inf. Itpe.* von עוּר mit *Suff.* 10 *die bereit sind bei ihrem Erwachen ihres Schmerzes zu gedenken,* d. h: die das Gefühl ihres Schmerzes nie verlässt. Es ist vom Targumisten das Hebr. לִוְיָתָן durch לְוָיָה im Talm. *Trauer* (aram. אֵלְיָא) gefasst, u. hier dafür אֵלְיוּ. 11 שֵׁרוּי *Anfang,* von שְׁרָא n. d. F. פֵּרוּי von פְּרָא. 12 von פֵּאָה. 13 von תַּד. 14 § 6, c. 15 *dann läge ich.* § 44, 1. 16 *Part. c. pl. Pe.* von יְעַט. 17 *Ruinen sich erbauen,* d. h. Prachtgebäude, die bald in Ruinen sinken.

לֵית אֶפְשַׁר דְּאֱהֵי[1] הֵיךְ מַלְיָא דְלָא חֲמוֹן נְהוֹר (אוֹרַיְתָא)[2] ׃
תַּמָּן רַשִׁיעַיָּא דַּעֲבַדוּ תְּתוּבָא פְּסַקוּ רוּגָז גְּהִנָּם[3] וְתַמָּן
יְנוּחוּן תַּלְמִידַיָּא דְּאִשְׁתַּלְהִי חֵילְהוֹן בְּאוֹרַיְתָא ׃ כַּחֲדָא.
אֲסִירֵי מֶדְרְשַׁיָּא[4] שְׁלִיאוּ לָא שְׁמַעוּ יַנְקֵי בֵּית רַבָּא קָל
אֲמוֹרָאָה ׃ יַעֲקֹב דְּאִתְקְרֵי דַּרְדַּק וְאַבְרָהָם דְּאִתְקְרֵי
קַשִּׁישׁ תַּמָּן הוּא וְיִצְחָק עַבְדָּא דַיְיָ דִּנְפַק בַּר חוֹרִין מִן
כּוּפְתָא מִן קִירִיס[5] דִּידֵיהּ[6] ׃ לְמָא יְהִיב לְלָעֵי[7] נְהוֹרָא
וְחַיֵּי[8] לִמְרִירֵי נְפַשׁ ׃ דִּמְוֹרְכִין[9] לְמוֹתָא וְלֵיתוֹי[10]
וְחָפְסִין לֵיהּ מִן טוּמְעַיָּא[11] ׃ דַּהֲווֹ חָדֵין[12] לְדִיצָא
הֶשְׁתָּא יֶחְדּוּן אֲרוּם יִשְׁכְּחוּן בֵּית קְבוּרְתָּא ׃ כָּל אִלֵּין
מְרִירָתָא לִגְבַר דִּי אוּרְחֵיהּ מְטַמְּרָא[13] וְטַלֵּל אֱלָהָא
אַמְטוּלְתֵיהּ ׃ אֲרוּם קֳדָם סְעוּדָתִי תֵּינְחָתִי תֵעוּל[14] וְנָתְזַן
הֵיךְ מוֹי אַכְלָיוּתַי[15] ׃ אֲרוּם דְּלוּחָא דְּלַחֵית וְאָתַת לְוָתִי
וּמָא דִּדְלַחֵית יֵיתֵי לִי ׃ לָא שְׁלֵית[16] מִבְּסוּרְתָּא דְּתוֹרֵי[17]
וַאֲתְנַן וְלָא שְׁדוֹכֵת[18] מִן בְּסוּרְתָּא דִּיקְדְתָּא וְלָא נְיַחֵת
מִבְּסוּרְתָּא דְּגַמְלַיָּא וַאֲתָא רוּגְזָא עַל בְּסוּרְתָּא דִּי בְנַיָּא ׃

---

[1] *Fut. apoc.* von הֲוָא. § 23. Anm. [2] fehlt in einigen Handschriften. [3] jüdische Vorstellung von einem Reinigungsort; vgl. Nizzach. p. 145. [4] *die an die Gesetzesforschung Gebundenen*, d. h. dieser ergebenen, feiern (שְׁלָא). [5] d. h. κύριος, *Herr*. [6] von דִּי und דְּ als *Relat.*, mit *Suff.* [7] *Part. Pe.* von לְעָא. [8] ist syrischer Plural *Emph.*, wie er in späteren Targumim zuweilen vorkommt. [9] *Part. Af.* von אֲרַךְ, *hoffen, harren.* § 21. [10] d. h. לֵיתוֹהִי, *er ist* (kommt) *nicht;* vgl. § 8. 2. [11] *mehr als Schütze.* [12] für חָדַיִן. [13] *Part. pass. Pa.* [14] *Fut. Pe.* von עֲלַל. [15] als *Coll.* mit dem *Pl.* construirt. [16] *Praet. Pe.* von שְׁלָא. In HS. ist שְׁלֵית punktirt, was jedoch dasselbe ist. [17] *Pl.* nach syr. Weise. Es bezieht sich auf Hi. 1, 15. [18] von שְׁדוֹךְ (a. d. F. חֲרוֹב, תְּכוֹל, דְּמוֹךְ) *ruhen.* § 12, 2.

17.

Einige Salomonische Sentenzen.

Sprüche Salomo's 10, 1—12. 19–22. 25. 26. Späteres Targum.

מַתְלוֹי[1] דִשְׁלֹמֹה : בַּר חַכִּימָא נֶחֱדֵי[2] אֲבוּי[3] וּבְרָא
סַכְלָא[4] מְחַמֵּץ לְאִמֵּיהּ : לָא מְוַתְּרִין[5] אוֹצְרֵי דְרַשִׁיעָא
וְצִדְקְתָא מְפַצְיָא מִן מוֹתָא בִישָׁא : לָא מַכְפֵּן אֱלָהָא
נַפְשֵׁהּ דְצַדִּיקָא וְקִנְיָנָא דְרַשִׁיעֵי נִסְחוּף[6] : מִסְכְּנוּתָא
מְמַכְּכָא לְגַבְרָא רַמָּיָא[7] וִידָא דְכַשְׁרָא מְעַתְּרָא לְהוֹן :
דְּפָלַח בְּקַיְטָא[8] בְּרָא סוּכְלְתָנָא הוּא וּדְדָמֵךְ בְּחַצְדָא
בְּרָא הוּא מְבַהֲתָנָא : בִּרְכָתָא תֶהֶוְיָן[9] עַל רֵישֵׁי דְצַדִּיקַיָּא
וּבְפוּמְהוֹן דְרַשִׁיעֵי[10] נְכַסֵּא[11] חֲטוֹפָא : דּוּכְרָנָא דְצַדִּיקֵי
בִּרְכְתָא[12] וּשְׁמָא דְרַשִׁיעֵי נִדְעָךְ[13] : דְּחַכִּים לְבֵּיהּ[14]
נְקַבֵּל פּוּקְדָנָא וְסַכְלָא בְּשִׂפְוָתֵיהּ[15] מִתְאֲחֵד : דִּמְהַלֵּךְ
בְּתַמִּימוּתָא נֵיזַל[16] בְּסַעֲדָא[17] וּדְמַעֲקֵם אוֹרְחָתֵיהּ
נִתְיְדַע[18] : דְּרָמֵז בְּעַיְנוֹהִי יָהֵב כֵּאבָא וְסַלִּיף בְּשִׂפְוָתֵיהּ
מִתְאֲחֵד : מַבּוּעַ דְּחַיֵּי[19] פּוּמָא דְצַדִּיקֵי וּפוּמְהוֹן דְּרַשִׁיעֵי
נְכַסֵּא חֲטוֹפָא : סְנִיאֲתָא תְגָרֵג תִּגְרֵי[20] וְעַל כֻּלְּהוֹן
סוּרְחָנֵי מְכַסְּיָא רַחֲמוּתָא : בְּסוּגְאָה דְמִלֵּי לָא פָּסֵק
חוֹבָא וּדְחָשֵׂךְ שִׂפְוָתֵיהּ סוּכְלְתָנָא : סָאמָא גְבִיָּא[21]

---

[1] Für מַתְלוֹהִי; überflüss. *Pronom.* § 40, 3. 2. [2] *Fut. Pe.* mit נ für י § 12, 3. [3] für אֲבוּהִי § 35. [4] von סָכַל. [5] *Pa.* von וְתַר = יְתַר. § 20, 2. Anm. [6] 3. *Fut. Pe.* von סְחַף. [7] *Emph.* von רַמַּי, neben רַמָּאָה. [8] von קַיִט. [9] von הֲוָא im *Fut.*; ähnlich T. jer. Gen. 3, 15. יְהֶוְיָן. [10] § 56, 1. Anm. [11] 3. *Fut. Pa.* mit נ für י. [12] *ist Segen,* d. h. wird gesegnet, bleibt im Segen. [13] 3. *Fut. Pe.* von דְּעַךְ. [14] § 60, 4. [15] § 34. Anm. 1. Also von שִׂפָּא wie von שִׂפָּה. [16] 3. *Fut.* von אֲזַל. [17] *mit einer Stütze.* [18] 3. *Fut. Itpe. wird bekannt, entdeckt, als Verkehrter.* [19] *Pl. Emph.* [20] *Emph. pl.* von תְּגַר. [21] von גְּבִי

לִשָּׁנֵיהּ[1] דְּצַדִּיקָא וְלִבָּא דְּרַשִּׁיעֵי מַחֲתָא[2] : שִׂפְוָתָא
דְצַדִּיקֵי רָעְיָן[3] סַגִּיאֵי וְשַׁטְיֵי[4] בַּחֲסֵרוּת רַעְיָנָא נָמוּתוּן :
בִּרְכְתָא דֶאֱלָהָא הִיא מְעַתְּרָא וְלָא נוֹסֵף כֵּיבָא עִמָּהּ :
הֵיךְ דְּיֶעְבַּר עַלְעוֹלָא הֵיכְנָא נֶעְבַּר רַשִּׁיעָא וְצַדִּיקָא
שְׁתַאֲסָיָא[5] בְּעָלְמָא : הֵיךְ חוּמְצָא לְשִׁנֵּי וְכִתְנָנָא לְעַיְנֵי
הֵיכְנָא שְׁלִיחָא עַטְלָא לִמְשַׁלְּחוֹי :

18.

Chaldäische Volkssprüche aus den Talmuden.*)

אֲתָא גַדָּא דְבֵיתָא אֲתָא גַדָּא דְעָלְמָא : אַסְתִּירָא[6]
בְּלָגִינָא קִישׁ קִישׁ קָרְיָא[7] : אָסָא דְקָאֵם[8] בֵּינֵי[9] חִלְפֵי[10]
אָסָא שְׁמֵיהּ וְאָסָא קְרוֹ לֵיהּ : 'אִתְּתָךְ גּוּצָא גְּחִין[11]
וְתִלְחוּשׁ לָהּ : אָסְיָא אֲסִי נַפְשָׁךְ : אִי[12] סִפְרָא לָא
סַיְפָא אִי סַיְפָא לָא סִפְרָא : בֵּירָא דְשָׁתֵית מִנֵּיהּ מַיָּא
לָא תִשְׁדֵּי בֵיהּ קָלָא : בָּתַר עַנְיָא אָזְלָא עַנְיוּתָא : בְּחַקְלָא
דְּאִית בֵּיהּ אֻזְגְּרִין לָא תֵימַר מִלָּא דְמַסְטוֹרִין : בִּזְוֹנָא
עָדֵף מְפֵי מִצַּעֲרָא דְגוּפָא : בַּת דִּינָא בָּטֵל דִּינָא : גַּמְלָא

---

[1] von לִשָּׁן = לִשָּׁן. [2] *Part. Af.* von נְחַת in Bedeutung: *führt abwärts, mindert.* [3] *Part. pl. Pe.: weiden viel.* [4] *Emph. pl.* von שַׁטְיָין. [5] von שְׁתַאֲסָא. [6] von אִסְתִּיר, aus στατήρ *verderbt.* א ist Vorschlag. [7] Es heisst: *in einer leeren Börse machen einige Münzen Geräusch.* [8] *Part. Pe.* von קוּם. [9] § 38, 2. [10] *Pl.* nach dem Syrischen. [11] *Imp. Pe.* von גְּחַן. [12] Abkürzung von אִן.

*) Die Probe talmudischer Sprüche hier ist aus des Bearbeiters (Fürst) Blumenlese u. d. T. *Perlenschnüre aramäischer Gnomen und Lieder* oder *aramäische Chrestomathie*, mit Erläuterungen und Glossar. (Leipzig, 1836, 8.) entnommen, um auch aus dem vulgären Chaldäismus eine Ansicht zu geben.

אזלא[1] למתבעא[2] קרני אדני דהואן[2a] ליה גזזן[3]
מניה: גברא דרחצנא[4] עליה[5] אדיה[6] לגזיזיה
וקם: דאית ליה זקיפא בדיותקיה לא נימא[7] לחבריה
זקיף[8] לי בינתא: דעלך סני[9] לחברך לא תעביד:
הדר שמיא לאורח שמותיה: זרוק חטרא לאירא
אעקריה[10] קאי[11]: דנפח[12] בכסיה לא צחי[13]: חטוף
ואכול חטוף ואשתי[14] דעלמא דאזלינן[15] מגויה כהלולא
דמי: טב למיתב[16] טן דו מלמיתב ארמלו: טבא חדא[17]
צפרתא כפיתא בפחא ממאה פרחין: טול[18] קיסם
מבין עיניך טול קורא מבין עיניך: מן סניא נפק
ורדא: כד הוינן[19] זוטרי[20] לגוברי השתא[21] דקשישנא
לדרדקי:

---

[1] *Part.* von אזל. [2] *Inf. Itpe.* von בעא, aber mit מ für א, nach syr. Weise. [2a] für הואה. § 23, Anm. 1. [3] *Part. pl. f. Pe.* von גזז [4] *Part. Pe.* mit Personalflexion. § 13. [5] gewöhnlicher im *Pl.* עלוהי, und nicht im *Sing.* § 38. [6] 3. *Praet. Pe.* von אדא mit *Suff.* *Er wirft fort seine Waffe* (der Vertheidigung) *und steht als Freund da.* [7] aus ניימר = נימר mit apocopirtem ר, was bei אמר im talm. Dialekt vorkommt. § 6, 2. [8] *Imp. Pe.* von זקף. [9] *Part. pass.* von סנא [10] vgl. אד im Glossar. [11] apocopirt aus קאם (*Part. Pe.* von קום). § 6, c. [12] *Part. Pe.* von נפח. [13] *Part. Pe.* von צחא [14] lauter *Imperative Pe.*; bei אשתי ist א prosthetisch. § 23, Anm. 1. [15] *Part. pl. Pe.* mit Personalflexion. [16] *Inf. Pe.* von יתב טב מן *besser — als.* [17] *Num. card. f.* § 36. [18] *Imp. Pe.* von נטל. [19] *Part. pl. Pe.* mit Personalflexion. [20] גוברי זוטרי und דרדקי sind *Emph. Pl.* nach syrischer Weise. [21] § 37, 3.

Zweiter Theil.

Unpunktirte Abschnitte.

1.

Zusatz zur Mosaischen Schöpfungsgeschichte.

Gen. 4, 22–24. Targum Jeruschalmi II.

ואמר מימרא דיי אלהים הא אדם דבריתי[1] יתיה
יחידי בגו עלמי היך מא דאנא יחידי בשמי[2] מרומא
עתידין אומין סגיאין למקם מניה: מניה תקום אומא
דידעא[3] למפרשא[4] בין טב לביש: וכדון טב דנטרוד
יתיה מן גנתא דעדן קדם על לא[5] יפשוט ידיה ויסב
לחוד מן פרי אילנא דחיא וייכול ויחי לעלם:
(ויגרש) וטרד ית אדם ואשרי[6] יקר שכנתיה מן
לקדמין ממדנח לגנתא דעדן מעלוי[7] תרין כרוביא:
קדם עד לא אתברא עלמא תרין אלפין שנין ברא
אוריתא ואתקן[8] גהנם וגנתא דעדן: אתקן גנתא דעדן
לצדיקיא דייכלון ויתפנקון מן פרי אילנא על דנטרו
מצותא דאוריתא בעלמא הדן: אתקן גהנם לרשיעיא
דהיא מדמיא[9] לחרבא שנינא אכלא מתרין סטרהא:

---

[1] *Den ich geschaffen habe.* [2] st. c. von שְׁמַיָּא. [3] *Part. f. Pe.* von יְדַע. [4] *Inf. Af.* von פְּרַשׁ mit מ für א. [5] für הֲלָא. [6] *Af.* von שְׁרָא oder שְׁרֵי. [7] לַוִּי aus לְווֹי. Von עַל, עֲלָא. [8] *Af.* von תְּקַן. [9] *Part. Pa.* von דְּמָא.

אתקן בגוה זקוקין דנורא וגומרין מבערן [1] לרשיעיא
לאתפרע מנהון לעלמא דאתי [2] על דלא נטרו מצותא
דאוריתא בעלמא הדין : ארום אילן דחייא הוא
אוריתא כל דנטר לה בעלמא הדין חוי חי וקיים
כאילנא דחיי [3] : טבא היא אוריתא לפלחה [4] בעלמא
הדין היך פרי אילן דחייא לעלמא דאתי :

2.

Bereitwilligkeit Abraham's den Isaak zu opfern.

Gen. 22, 10—14. Targum Jeruschalmi II.

ופשט אברהם ית ידיה ונסיב ית סכינא למכוס [5]
ית יצחק בריה : ענה יצחק ואמר לאברהם אבוי [6]
אבא [7] כפות [8] ידי יאות דלא בשעת צערי אפרכס [9]
ואערבב [10] יתך וישתכח קורבנך פסיל ואדחי [11] לגובא
דחבלא לעלמא דאתי : עיני [12] דאברהם הוו משוטטין
בעיני דיצחק ועיני דיצחק הוו משוטטין במלאכי
מרומא יצחק הוא חמי יתהון אברהם לא חמי יתהון :
ביה בשעתא [13] נפקו מלאכי מרומא ואמרין אלין לאלין
אתון חמון [14] תרין צדיקין יחידאין בגו עלמא חד נכס
וחד מתנכס דנכס לא מעכב [15] ודמתנכס פשט צוריה :

---

[1] *Part. Pa.* von בְּעַר [2] *Part. Pe.* von אֲתָא. [3] dieser syr. *Pl.* ist zuweilen im Targum und häufiger im Talmadischen zu finden. § 31, 2. [4] *Inf. Pe.* von פְּלַח, nach hebr. Weise. [5] *Inf. Pe.* von נְכַס. Neben den Formen מִפַּק und מִנְפַּק kommt auch die von מִפּוֹק vor. [6] für אֲבוּהִי. [7] § 35. [8] *Imper. Pe.* v. כְּפַת. [9] *Fut.* vom *Quadril.* פַּרְכֵּס. [10] *Fut.* von עַרְבֵּב s. עֲרַב. [11] *Fut. Itpe.* von דְּחָא. [12] וֹי für ־וֹהִי. [13] *ea ipsa hora.* [14] *Part. pl. m.* von חֲמָא. [15] *Part. Pa.* von עַכֵּב.

ואמר[1] אברהם אברהם עני אברהם בלשן[2] בית
קורשא ואמר הנני: ופלח וצלי אברהם בשם
מימריה דיי״ ואמר את הוא יי״ דחמי[3] ולא מתחמי:
בבעו[4] רחמין מן קדמך יי״ כולא גלי וידיע קדמך דלא
הות בלבי בלגו בזמנא דאמרת לי למקרבא[5] ית יצחק
ברי ולמעבד יתיה עפר וקטם קדמך: אלא מן יד[6]
אקדמת[7] בצפרא ועבדית ית מימרך בחדוא וקימית
מימרך: וכדון בבעו רחמין מן קדמך יי״ אלהים כד
יהוון בנוי דיצחק עללין[8] לשעת אננקי[9] תהוי[10]
מדכר[11] להון עקדתיה דיצחק אבוהון ושרי ושביק[12]
לחוביהון ופרוק יתהון מן כל אננקי: דעתידין דריא[13]
למקם מן בתריה למהוי[14] אמרין בטור בית מקדשיה
דיי״ קָרֵב[15] אברהם ית יצחק בריה ובטורא הדין הוא
בית מקדשא אתגליית עלוי יקר שכנתא דיי״:

3.

Moses richtet in der Wüste eine eherne Schlange auf.

Num. 21, 1—9. **Onkelos.**

ושמע כנענאה[16] מלכא דערד[17] יָתֵב דרומא ארי
אתא ישראל אורח מאלליא[18] ואגח[19] קרבא בישראל

---

[1] *Imperson.* § 49, 3. a. [2] *in lingua sancta.* [3] *Part. Pe.* von חֲמָא. [4] § 39, 3: [5] *Inf. Pa.* mit מ. [6] d. h. *sogleich.* [7] *Af.* von קְדַם. [8] *Part. pl. Pe.* von עֲלַל. [9] אֲנָנְקֵי, gr. ἀναγκη, *Bedrängniss.* [10] תְּהֵוֵי. [11] *Part. Af.* von דְּכַר. [12] *Imperative.* [13] *generationes.* [14] *Inf. Pe.* von הֲוָא. [15] *Pa.* von קְרֵב. [16] *Emph. sing.* von כְּנַעֲנַי. [17] Eigenname einer kanat. Stadt nebst Gebiet. [18] *Part. pl. Pa.* von אֲלַל. [19] *Af.* von נְגַח.

ושבא מנהון שביא : וקים[1] ישראל קים קדם י״י
ואמר אם ממסר תמסר ית עמא הדין בידי ואיגמר[2]
ית קרויהון[3] : וקבל י״י צלותיה דישראל ומסר ית
כנענאה וגמר יתהון וית קרויהון וקרא שמא דאתרא
חרמה : ונטלו מהור טורא אורח ימא דסוף לאקפא[4]
ית ארעא דאדום ועקת[5] נפשא דעמא באורחא :
ואתרעם עמא במימרא די״י ועם משה נצו למא אסקתנא[6]
ממצרים לממת[7] במדברא ארי לית לחמא ולית מיא
ונפשנא עקא[8] במנא הדין דמיכליה קליל : ושלח י״י
בעמא ית חיוון[9] קלן[10] ונכיתו[11] ית עמא ומית[12] עם
סגי מישראל : ואתא עמא למשה ואמרו חבנו[13] ארי
אתרעמנא קדם י״י ועמך נצינא צלי קדם י״י ויעדי[14]
מננא ית חויא וצלי משה על עמא : ואמר י״י למשה
עביד לך קליא ושוי יתיה על את ויהי כל דיתנכית
ויחזי יתיה ויתקים : ועבד משה חויא דנחשא ושויה
על את והוי כד נכית חויא ית גברא ומסתכל לחויא
דנחשא ויתקים :

---

[1] *Pa.* von קוּם. [2] *Fut. Pa.* von גְּמַר. אִי steht für אֱ in unpunktirten Texten. [3] von קִרְיָא = קִרְיָא, aber als *masc.* angesehen, wie von einem *Sing.* קְרֵי, dah. *pl.* קִרְיִין und mit *Suff.* קִרְוֵיהוֹן. [4] *Inf. Af.* von נְקַף. [5] von עוּק. [6] *Praet. Af.* von נְסַק mit *Suff., hast du uns geführt.* [7] *Inf.* von מוּת. [8] *Part. f. Pe.* von עוּק. [9] *Pl.* von חִוְיָא, *Schlange.* Das doppelte ו soll blos das Consonantische des ו anzeigen. [10] *Part. f. Pe.* von קְלָא. [11] von נְכֵת = נְכֵית ,נְכֵת, vgl. סְלִקוּ *Esr.* 4, 12. § 12, 2. [12] als ע״ו flectirt, wie רִיב ,סִיב ,זִיהַּ. § 22, 4. [13] hebräisirt von חֲבְנָא, von חוֹב. [14] *Af.* von עֲדָא.

4.

Hymnus auf einen von Jehova eingesetzten König.

Psalm 110.

על יד דוד תושבחא אמר י״י במימריה לשואת[1]
יתי רבון על כל ישראל ברם אמר לי תוב ואורך[2]
לשאול דמן שבטא דבנימן עד דימות ארום לית
מלכותא מקרבא[3] אחכרתה[4] ובתר כן אשוי בעלי
דבבך כביש לרגלך: אמר י״י במימריה למתן לי רבנותא
חלף דיתבית לאולפן אוריתא דימיני אורך עד דאשוי
בעל דבבך כביש לרגלך: חוטרא דעושנך ישדר י״י
מציון ותהי רדי במצע בעלי דבבך: עמך דבית ישראל
דמתנדבין לאוריתא ביום אגחותא[5] קרבא תסתיע
עמהון בשבהורי קודשא רחמין דאלהא יסתרתבון לך
היך נחתת טלא יתבון לרוחצן תולדותך[6]: קים י״י ולא
יתוב דאנת מתמני לרבא לעלמא דאתי בגין זכותא
דהויתא מלך זכי: שכינתא דיי על ימינך מחא ביום
רוגזיה מלכיא: אתמנא לדין על עממיא מלי ארעא
גושמי רשיען קטילין מחא רישי מלכיא על ארעא
סגיאין לחדא: מפום נביא באורחא אולפן יקבל מטול
היכנא יזקוף רישא:

---

[1] *Inf. Pa.* von שַׁוִּא. [2] *Af.* von אֲרַךְ *warten.* In Verbindung mit תּוּב bekommt letzteres einen Adverbialbegriff. [3] *Part. f. Pa.* von קָרֵב. [4] Das אַ ist von der *Präp.* אַד, wobei das ד sich assimilirt hat. Es hat die Bedeutung *am, auf, um, in* und ist im Talmudischen häufig. Siehe Fürst's *aramäische Chrestomathie* etc. (Leipzig, 1836, 8.) S. 131. [5] *Inf. Af.* von נְגַח, neben אַגָּחָא. [6] *wohnt sicher deine Jugend.*

5.

Verheissung der messianischen Glückseligkeit.

Mich. Kap. 5. Jonatan.

את בית לחם אפרתה כזְער הויתא לאתמנאה[1] באַלפיא דבית יהודה מנך קדמי יפוק משיחא למהוי עָבד שולטן על ישראל די שמיה אמיר[2] מלְקדמין מיומי עלמא׃ בכן יתמסרון כעדן יָלדתא[3] למילד ושאר אחיהון יסתַמכון עליהון בני ישראל׃ ויקום וישלוט בתקוף מן קדם יי״ ברבות שמא דיי אלהיה ויתובון מביני גלותהון ארי כען יסגי שמיה עד סְיָפי ארעא׃ ויהי מְבְּכֵן שלמא לנא אתוראה ארי יעל[4] בארענא וארי ידרון בברניתנא וְנמַני[5] עלנא שבעא מלכין ותמניא רברבי אנשא׃ ויִרעון[6] ית ארעא דאתור בְחַרבא וית ארעא נמרוד בְתקוף כרַכהא וישזבננא מאתור דלא יעל בארענא ולא ידרון בתחומנא׃ ויהי שארא דבית יעקב בגו עממין סגיאין כמַלא מן קדם יי״ וכרסיסי מלקושא די על עסבא די לא מוריך[7] לאנשא ולא מכתר לבר אנשא׃ ויהי שארא דיעקב בעממיא בגו עממין סגיאין כאריא בבעירא בחורשא וכְליתא בעדרי ענא דאם יעדי וירמוס ויקטול ולית די משֵׁיזיב׃ סגי מְבְּכֵן תתקף ידך ישראל עַל סנאך וכל בעלי דבבך ישתצון׃ ויהי בעדנא ההיא אמר יי״ ואשיצי[8] סוסות עממיא מבינך

---

[1] *Inf. Itpa.* von מְנָא. [2] *Part. pass. Pe.* von אֲמַר. [3] *Part. f. Pe.* von יְלַד. [4] *Fut.* von עֲלַל. [5] 3. *Fut. Pa.* mit נְ für יְ. [6] *Fut. Pe.* von רְעָא. [7] *Af.* von אֲרַךְ. [8] von שֵׁיצֵי.

ואוביד[1] רתיכיהון : ואשיצי קרוי עממיא מארעך
ואפגר כל כרכיהון תקיפיא : ואשיצי חרשין מבינך
ומעננין לא יהון לך : ואשיצי צלמי עממיא וקמתהון
מבינך ולא תשתעבד עוד לעובדי ידך : ואעקר שתילי[2]
עממיא מבינך ואשיצי בעלי דבבך : ואעבד ברגז
ובחמא ית פורענות דין מן עממיא דלא קבילו
אולפן אוריתא :

---

[1] *Af.* von אֲבַד· [2] *von den Götzenhainen.*

Erklärendes Wortregister.

א

אַב, אַבָּא (mit *Suff.* אֲבוּהִי) *m.* Vater.

אֵב, אִבָּא *m.* Frucht.

אֲבַד untergehen. *Pa.* vernichten, verderben.

אֲבַדָן, אוּבְדָן *m.* Verderben, Untergang.

אַבּוּב *m.* Flöte.

אֲבַל trauern. *Itpa.* אִתְאַבַּל dass.

אֲבָל aber.

אֶבֶן, אֲבַן, אַבְנָא *f.* Stein.

אֲבַס mästen.

אֲבַק אַבְקָא *m.* Staub.

אֲבַר, אֲבָרָא *m.* Blei.

אִבְרָא *f.* Schwungfeder.

אֲגַר, אַגְרָא *m.* Lohn.

אִגַּר, אִגָּרָא *m.* Dach.

אִגֶּרֶת, אִגַּרְתָּא *f.* Brief. *Pl.* אִגְּרִין.

אַד *praep. auf*, entweder mit Assimilirung des ד im folgenden Worte, dah. das Dag. forte folgt, oder das אַ in אַד verlängert sich in אָ, wenn der folgende Buchstabe ein Guttural ist, als אָעִקָּר auf der Wurzel, d. h. auf den Beinen.

אֲדָא feindlich begegnen, niederwerfen (hebr. עָדָה).

אֱדַיִן darauf.

אַדִּיר *adj.* herrlich, prächtig.

אַדָּם und אֲדָם, אַדְמָא (*pl.* אַדְמִין) *m.* Blut.

אַדְמָא *f.* Erde.

אוֹבָד *m.* Verderben, Untergang.

אוּדַן, אוּדְנָא *f.* Ohr (hebr. אֹזֶן).

אוּחֳרָן *adj.* anderer.

אוּכָם *adj.* schwarz.

אוּלְפָן *m.* Lehre, Unterricht.

אוּמָּא (*pl.* אוּמִּין) *f.* Volk.

אוּמָּן, ־נָא *m.* Künstler, Verfertiger, Handwerker.

אוּמָּנוּ *f.* Handwerk, Kunst. בַּר אוּמָּנוּ Handwerker, eig. Sohn des Handwerks.

אוֹנַס, אוֹנְסָא *m.* Raub.

אוֹצָר *m.* Speicher, Schatz.

אֲוִיר *m.* Luft, ἀήρ.

אוֹרַח *m.* Reisender, Pilgrim; abstr. Weg, Wandel.

אוּרְחָא *f.* Wandel, Weg.

אוֹרָיְא, אוֹרַיְתָא *f.* Lehre, Unterricht, Gesetz. Stw. יְרָא

אוּשׁ Mauer, Wand. *Pl.* אוּשִׁין und אוּשַׁיָּן (אֻשַּׁיָּא).

אֲזָא anzünden.

אִזְגַּד *m.* Gesandter, Bote.

אִזְגָּר *m.* Steinhaufen.

אֲזַל 1) fortgehen, gehen. 2) trop. leben.

אַזְלִין *pl.* Flüsse, Bäche. St. אֲזַל.

אִזְמֵל (σμιλη) **Messer.**

אַח *m.* Bruder.

I. אַחַד. *Pa.* vereinigen, verbinden, verschliessen.

II. אֲחַד fassen, ergreifen, halten (hbr. אָחַז). *Itpe.* אִתְאֲחֵד ergriffen werden.

אֲחוּדָא *f.* Besitz.

אַחֲוָיָה *f.* Anzeige. St. חֲוָא

אֲחוֹר hinten, hinter; לַאֲחוֹרָא rückwärts.

אַחְסָן *m.* Besitz, Eigenthum.

אַחְסַנְא *f.* Besitzthum.

אַחַר. *Pa.* aufhalten, zurückhalten; spät thun.

אָחֳרָן *adj.* ein anderer.

אַטּוּן *m.* Strick, Seil.

אֲטִימוֹס bereit, bestimmt; gr. ἕτειμος.

אֵיךְ (הֵיךְ) wie? gleichwie. S. הֵיךְ.

אִילָן (u. אִלָן), ־נָא *m.* Baum.

אֵימָא *f.* Schrecken.

אֵימְתַי s. v. a. hebr. מָתַי wann? עַד אֵ' bis wann?

אִין wenn; abgek. אִי. S. אִם.

אִיקוֹן *pl.* אִיקוֹנִין (εἰκων) Bild, Gestalt.

אִיקָרָא s. יְקָר.

אֲכַל essen, verzehren; אֲכַל קַרְצִין Jemandes Stücke essen, d. h. ihn verläumden, verunglimpfen, (*proscindere*). *Itpe.* verzehrt werden. *Af.* ernähren.

אַכְלָיָה (v. כְּלָא) *f.* Geschrei, Klage.

אִכָּר *m.* Ackersmann.

אֲלָא heulen, wehklagen.

אֶלָּא sondern.

אֱלָהּ, אֱלָהָא *m.* Gott. *Pl.* אֱלָהִין.

אֱלָהֵן 1) aber, sondern. 2) wenn nicht, ausser; אֱלָהֵן אֲרֵי ausser wenn.

אֲלוּ siehe; vgl. אֲרוּ.

אִלּוּ 1) wenn; 2) o wenn, o dass! אִלּוּלֵי wenn nicht; כְּאִלּוּ wie, gleichwie.

אִלּוּלָפוֹן wenn nicht, auch אִלּוּלָא־פוֹן geschrieben. Es ist ein durch פוֹן verstärktes אִלּוּלָא = אִלּוּלֵי.

אֱלָיָא *f.* Klage.

אִלְיָה *f.* Trauer, -klage, talm. אִלְיָא.

אֲלַל. *Pa.* ausforschen, spioniren.

I. אֲלַם stark, kräftig sein.

II. אֲלַם stumm sein; nur *Itpa.*

אֲלַף lernen. *Pa.* lehren, unterrichten.

אֲלַף (*pl.* אַלְפִין) u. אֶלֶף Tausend.

אִם s. v. a. אִן *wenn.* § 63, 2.

אֵם, אִמָּא *f.* Mutter.

אַמָּא *f.* Magd, Sklavin.

אֻמָּא *m.* Volk, Nation. S. אוּמָּא.

אַמָּא *f.* Elle.

אֲמוֹרַי *m.* Lehrer.

אַמְטוּל *m.* und.

אַמְטוּלָא *f.* *Präp.* bei, neben, hinter, für, um, hebr. בְּעַד; *m. s.* אַמְטוּלְתֵיהּ.

I. אֲמַן. *Af.* הֵימִין glauben.

II. אֲמַן geschickt sein.

אֲמַר 1) sagen; 2) befehlen.

אֵמַר, אֵימְרָא *m.* Wort, Ausspruch, Befehl.

אִמַּר. אִמְּרָא *m.* Lamm.

אָן wo? wohin? לְאָן wohin? מִנָּן woher?

אֲנַח. *Itpa.* אִתְאַנַּח seufzen.

אֲנַס drängen, unterdrücken, misshandeln.

אֱנָשׁ *m.* Mensch. בַּר אֱנָשׁ Menschensohn, d. i. Mensch.

אִנְתְּתָא s. אִתְּתָא.

אָס · אָסָא *m.* Myrthe.

אַסָּא heilen.

אָסוּ *f.* Heilung.

אִסְטְרָט u. אִסְרָט Strasse (*strata*).

אַסְפַּמְיָא Spanien.

אֲסַר sich gürten, *tr.* fesseln.

אֱסָר *m.* Befehl, Gebot.

אֱסָרָא *f.* Band, Gebind; Fessel.

אֲרוֹן *m.* Lade, Kasten.

אָע (hebr. עֵץ) *f.* Baum, Holz.

אַף auch, doch, ja (steigernd), *immo.*

אַף, אַפָּא *m.* (gew. im *Plur.* אַפִּין) Angesicht, עַל אַפֵּי auf der Oberfläche; קֳבֵל א׳ vor dem Angesicht.

אֲפַס fehlen. *Pa.* vereiteln.

אֶפְשַׁר möglich.

אִצְטְלָא u. אִסְטְלָא, אִצְטוֹלֵי u. אִצְטוֹלֵי, אִסְטוֹלָא u. אִצְטְלֵי (*pl.* אִצְטְלָוָן) ist στολή und στολίς, stola, u. steht f. *Anzug*, hebr. אַדֶּרֶת · שִׂמְלָה u. s. w., dah. mit לְבוּשׁ verbunden.

אַקְסַל *m.* Holz.

אֲרַג *m.* Sehnsucht, Begierde. St. רְגַג.

אַרְגְּוָן *m.* Purpur.

אַרוּם weil, אַרוּם־אַרוּם *weil — dass, dass — dass.*

אֶרֶז, אַרְזָא *m.* Ceder.

אוֹרַח = אוֹרְחָא *f.* 1) Weg, Pfad; 2) *trop.* Lebensweise, Sinnesart (hebr. דֶּרֶךְ). *Pl.* אָרְחָן u. אָרְחַן.

אֲרֵי 1) weil; 2) dass.

אֲרִי · אַרְיָא *m.* Löwe.

אֲרִיחָא *f.* Stange, Hebel.

אֶרֶס *m.* Gift.

I. אֲרַךְ verlängern, verschieben. *Af.* erwarten.

II. אֲרַךְ anpassen, bereiten.

אַרְכָּא *f.* Länge, Verlängerung, Zeitdauer.

אַרְמְלָא *f.* Wittwe.

אַרְמְלוּ *f.* Wittwerschaft, Einsamkeit.

אֲרַע. *Pa.* begegnen, überfallen.

אֲרַע unten, מִלְּרַע unterhalb, unten.

אֲרַע, אַרְעָא *f.* Erde, (אֶרֶץ).

אַרְעִי *f.* der od. das Untere.

אֶשׁ · אֶשָּׁא *c.* Feuer.

אֶשָּׁא, אִשְׁתָּא *f.* dass.

אֲשַׁד ausgiessen, ausschütten.

אַשְׁכָּר (*pl.* אַשְׁכְּרִין) *m.* Joch, jugerum.

אָת *c.* Zeichen, Wahrzeichen, Wunder.

אֲתָא kommen. *Af.* bringen.

אִתָּא · אִתְּתָא u. אִנְתְּתָא *f.* (hebr. אִשָּׁה) Weib, Frau.

אַתּוּר Assyrien.

אַתּוּרַי Assyrer.

אָתֵי *adj.* kommend, zukünftig.

אֲתַר, אַתְרָא *m.* Ort, Stelle: בָּתַר st. בְּאַתַר nach.

אִתְכַּפְיוּ *f.* Demüthigung, Erniedrigung.

אִתְרְגוּשָׁא *f.* Getös, Gebrüll, lärmende Volksmenge. St. רְגַשׁ.

אִתְכַּנְּשׁוּ *m.* das Sichversammeln.

אֲתָן *f.* Eselin.

ב

בְּאֵשׁ *Pe.* u. *Itpe.* bös sein, schlecht werden. *Af.* schlecht handeln; stinkend machen.

בְּבָעוּ *quaeso, obsecro.*

בְּגִין weil, wegen; בְּגִין כֵּן deswegen.

בִּגְלַל wegen; מִן בִּגְלַל weshalb. S. גְּלַל.

בְּדִיל wegen; בְּדִיל דְּ 1) damit dass; 2) weil.

בְּדַק ausforschen, mit בְּ.

בְּדַר. *Pa.* zerstreuen.

בְּהֵל. *Itpe.* erschreckt werden. *Pa.* bestürzt machen, erschrecken.

בְּהֵת 1) sich schämen, erröthen; 2) zu Schanden werden (hbr. בּוֹשׁ). *Pa.* Schande machen.

בַּהֲתָא · בְּהִיתָא *f.* Scham, Schande; בֵּית בַּהֲתְתָא Schamglied Dt. 25, 11 (Jerusch. I.).

בּוּכַר *m.* Erstgeborner.

בּוּסְרָן *m.* Verachtung.

בּוּעַ frohlocken, jubeln.

בּוּת u. בִּית übernachten; sich verzögern.

בִּזָּא *f.* Beute, Raub, Gewalt.

בְּזַז plündern, rauben, berauben. *Itpe.* אִתְבְּזֵז, ־זִיז geplündert werden.

בִּזְיוֹן *m.* Bettlerhütte.

בְּזַע spalten, zerreissen.

בְּחִיר *adj.* auserwählt, theuer.

בְּחַר auswählen, erwählen. *Itpe.* אִתְבְּחַר auserwählt werden.

בְּטֵל aufhören. *Pa.* vernichten, ungültig machen; stören.

בְּטֵל *adj.* müssig.

בַּטְלָן *m.* Müssiggänger.

בֵּי s. Gram. § 38. Anm.

בִּינְתָא בִּינָא *f.* Einsicht, Verstand. St. בִּין · בּוּן.

בְּדִיל *f.* dass.

בִּימָמָא *interdiu*, zur Tageszeit.

בִּינִיתָא , בִּינִי *f.* Name eines Fisches.

בִּיעָא *f.* Freude, Fröhlichkeit. St. בּוּעַ.

בֵּירָא , בֵּיר *f.* Brunnen.

בִּירָנִיָא , בִּירָנִי *f.* Palast. S. בִּרְנִי.

בִּישָׁא , בִּישׁ *m.* Böses, Unrecht, Sünde.

בִּישׁוּ *f.* Schlechtigkeit.

בֵּית Haus, בֵּית רַבָּא Haus des Lehrers, Schule; בֵּית קְבוּרְתָא Ort des Grabes, Grab.

בֵּית , בַּיִת (*pl.* בֵּיתִין) *m.* s. v. a.

בַּת *pl.* בַּתִּין Name eines Maasses, hbr. בַּת.

בְּכָא weinen.

בִּכּוּר *m.* Erstling, Frühreifes.

בַּכִּיר *m.* Erstling.

בְּכִירוּת *f.* Erstgeburt.

בְּכֵן damals, darum, deshalb. מִבְּכֵן von dannen ab.

בְּכַר *m.* Erstgeborner, von Menschen und Vieh.

בַּלְגּוּ *f.* Widerspruch, Einschreitung, syr. בלקו.

בְּלַע verschlingen. *Itpe.* אִתְבְּלַע verschlungen werden.

בְּלַשׁ forschen, aussuchen. *Itpe.* durchsucht werden.

בַּר *m.* (neben בַּר) Sohn, Kind.

בְּנָא bauen, aufbauen.
בְּסוֹרָא *f.* Verkündigung, Nachricht, Botschaft.
בְּסִיר *adj.* verachtet, niedrig.
בְּסַם süss, angenehm sein. *Pa.* בַּסֵּם Annehmlichkeit bereiten.
I. בְּסַר verachten.
II. בְּסַר. *Pa.* (hbr. בִּשֵּׂר) verkündigen, melden.
בְּסַר, בִּסְרָא *m.* 1) Fleisch; 2) Mensch.
בְּעָא verlangen, suchen, begehren. *Itpe.* אִתְבְּעָא dass.
בָּעוּ *f.* Bitte. S. בַּבְעוּ.
בְּעִיר, בְּעִירָא *m.* Thier, Lastthier.
בְּעֵל, בְּעַל *m.* Herr, Besitzer, Gatte.
בְּעַר brennen.
בְּעַת. *Pa.* בַּעֵת erschrecken.
בִּפְרִיעַ *adv.* schnell, unverzüglich.
בְּצוֹרָא, ־רְתָא *f.* Mangel, Trokkenheit. St. בְּצַר abschneiden, verringern.
בִּקְעָא *f.* Thal.
בְּקַר *c.* Rindvieh.
בַּקְרָא *f.* Heerde.
בַּקְרוּ *f.* Leichtsinn, Unbesonnenheit.
בַּר, בְּרָא *m.* Sohn. בַּר נָשָׁא Menschensohn, d. h. Mensch.
בַּר, בָּרָא *f.* offnes Land, Feld; *adv.* ausserhalb; בַּר מִן ausser.
בְּרָא schaffen, hervorbringen. *Itpe.* אִתְבְּרִי u. אִתְבְּרָא *pass.*
בִּרְכְּתָא (*pl.* בִּרְכָן) *f.* Segen.
בְּרַם aber, sondern (*imo*), dann, gewiss, *verum*.
בִּרְנִי *f.* Palast. S. בִּירְנִי.
בְּתוּלְתָא *f.* Jungfrau.
בָּתַר (d. i. בְּאַתַר) nach, *post*; בָּתַר כֵּן und בָּתַר דְּנָה darnach, hierauf; בָּתַר דְּ oder בָּתַר דִּי nachdem; מִבָּתַר von hinten.

ג

גְּאָה 1) erhaben, majestätisch; 2) stolz sein. *Itpe.* אִתְגְּאֵה u. אִתְגָּאִי sich hoch erheben.
גֵּאוּ *f.* 1) Majestät, Erhabenheit; 2) Stolz.
גַּב, *pl. c.* גַּבֵּי bei, mit, neben.
גְּבַב. *Pa.* גַּבֵּב zusammenlesen.
גְּבוּרָא *f.* Stärke, Macht.
גְּבֵי. גְּבִיָּא *m.* Erwählter, Auserwählter.
גְּבַר. גַּבְרָא. גּוּבְרָא גֻּבְרָא *m.* Mann, Mensch.
גִּבָּר *adj. m.* stark, heldenmüthig; *subst.* Held.
גַּד *m.* das Glück.
גְּדִי. גַּדְיָא *m.* Böcklein.
גְּדִילָא *f.* Strick, Band, Flechtwerk.
גַּו constr. גּוֹ Mitte; בְּגוֹ, בְּגַו in; מִגַּו aus; מִלְּגַו innerhalb.
גּוֹב. גֻּבָּא *m.* Grube.
גּוֹבָא = גּוֹבַי *m.* Heuschrecke.
גּוּמַר *m.* Kohle.
גּוּץ *adj. m.*, גּוּצָא *f.* klein.
גּוּשַׁם *m.* Körper, Leib.
גֵּוְתָן *m.* Erhabener, Vornehmer. St. גְּאָה.
גְּזָא abschneiden.
גָּזוֹם *m.* Rächer, Feind.
גְּזַז scheeren, abschneiden.
גְּזִיזָא *f.* Waffe.
גְּזֵרָא *f.* Beschluss, Gesetz.

גְּזַר 1) trennen, schneiden; 2) entscheiden, bestimmen, anordnen; 3) mit und ohne קְיָם einen Bund machen, eig. einen Bund schneiden; vgl. hbr. כָּרַת.

גְּזַר m. Beschluss, Ausspruch.

גְּחַךְ lachen.

גְּחַן sich bücken.

גִּיד, גִּידָא (pl. גִּידִין) m. Wermuth.

גֵּיהִנָּם Hölle, *gehenna.*

גִּיּוֹר (emph. pl. ־רַיָּא) m. Fremder. St. גּוּר s. Gram. § 29, 5, 12.

גִּיר m. Pfeil.

גִּל (pl. גִּלִּין) m. Stoppel.

I. גְּלָא aufdecken, enthüllen, offenbaren.

II. גְּלָא, גְּלַח auswandern, ins Exil geführt werden. *Af.* auswandern machen, deportiren.

גַּלְגַּל m. Rad.

גָּלוּ (pl. c. גָּלְוָת) f. die Wegführung, Gefangenschaft; *concr.* die Gefangenen; bildl. Exil-Ende.

גְּלָל m. Geschäft, Angelegenheit; daher בִּגְלַל wegen, w. m. s.

גְּמַל. גְּמַלָּא. גּוּמְלָא f. 1) Vergeltung; 2) Kameel.

גְּמַר vollenden. *Pa.* vernichten, zerstören.

גִּנָּא. גִּנְּתָא f. Garten.

גְּנַב stehlen; verheimlichen, heucheln, אִיְרְתָא.

גִּנּוּנִי f. Garten; *emph.* גִּנּוּנִיתָא.

גּוּפָן, גּוּפְנָא c. Weinstock.

גְּרָא. *Pa.* anregen, anreizen. *Itpe.* אִתְגְּרִי sich reizen, mit בְּ an.

גְּרַב, גַּרְבָּא m. Schlauch.

גְּרַג *Pa.* erregen, in Bewegung setzen.

גַּרְגִּשְׁתָּא f. Thon, Lehm; Scholle.

גְּרַם גַּרְמָא m. Knochen, Gebein; auch zur Umschreib. d. *Pron. person.*

גְּשֵׁם, גּוּשְׁמָא m. Leib, Leichnam.

ד

דָּא *Pronom. demonstr. f.* diese, jene; auch fürs *Neutr.* dieses, jenes.

דְּבַב דְּבָבָא (mit *Suff.* דְּבָבוֹי) m. Hass, Feindschaft; בְּעֵל דְּבָבָא Feind, Widersacher.

דְּבָבוּ f. dasselbe.

דְּבוֹרָא, דְּבָרָא und דְּבָרִי f. Biene.

דְּבַח opfern (hbr. זָבַח). *Pa.* דַּבַּח opfern.

דְּבַק anhangen. *Af.* ergreifen, erreichen.

דְּבַר. *Pa.* דַּבַּר führen, leiten, nehmen. *Af.* אַדְבַּר wegführen.

דְּבַשׁ, דְּבַשָׁא m. Honig.

דְּהַב, דַּהֲבָא m. Gold.

דְּהַךְ auslachen, verspotten.

דְּהַן fett sein, fett werden.

דּוּ zwei. δυω, duo.

דְּוָא Schmerz empfinden, trauern.

דּוּבַשׁ m. s. v. a. דְּבַשׁ Honig.

דּוּכְרָן, דּוּכְרָנָא m. Andenken.

דּוּן richten.

דּוּק Acht haben, merken, betrachten. *Af.* forschen, erspähen.

דּוּר weilen, wohnen.

דְּחָא stossen. *Itpe.* אִדְּחִי *pass.*

דְּחִיל *adj.* fürchterlich, furchtbar; ehrwürdig.

דְּחִילָא *f.* heilige Scheu, Gottheit.

דְּחַל erschrecken, sich fürchten.

דַּחֲלָא *f.* Furcht, Scheu, Ehrfurcht.

דְּחַק drängen, zurückweisen, verwerfen.

דִּיּוּתְקָא Bekanntschaft, Familie.

דַּיָּן *m.* Richter.

דֵּין, דְּנָן. Siehe die Grammatik. כְּדֵין u. כִּדְנָן hiernach, so; לְמָא דְנָן warum denn, wozu?

דִּין *m.* Gericht, Rechtssache.

דִּיץ *m.* Freude. St. דּוּץ.

דִּיר *m.* auch דִּירָא *f.* Wohnung, Wohnplatz. *Pl.* דִּירִין v. דִּירוּ

דִּירוּ s. דִּיר.

דַּיָּר *m.* Bewohner, Einwohner.

דַּיִשׁ *m.* das Zertreten, Niedertreten (st. דּוּשׁ).

דְּכָא rein sein. *Pa.* für rein halten, reinigen, sühnen.

דְּכַר gedenken, sich erinnern. *Itpe.* אִדְּכַר (= אִתְדְּ') eingedenk sein. *Af.* אַדְכַּר gedenken.

דְּלוּחָא *f.* Furcht.

דְּלַח (transp. aus דְּחַל) fürchten, sich fürchten.

דִּלָטוֹר *m. delator,* Angeber, mit עַל bei.

דִּלְמָא damit nicht, sonst, *alioquin*; aus לְמָא und דְּ. Auch דִּילְמָא geschrieben.

דְּלַק brennen. *Af.* anzünden.

דֶּלֶת (*pl. c.* דַּלְתוֹת) *f.* Thür.

דְּמָא, דַּם (mit א *prost.* אֶדָם, אַדָם) *m.* Blut, Mord.

דְּמָא ähnlich sein. *Pa.* sich einbilden, wähnen.

דְּמוּ *f.* Aehnlichkeit, Bild

דְּמַךְ schlafen.

דְּנָן dieses.

דְּעָה verlöschen, auslöschen, vergehen.

דַּעְתָּא, דַּעַת *f.* Erkenntniss, Einsicht. St. ידע

דְּקַל, דִּקְלָא (*pl.* דִּקְלִין) *m.* Palme, Dattelpalme (*δάκτυλος*).

דְּקַק zerreiben, zermalmen.

דָּר *m.* Zeitalter, Geschlecht, Generation; *pl.* דָּרִין. St. דּוּר umgehen, umkreisen.

דַּרְדַּק *m.* Kleiner, das Kind.

דְּרָע (*m. s.* דַּרְעוֹהִי) *f.* 1) Arm = זְרוֹעַ; 2) Same = זֶרַע. Cant. 1,14.

דְּרַשׁ 1) fragen, forschen; 2) erklären, auslegen.

דָּשׁ, דַּשָּׁא *m.* Thür, Pforte; *pl.* דַּשִּׁין.

ה

הָא, הֵא, הֵי siehe! הֵי כְּדֵי so wie.

הֲדֵין u. הֵידֵין damals, dann (urspr. Pronom.).

הֲדַר zurückkehren.

הַדֵּם. *Pa.* zerstücken.

הֲוָא, הֲוָה, הֲוֵי sein, werden, sich zutragen. Ueber die durch dieses Verb. bewirkten Umschreibungen s. d. Gramm.

הוּךְ gehen, wandeln. *Fut.* יְהָךְ.

הֵיךְ u. אֵיךְ wie? gleichwie, sowie, auch כְּ הֵי כְּ הֵיךְ geschrieben. הֵיכְמָא דְּ sowie (vor einem Satze).

הֵיכָא, הֵיכָן wo, מֵהֵיכָן woher, לְהֵיכָא wohin?

הֵיכַל, הֵיכְלָא m. Palast, Tempel.

הֵיכְנָא so, also; מִשּׁוּל ה' deswegen, darum.

הֲלָא· Pa. sich abarbeiten, ermüden, d. hbr. לָאָה·

הִלּוּל m. Freudenfest, Freudenrausch.

הֲלַךְ gehen, wandeln. Pa. הַלֵּךְ wandeln.

הַלְכָא hierher, s. v. a. לְכָא·

הֲנָא nützlich, vortheilhaft sein. Af. Nutzen, Vortheil geben von etwas.

הֲנָאָה f. Nutzen, v. הֲנָא·

הֲפַךְ wenden, drehen. Itpa. אִתְהַפַּךְ sich drehen.

הִרְהוּר u. הַרְהוֹר m. Gedanke, Anschlag (מַחְשָׁבָה), im bösen Sinne. St. הַרְהַר denken, nachdenken.

הַשְׁתָּא (aus הָא שַׁעְתָּא) jetzt.

ו

וַי wehe!

וְלַד m. Kind.

וְרַד m. Rose.

ז

זְבִין m. das Erkaufte.

זְבַן kaufen. Pa. verkaufen.

זְהוֹר m. Glanz. St. זְהַר·

זְהוֹרִי f. Carmosinfarbe, *coccus*, hbr. שָׁנִי·

זוּטַר adj. klein, jung.

זוּן weiden, ernähren, unterhalten.

זוּע bewegt, beunruhigt werden, zittern. Palp. זַעְזַע erschüttern.

זַחְלָא f. Wurm, bes. Heuschrecke. St. זְחַל kriechen.

זִיו m. Glanz, Pracht.

זַיֵּן Pa. זַיֵּן bewaffnen, rüsten. Part. Bewaffneter.

זֵית (emph. pl. זֵיתַיָּא) f. Olive.

זְכָא schuldlos, gerecht, (moralisch) rein sein. Pa. für gerecht erklären.

זַכַּאי, זַכָּאָה adj. schuldlos, rein.

זְכוּ f. Gerechtigkeit, Recht, Unschuld.

זְמַן Pa. זַמֵּן bereiten, bestimmen.

זְמַן זִמְנָא m. Zeit, Zeitpunkt.

זְמַר m. Gesang.

זְנָא huren; Abgötterei treiben.

זַנָּא (pl. זַנָּאִין) m. Hurer.

זֵעָא f. Schweiss. St. זִיע·

זְעוּרָא f. זְעוּרִין pl. m. Kindheit, Kindesalter, Minderjährigkeit.

זְעֵיר (זְעֵירָא) adj. m. klein; בִּזְעֵיר *brevi*, in Kurzem, bald.

זְקִיף m. Gekreuzigter u. Kreuz.

זְקַף richten, aufrichten, bildl. kreuzigen.

זִקּוּק m. Funke, Flamme.

זְרַז (pl. זְרָזִין) m. Schurz, Gürtel, Anzug.

זְרִיז m. Gürtel.

זַרְעָא · זֶרַע m. Same, Nachkommenschaft.
זַרְעִי f. dasselbe.
זְרַק werfen.

ח

חַבֵּב Pa. lieben.
חֲבִיב adj. geliebt, theuer.
חֲבַל Pa. verderben. Itpa. אִתְחַבַּל pass.
חֲבַל · חַבְלָא m. Strick, Band.
חַבָּלָא m. Verderben.
חֲבַר · Pa. verbinden. Itpa. אִתְחַבַּר sich verbinden, zusammenrotten.
חֲבַר pl. חַבְרִין m. Genosse.
חַבְרָא, חַבְרְתָא f. Genossin.
חַג feiern; Pa. dasselbe.
חַד, חֲדָא einer, eine; כַּחֲדָא zugleich; לַחֲדָא sehr, vorzüglich.
חֲדָא · חֲדָה, חֲדִי sich freuen.
חֶדְוָא חֶדְוָא f. Freude.
חֲדַת neu sein. Pa. erneuern. (Hbr. חָדָשׁ.)
חֲוָא · Pa. חַוִּי anzeigen, verkünden, melden.
חַוָא, חַיְתָא f. Thier.
חוֹב sündigen, sich vergehen. Pa. חַיֵּב beschuldigen.
חוֹב m. Schuld, Vergehen, Sünde.
חוּד . Räthsel aufgeben, mit חוּדִיתָא (Räthsel) verbunden.
חוּדָא s. v. a. חִידָא f. Räthsel.
חוּדִי · חוּדִיתָא f. Räthsel.
חוּטַר · חוּטְרָא m. Stab, Stock, Zuchtruthe.
חוּטַר, חֻטְרָא m. Katze.

חִוְיָא, (pl. חִוְיָן, חִוְיָן u. חִוְיָן, st. c. חִוְיֵי) u. חִוְיָא m. Schlange.
חוּכְמָא f. Weisheit.
חוּל 1) fallen, überfallen; 2) bleiben, verweilen.
חוּל · חוּלָא adj. entweiht, gemein.
חוּלְיָא f. Süssigkeit. St. חֲלָא·
חוּלָק m. Theil, Antheil.
חוּמַץ m. Essig.
חוּר m. Freier, בַּר חוֹרִין Sohn der Freien.
חֲוַר weiss sein. Pa. weiss machen.
חוּרְמָן m. Schlange, Cerast.
חוּרְשָׁא f. Wald.
חוּשְׁבָּן, חוּשְׁבְּנָא m. Rechnung. St. חֲשַׁב·
חֲזָא, חֲזִי sehen, beobachten.
חֱזוּ, חֶזְוָא m. Anblick, Aussehen, Gestalt.
חֲזוֹר Kreis; מִן חֲזוֹר חֲזוֹר von ringsumher, circumquaque.
חזּוּר m. Apfel.
חֲזַר zurückkehren, umkehren. Pa. zukehren, קְדָל·
חֲטָא sündigen, fehlen.
חֶטְא (mit Suff. חֶטְאָךְ) m. Sünde.
חִטָּא (pl. חִטִּין) f. Weizen.
חֲטוֹף m. Raub, Gewaltthat. Pl. חֲטוֹפִין steht für חֲטוֹפִין Räuber.
חֲטַט nähen, zusammennähen. Pa. חַטֵּט zusammenheften.
חֲטוֹף m. Räuber.
חֲטַף rauben, berauben, Beute machen, eilig thun.
חַי adj. lebendig.
חֲיָא leben. Af. beleben.
חַיָּב m. Sünder u. adj. schuldig.
חִידָא f. Räthsel.

חַיִּין *pl. m.* Leben.

חֵיל, חֵילָא *m.* 1) Kraft, Stärke; 2) Heer.

חַכִּים *adj.* weise, geschickt, listig; *sbst.* Künstler, Kündiger.

חֲכַם 1) wissen, einsehen, verstehen; 2) weise sein od. werden. *Pa.* חַכֵּם erkennen.

חִלּוּף *m.* 1) Wechsel, Tausch; 2) *Präp.* statt, für. חִלּוּף דִּ deswegen, weil. חִלּוּפֵי הָדְכָנָא deswegen, darum.

חֲלֵי *adj.* süss.

חֲלַל entweihen u. entweiht werden od. sein. *Itpe.* entweiht werden. *Af.* entweihen.

חֵלֶם, חֶלְמָא *m.* Traum.

חֲלַף vorübergehen, durchstreifen; wechseln. S. חִלּוּף.

חֲלַף für, anstatt. חֲלַף דִּ dafür, darum dass.

חֲלַף. חִלְפָא *m.* wilde Weide.

חֲלַשׁ schwach, hinfällig sein od. werden.

חֲלַשׁ. חַלִּישׁ *adj. m.* schwach, gering, klein.

חֲמָא sehen, ansehen. Im jerus. Targum für חֲזָא. *Itpe.* אִתְחֲמִי gesehen werden.

חֵמָא *f.* Zorn, Grimm.

חֲמַד wünschen, verlangen, begehren.

חֲמִידָא *f.* Wunsch, Verlangen.

חֲמַם warm sein od. werden. *Pa.* erwärmen.

חֲמַץ. *Pa.* erbittern, erzürnen.

חֲמַר, חַמְרָא *m.* Wein. *St.* חֲמַר gähren.

חֲמָר *m.* Esel (hbr. חֲמוֹר).

חִנָּא. חֵן *m.* Gnade.

חֲנַן günstig, gnädig sein.

חַנְפָא, חֲנֻפְתָּא *f.* Schmeichelei, Heuchelei.

חֲסַד. *Pa.* beschimpfen, schmähen.

חֶסֶד, חִסְדָּא *m.* 1) Gnade, Wohlwollen, Liebe; 2) Schande.

חִסּוּד *m.* im *pl.* Hohn, Spott, Schmach.

חַסִּין *adj. m.* stark, mächtig.

חֲסַן 1) stark sein; 2) besitzen. *Af.* in Besitz nehmen oder geben, besetzen lassen.

חֲסַן (*emph. pl.* חִסְנַיָּא) *m.* Scheuer, Vorrathshaus.

חֲסַר entbehren, Mangel haben. *Pa.* חַסַּר mindern.

חֲסֵרוּ *f.* Mangel, Armuth.

חֲפָא bedecken, schützen, beschützen. *Af.* bedecken, umhüllen.

חֲפַס suchen.

חֲצַד ernten, einernten.

חֲצַד, חַצְדָּא *m.* Ernte.

חֲצֵר, חֲצֵרָא *m.* Hof, Vorhof.

חֲקַל, חַקְלָא *m.* Acker. Feld. *Pl.* חַקְלִין und חַקְלָן.

חֲרַב u. חֲרוֹב trocknen, vertrocknet, verheert, verwüstet sein.

חֲרַב. חַרְבָּא *f.* Schwert.

חֹרֶב u. חוּרַב *m.* Zerstörung, Verödung.

חָרוֹב. חָרֵב *adj.* zerstört, verödet.

חֲרִיב *m.* Schwert.

חֵרֶם *m.* Bann, Vertilgungsfluch.

חֲרַף spitzig sein. *Pa.* verhöhnen, schmähen.

חֲרַץ, חַרְצָא m. Lende, hbr. חֲלָצַיִם.

חֲרַר entbrennen (vor Zorn), zornig werden.

חָרֵשׁ m. Zauberer, Betrüger.

חֲשַׁב denken, sinnen auf etwas (*meditari*), dafür halten, glauben. *Itpe.* אִתְחֲשַׁב dass. *Af.* אַחְשַׁב die Absicht haben.

חֲשׁוֹךְ, חֲשׁוֹכָא *m.* Finsterniss.

חֲשַׁךְ finster, düster sein. *Itpe.* sich verdunkeln.

חֲשַׂךְ zurückhalten.

חֲתָא ergreifen, fassen.

חִתַּי *adj. m.* Cittäer.

ט

טָב *adj.* gut. *Sbst.* Gutes.

טָבָא *f.* das Gute, die Güte.

טָבוּ *f.* Güte, Wohlwollen.

טְבַע eintauchen, untertauchen, einsenken, אַטְבַּע. *Itpa.* אִטַּבַּע versenkt werden.

טוּב u. טְאֵב 1) gut; 2) fröhlich sein.

טוּב *m.* d. Gute, Glück. טוּבֵהּ לְכָל glücklich jeder, der.

טוּל. *Pa.* טַיֵּל wandeln, umhergehen, fortgehen. *Palpel* טַלְטֵל hinwerfen, hinauswerfen (in die Irre führen). מְטַלְטַל umherirrend.

טוּל od. טֵל *m.* Schatten (v. טְלַל).

טוּמַע *m.* Verborgenheit, bildl. Schatz.

טוּף überströmen, überschwemmen.

טוּפְרָא *m. onyx;* לְבוּשׁ טוּפְרָא das Onyx-Kleid, den ersten Menschen von Gott anerschaffen. Ueber andere Sagen s. Ottonis Lex. rabb. p. 9.

טוּר *m.* Berg, Fels (hbr. צוּר).

טוּרְסִים hbr. חַרְשִׁישׁ Hiob 3, 5.

טְלֵה, טְלֵי *m.* und טַלְיָא *f.* Kind (Knabe, Mädchen). St. טְלָא jung, frisch sein.

טַלְטוּל *m.* Wanderung, Umherirrung. Vgl. טַלְטֵל unter טוּל.

טְלַל. *Pa.* decken, zudecken, bedecken.

טְלַק werfen, hinwerfen, stürzen. *Itpe.* אִטְּלַק geworfen werden.

טְמַע versinken, s. v. a. das hbr. טָבַע.

טְמַר verbergen, verborgen sein. *Itpa.* אִטַּמַּר sich verbergen. *Pa.* טַמֵּר verbergen.

טַן *m.* Leib, bildl. Person.

טְנַן beneiden, nacheifern.

טִנָּר, טִינָר *m.* Fels, Stein.

טְעָא irren, sich versündigen *Af.* verführen.

טַעֲוָא *f.* Götze, Götzenbild.

טְפֵי *m.* Fälle; *adv.* mehr.

טְרַד fortstossen, hinauswerfen. *Af.* אַטְרֵד vertreiben.

טְרַף, טַרְפָּא *m.* Blatt.

י

יָאוּת (v. יְאָה) *f.* Schönheit; *adv.* gut.

יַבֵּב. *Pa.* 1) rufen, anrufen; 2) jubeln; 3) blasen (auf Hörnern u. s. w.)

יְבֵשׁ trocken sein od. werden.

יַבֶּשְׁתָּא, יַבֶּשְׁתָּא *f.* das Trockne.

יַד, יְדָא, אִידָא *f.* Hand. מִיַּד sogleich, auf der Stelle.

יְדָא. *Af.* 1) loben, preisen; 2) bekennen.

יְדַע 1) wissen, kennen, erkennen; 2) als Euphemismus: (ein Weib) beschlafen, *rem habere cum. Itpe.* erkannt werden.

יְהַב geben, übergeben. יְהַב לֵב *animum adicere, operam dare.*

יוּכְלָא *f.* Macht.

יוֹם, יוֹמָא *m.* Tag.

יְחָא. *Af.* אוֹחִי eilen, beschleunigen.

יְחַד. *Itpa.* אִתְיַחַד sich vereinigen.

יְחִידַי *adj.* einzig, theuer.

יְכִל, יְכֵל können, vermögen; 2) mit לְ jemands Herr werden, ihn besiegen.

יְלֵד gebären.

יְלֵל klagen. *Af.* אֵילֵל dass.

יַם, יַמָּא *m.* Meer.

יְמָא schwören. *Af.* אוֹמֵי (*Part.* מוֹמֵי) schwören.

יְמִין *f.* rechte Hand (Seite).

יְמָם, יְמָמָא *(emph.) m.* s. v. a. יוֹם.

יְנַק saugen. *Af.* säugen.

יְנֵק *m.* Kind. (*pl. c.* יַנְקֵי).

יִסּוּר *m.* Züchtigung, Leid.

יְסַף. *Af.* אוֹסִיף hinzufügen, hinzuthun. Mit dem *Inf.* eines andern Zeitwortes *adverbialiter* abermal, wieder.

יְסַר züchtigen.

יְעַט 1) rathen, berathen; 2) beschliessen.

יְפַע glänzen, scheinen.

יְצַר, יִצְרָא *m.* Begierde, das Trachten, Sinnen auf etwas.

יְקַד brennen. *Af.* anzünden, verbrennen.

יְקִדְתָּא, יְקֵדָא *f.* das Anbrennen, der Brand.

יַקִּיר *adj.* köstlich, vornehm. *Sbst.* Vornehmer.

יְקַף. *Af.* אַקֵּף umringen, umgehen.

יְקַר 1) schwer; 2) geehrt, kostbar sein. *Pa.* ehren. *Itpa.* אִתְיַקַּר schwer werden.

יְקָר u. אִיקָר אִיקָר *m.* Ruhm, Ehre, Herrlichkeit.

יַרְדֵּן (יַרְדְּנָא) *f.* Jordan.

יְרַח *m.* Monat.

יְרַךְ, יַרְכָא *m.* Lende, Seite.

יְרֵת erben, beerben.

יְשַׁט. *Af.* אוֹשִׁיט ausbreiten, ausstrecken, ausdehnen.

יְתַב, יְתֵב sitzen, wohnen; hbr. יָשַׁב.

יַתִּיר *adj.* vorzüglich, trefflich. יַתִּיר מִן mehr als.

יְתַר übrig sein. *Pa.* יַתַּר (ו für י). Ueberfluss zeigen, reich machen.

כ

כְּאֵב, כְּאֵבָא *m.* Schmerz.

כְּבַשׁ. *Pa.* unterjochen, *in ditionem accipere. Itpe.* אִתְכְּבִישׁ eingedrückt, eingefallen sein; unterjocht werden.

כַּד wenn, da, indem, nachdem.

כְּדוּן u. כְּהֵין nun, nun aber.

כְּדֵין so, also, אֵיכְדֵין wie also.

כְּדֵין hiernach, so, folglich, also. בָּתַר כּ׳ nach diesem.
כַּהֵן, כָּהֲנָא *m.* Priester.
כְּהוּנְתָא, כְּהוּנָא *f.* Priesterthum.
כּוּב *m.* Dorn.
כּוֹכָב *m.* Stern.
כּוּן. *Pa.* כַּוֵּן bereiten, beabsichtigen, nach etwas trachten. *Itpa.* אִתְכַּוַּן trachten nach etwas.
כּוּפְתָא *m.* Band, Fessel.
כּוֹס, כַּס *m.* Becher.
כּוֹר *m.* grosses Maass für trockene Dinge, enthaltend zehn Bat.
כּוּרְסֵי, כָּרְסָא *m.* Thron.
כַּחֲדָא s. חַד.
כְּוָת wie, gleichwie; hbr. כְּמוֹ.
כֵּיף, כֵּיפָא *m.* Fels.
כֹּל, כָּל, כֻּלָּא *m.* die Gesammtheit; alle, jeder.
כְּלָא. *Af.* schreien, rufen.
כְּלַל. *Af.* krönen, zieren.
כְּמָא wie, *quam.*
כְּמַן 1) verstecken; 2) sich verstecken; 3) lauern, im Hinterhalt; *insidiari.*
כֵּן so. בְּכֵן darum, dann.
כַּנּוֹר, ־רָא *m.* s. v. a. hebr. כִּנּוֹר.
כְּנִישְׁתָּא *f.* Versammlung.
כְּנַעֲנַי *m.* der Kananäer.
כְּנַשׁ sich versammeln. *Pa.* sammeln, versammeln. *Itpa.* אִתְכַּנַּשׁ versammelt werden.
כַּס *m.* Becher.
כְּסָא decken, bedecken, verbergen.
כְּסוּ *f.* Bedeckung, Decke.
כִּסּוּפָא *f.* Scham, מִן כּ׳ aus Scham; Schimpf, Schande.

כְּסַף, כַּסְפָּא *m.* Silber.
כְּסַס beschuldigen, schelten.
כְּעַן 1) jetzt; 2) nun, wohlan. = כְּנָא עַד כְּעַן bis jetzt.
כְּפַלָא, כְּפַלְתָּא *f.* Gedoppeltes.
כְּפַן hungern, Hunger leiden. *Af.* אַכְפֵּן hungrig machen.
כְּפַן, כַּפְנָא *m.* Hunger.
כְּפַר. *Pa.* versöhnen, (Sünde) vergeben.
כְּפַת binden, verbinden.
כְּרוּבִין (*pl. emph.* ־בַיָּא) *m.* Cherubim.
כְּרַז. *Af.* κηρύσσειν, ausrufen, verkündigen.
כְּרַךְ decken, zudecken, beschützen.
כְּרַךְ, כְּרַכָּא *m.* Burg, Festung, Stadt.
כְּרַם, כַּרְמָא *m.* Weinberg.
כְּרַס, כַּרְסָא *f.* Bauch.
כְּשַׁר gerade, recht, schicklich sein, mit בְּעֵינֵי כּ׳ jem. gefallen.
כְּשַׁר *adj.* recht, gut, schicklich, ehrlich.
כְּתָב *m.* Schrift.
כִּתָּן, כִּתַּן, כִּתָּנָא *m.* Lein, Flachs.
כְּתַר hoffen. *Pa.* כַּתַּר hoffen lassen.
כְּתַשׁ hämmern, zerschlagen.

ל

לָא nicht, בְּלָא ohne, הֲלָא *nonne?* דְּלָא dass nicht, damit nicht.
לֵב, לִבָּא, לְבַב *m.* 1) Herz; 2) Verstand, Muth; 3) Vorhaben, Entschluss, dah. הֲוָא עִם לִבְבִי

in animo habuit); 4) trop. vom Innern des Meeres.
לְבוּשׁ *m.* Kleid, Bekleidung.
לַבְלַב *m.* Spross, Zweig.
לְבֵנָא (*pl.* לְבֵנִין, *emph.* לְבֵנַיָּא) *f.* Ziegel.
לְבַשׁ anziehen. *Af.* an-, bekleiden.
לְגִין *m.* Börse, Tasche.
לְהָא ermüden, erschlaffen. *Schaf.* שַׁלְהִי müde machen.
לוּ, לוּי o! wenn doch!
לְוִי begleiten, sich anschliessen.
לוּט verfluchen, verwünschen.
לְוָט *m.* und.
לוּטָא, לְוָטָא, לְוָטְתָא *f.* Fluch, Verwünschung. *Pl. emph.* לְוָטַיָּא.
לִוְיָתָן *m.* grosses Seethier.
לְוָת zu, bei.
לַחְדָא sehr, viel. S. חַד.
לְחוּד nur, allein, gewiss. בִּלְחוּד dasselbe, וּלְחוּד und sogar.
לְחַשׁ mit לְ zuflüstern.
לַטַּט = לוּט, gew. *Pa.* לַטֵּט, aber auch in *Pe.* verwünschen, verfluchen.
לֵילְיָא *m.* Nacht.
לֵיעוּ *f.* Arbeit. St. לְעָא.
לֵית d. i. לָא אִית nicht vorhanden.
לֵית, לֵיתָא *m.* Löwe (hbr. לַיִשׁ).
לְמָא Nichts, Nichtigkeit.
לְעָא ermüden, müde sein; arbeiten.
לַפְפַי (Syr. *Lefofo, emph. pl.* לַפְפַיָּא *m. commissurae*, eiserne Klammern. St. לְפַף verbinden, zusammenfügen.
לְקָא schlagen, s. v. a. הִכָּה hbr.
לְקִישׁ *m.* Spätregen. S. מַלְקוֹשׁ.
לִשָּׁן *f.* Zunge, Sprache.
לְתַת befeuchten, benetzen.

מ

מָא s. מָה.
מְאָה Hundert.
מְאַךְ gering, niedrig sein. Vgl. hbr. מוּךְ.
מָאן (auch מָן) *m.* Gefäss, Geräth.
מְבַהְתָן *adj.* Schande machend.
מַבּוּעַ *m.* Quelle.
מִבַּז eig. *Inf.* von בְּזַז.
מִבְחַר *m.* Auswahl, das Beste, Vorzüglichste.
מִבְּלִי ohne.
מְגוּפָא *f.* Deckel, Verschluss St. גּוּף schliessen, verschliessen.
מְגַר. *Pa.* מַגַּר fällen, stürzen.
מַדְבַּח, מַדְבְּחָא *m.* Altar. St. דְּבַח.
מַדְבְּרָא *f.* Wüste, Trift, Steppe. *Pl.* מַדְבְּרִין.
מְדוּר *m.* Wohnung.
מְדִינָא, מְדִינְתָּא *f.* Provinz, Land, Landschaft.
מִדַּם u. מִדְּעַם *m.* Etwas, irgend Etwas; כָּל מִדְּעַם *quidquid*; mit der *Negation:* Nichts.
מִדְרַע *m.* Gesäme, Same, v. דְּרַע = זְרַע.
מִדְרַשׁ, מִדְרָשׁ *m.* Untersuchung, Auslegung.
מָה u. מָא was? מָא דְ das, was. לְמָא warum?
מוֹי s. v. a. מַיִּ *m.* Wasser.

מוֹמָתָא מוֹמְתָא, מוֹמֵי *f.* Eid, Schwur. St. יְמָא.

מוּקְדַּשׁ *m.* Heiligthum.

מוֹת *m.* Tod.

מוֹתָב *m.* Sitz.

מוֹתַר *m.* Rest, v. יְתַר.

מָזוֹן מְזוֹנָא *m.* Speise. St. זוּן.

מְזוֹפִיתָא, מְזוֹפֵי *f.* Schelten, Drohung, (hbr. גְּעָרָה). St. נְזַף = זוּף.

מְחָא schlagen.

מְחָת (*c.* מַחַת mit *Suff.* מַחָתִי) *f.* Schlag, Plage, Zerstörung.

מָחוֹז *m.* Meeresküste, Gegend.

מַחְשָׁבָא *f.* Gedanke. St. חֲשַׁב

מַחְתָּא *f.* Pfanne.

מְטָא wohin reichen, gelangen.

מְטוּל, אַמְטוּל wegen. מְטוּל דְּ deswegen weil, wann (auch מְטוּל ohne דְּ), dass (ἵνα).

מַטְמוֹר *m.* das Verborgene, der Schatz.

מַיָּא, מַי (*emph. pl.* von מַיִן) Wasser.

מֵיכְלָא, מֵיכַל *m.* Speise.

מֵילָא *f.* feine Wolle.

מֵימְרָא, מֵימַר *m.* Wort, Rede. Die Targumisten brauchen מֵימְרָא דַיְיָ zur Umschreibung für Jehovah, um diesen nicht unmittelbar in der Sinnenwelt thätig sein zu lassen. Dieser Sprachgebrauch geht zunächst von Stellen wie Ps. 33, 6. aus. Vgl. m. *Diss. de Onkeloso* p. 44 sq.

מֵירַת (auch מֵירִית מֵרַת מֵירַת מְרָוַת) *m.* Nass, v. יְרֵת, wie תִּירוֹשׁ v. יְרַשׁ. Hingegen kommt מְרָוַת מַרְוָא v. רְוָא und steht für שְׁכָר.

מְכַךְ sinken. *Pa.* מַכֵּךְ erniedrigen, unterdrücken.

מְלָא, מְלֵי voll sein, sich anfüllen. *Pa.* מַלֵּי füllen.

מִלָּא *f.* Wort, Rede.

מַלְאָךְ *m.* Engel, Sendling. St לְאַךְ senden.

מְלַךְ 1) beherrschen, regieren; 2) beschliessen.

מְלַךְ (מֶלֶךְ) מַלְכָּא *m.* König.

מְלֵךְ, מִלְכָּא *m.* Rath.

מַלְכוּ *f.* Königthum, Königreich.

מְלֵי *adj.* voll.

מְלַל. *Pa.* מַלֵּל sprechen (hbr. דִּבֵּר).

מְלָרַע s. אֲרַע.

מַלְקוֹשׁ, ־שָׁא *m.* Spätregen.

מָמוֹן, מָמוֹנָא *m.* Schätze, Reichthum.

מָן s. v. a. מָאן w. m. s.

מְנָא zählen. *Pa.* anstellen. Dah. מְמַנְּאָ, מְמַנֵּי Vorgesetzter. *Itpa.* אִתְמַנֵּי angestellt werden. *Itpe.* אִתְמְנָא gesetzt werden.

מַנָּא *m.* Manna.

מְנָח *m.* Ruhe. Eig. *Inf. Pe.* v. נוּחַ.

מִן aus, von; מִן בִּגְלַל von wegen, wegen.

מִנְיָן *m.* Zahl, Anzahl. עַד דְּלֵית מִנְיָן unzählig.

מְנַע hindern, verhindern. *Itpa.* gemindert werden.

מַס מִסָּא *m.* Tribut.

מְסָא zerfliessen, schwinden. *Itpe.* אִתְמְסֵי zerfliessen.

מְסָא *f.* Maass, im st. c. nach Maassgabe, zur Genüge.
מִסְטוֹר *m.* Geheimniss.
מַסְכָּנוּ *f.* Armuth, Mangel.
מַסְמֵר *m.* Nagel.
מְסָן *m.* Schuh.
מִסְפֵּד *m.* Trauer.
מְסַק abstreifen, abreissen.
מְסַר geben, übergeben. *Itpe.* übergeben werden.
מִסַּת · מִסְתָּא *f.* Hinlänglichkeit. S. מְסָא.
מְעַ (mit *Suff.* מְעָךְ) *m.* Bauch, das Innere, Eingeweide, *viscera*, Leib.
מַעְיָן *m.* Leib, s. v. a. מְעַ.
מְעִיק *m.* Unterdrücker, Feind. St. עוּק.
מַעֲמָק *m.* Tiefe.
מְעַנֵּן *m.* Zauberer.
מְעָרָא *f.* Höhle.
מְעָרַק *m.* Flüchtling.
מַעֲשֵׂר · מַעַשְׂרָא (*emph. pl.* ־רַיָּא) *m.* Zehend.
מַפְּחָא *f.* Aushauchung, v. נְפַח.
מַצַּב *m.* Pflanzung. St. נְצַב.
מִצְוָא, מִצְוָתָא *f.* Gebot.
מֵצַח, מִצְחָא *f.* Stirn.
מְצִיעוּ *c.* ־עוּת *f.* Mitte.
מְצַע *m.* Mitte. בִּמְצַע zwischen.
מַקְדַּשׁ (= מוּקְדַשׁ) *m.* Heiligthum.
מָרֵא, מָרָא מָר *m.* Herr, Besitzer.
מְרַד sich empören, abfallen, mit מִן.
מְרַד, מְרָדָא *f.* Empörung.
מַרְדּוּ *f.* Zurechtweisung. St. רְדָא.
מְרוֹד *m.* Empörung.
מָרוֹד *m.* Empörer, Abgefallener.
מְרוֹם *m.* Höhe. St. רוּם.
מְרִיר *adj.* bitter, unheilbringend; *sbst. pl.* Unheil.
מְרִירָא (*emph. pl.* מְרִירָתָא) *f.* Unheil, Widerwärtigkeit.
מְרַע (*pl.* מַרְעִין) *m.* Krankheit.
מְרָר, מְרָרָא *m.* Bitterkeit, bitteres Kraut.
מְרַר einstechen. *Af.* אַמְרֵר anfeinden, mit עִם.
מְשֵׁיזְבָא (מְשֵׁיזְבְתָא) *f.* Rettung.
מְשֵׁיזֵיב s. שֵׁיזֵיב.
מְשַׁח, מִשְׁחָא *m.* Oel, Salbe.
מְשִׁיחַ *m.* Gesalbter (König).
מְשַׁךְ, מַשְׁכָא u. מִשְׁכָא *m.* Fell, Haut.
מַשְׁרוֹעַ *m.* neben מַשְׁרוֹעִי u. שַׁרְעָא *f.* schlüpfriges Ding (Weg). St שְׁרַע.
מַשְׁרִי *f.* Lager, Heer, Armee. St. שְׁרָא.
מִשְׁתֵּי (*emph.* מִשְׁתְּיָא) *m.* Gastmahl, Gelag. St. שְׁתָא.
מַתַּי, מַתְוָיָא (aus מַתְאַוַי) *m.* Begehr, Verlangen.
מְתַח spannen, ausspannen.
מָתַי wann? אֵימָתַי wann denn? עַד אֵימָתַי wie lange? *quousque tandem?*
מְתִיל *adj.* ähnlich, gleich, mit לְ.
מְתַל, מַתְלָא *m.* 1) Aehnlichkeit, Gleichniss; 2) Parabel; 3) Denkspruch, hbr. מָשָׁל.
מַתְקַל *m.* Gewicht. St. תְּקַל

נ

נבא · *Itpa.* prophezeien.

נביא · נביאה (*pl. c.* נביאי · נביי) *m.* Prophet.

נבואה, נבואתא *f.* Prophezeiung.

נבל *Nablium*, musikal. Instrument, Harfe oder Lyra.

נבלא נבלתא *f.* Leichnam von Menschen und Thieren.

נגד ziehen, führen, fliessen. *Itpe.* אתנגד verscheiden, sterben.

נגד, נגדא *m.* Fluss.

נגח stossen. *Af.* Krieg führen, mit קרבא.

נגיד *m.* Anführer, Fürst.

נגר *m.* Künstler, faber.

נדב · *Itpa.* אתנדב sich freiwillig entschliessen.

נהים *m.* Gebrüll.

נהור (*emph. pl.* נהוריא) *m.* Licht, Glück.

נהם brüllen.

נהר hell sein. *Pa.* beleuchten; *Itpa.* אתנהר erleuchtet werden; *inf. Af.* אנהרא, auch als *Sbst.* Helle.

נהר נהרא *m.* Fluss, Strom.

נוח ruhen. *Af.* Ruhe (Friede) verschaffen, gewähren.

נום schlummern.

נון (*pl.* נונין) *m.* Fisch.

נור, נורא *m.* Feuer. Vgl. נהר.

נחש · נחשא *m.* Erz, Kupfer.

נחת herab-, hinabsteigen, -gehen, kommen mit ל. *Af.* herabstürzen.

נטור *m.* Hüter.

נטל erheben, aufheben, wegnehmen, sich wegbegeben.

נטר bewachen, beobachten.

ניב *m.* Hundszahn, Schneidezahn.

ניהום s. נהום.

ניח *m.* Ruhe, Friede, St. נוח.

ניח ruhen, aus ניח gebildet.

נכא schlagen, tödten, beissen.

נכל · נכלא (*pl.* נכלין) *m.* Trug.

נכס schlachten, opfern. *Itpe.* אתנכס geopfert werden.

נכס, נכס *m.* Vermögen, Reichthum. *Pl.* נכסין Güter.

נכסא, -סתא *f.* Opfer, -thier.

נכרי (*pl.* נכראין) *m.* Fremder.

נכת, נכת, נכית beissen, hbr. נשך. *Itpe.* אתנכית gebissen werden.

נמרוד *m. p.* eines Landes.

נסב od. נסב nehmen, annehmen, erlangen, wegnehmen. נסב אפין = hbr. נשא פנים.

נסח herausreissen, -nehmen, wegreissen, verbannen.

נסך ausgiessen, Libation machen.

נסך, נסכא *m.* Trankopfer.

נסק aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen. *Af.* hinauf-, abführen, bringen, מסיק.

נעוא *m.* Kelter, Keltertrog.

נפח blasen.

נפל fallen, überfallen.

נפל, נפלא *m.* Fehlgeburt.

נפק heraus-, hinausgehen. *Af.* heraus-, hinausführen.

נפש wachsen, zunehmen.

נפש, נפשא *f.* 1) Hauch; 2) Leben, Lebensprincip, Seele; 3) lebendiges Wesen.

נְצָא hadern, streiten, kämpfen. *Itpa.* אִתְנַצֵּי gegenseitig streiten.

נְצַב pflanzen, נְצִיב gepflanzt.

נִצְבָא u. נִצְבָּא *f.* Pflanzung.

נְצַח· *Itpe.* siegen. *Pa.* vorstehen, Aufsicht führen.

נִצְחָן *m.* Sieg, Triumph.

נְצַל· *Af.* befreien, entreissen.

נְקָא rein sein. *Pa.* für unschuldig halten, erklären.

נְקַם eifern. *Pa.* נַקֵּם schelten.

נָשׁ· נָשָׁא *m.* Mensch.

נְשָׁא vergessen. *Af.* אַנְשֵׁי vergessen machen.

נְשַׁב wehen, blasen.

נְשִׁין *pl. f.* Weiber.

נְשַׁף, נְשֵׁף *m.* Dämmerung.

נְשַׁר, נִשְׁרָא *m.* Adler, Geier.

נְתַז zerfliessen, zerstreuen.

נְתַן geben. Sonst יְהַב·

ס׳

סְאָה, סְאתָא (*pl.* סְאִין) *f.* Maass, insbes. Getreidemaass, nach den Rabbinen der dritte Theil des Efa.

סָאמָא = סִימָא *f.* Silber.

סָב, סָבָא (*emph. pl.* סָבַיָּא) *m.* Greis, Aeltester.

סְבַב umgeben, sich wenden.

סְבַל 1) tragen, ertragen; 2) aufheben, aufrichten.

סְבַע sich sättigen, satt werden.

I. סְבַר tragen, ertragen, erhalten. סְבַר אַפִּין s. v. a. נָשָׂא פָּנִים im Hebräischen. Vgl. סְבַל·

II. סְבַר 1) hoffen, erwarten; 2) denken, glauben, meinen. *Pa.* סַבַּר hoffen auf (לְ).

סְגָא, סְגָה auch שְׂגָא viel, zahlreich sein, sich mehren, wachsen. *Af.* אַסְגֵּי mehren.

סְגוּ *f.* Menge.

סְגוּף *m.* Bedrückung, Noth.

סַגִּי, סַגִּיא *adj.* viel, zahlreich. *adv.* sehr.

סְגִי *f.* Fülle.

סַגִּיעַ *adj.* viel.

סְגַף· *Pa.* bedrücken.

סְדַר· *Pa.* ordnen, anordnen.

סְדַר· סִדְרָא *m.* 1) Ordnung, Anordnung; 2) Abtheilung (eines Buches); 3) Schlachtordnung.

סְהֵד· *Af.* zeugen, bezeugen.

סוֹבַר· (*Poël* v. סְבַר I.) helfen, unterstützen.

סוּגָאָה סוֹגְאָה *f.* Menge.

סוּגֵי *f.* Menge. לְסוּגֵי *adv.* viel.

סוּגְעָא *f.* Menge. לְס׳ in Menge.

סוּכְלְתָן *m.* klug, einsichtsvoll.

סוּכְלְתָנוּ *f.* Einsicht, Verstand.

סוּס (*pl.* סוּסִין u. סוּסָוָן) *m.* Ross.

סוּף 1) zu Ende sein; 2) enden, aufhören. *Pa.* einer Sache ein Ende machen.

סוֹף, סוֹפָא *m.* Ende, Aeusserstes.

סוּף *m.* Meertang. יַמָּא דְסוּף rothes Meer, arabischer Meerbusen.

סוּרְחָן *m.* Verkehrtheit, Schlechtigkeit, Sünde. St. סְרַח verkehrt, schlecht handeln.

סְחָא waschen.

סְחִי *f.* Mist, Koth, Unrath.

סְחַף treiben, stürzen.

סְחַר umgeben, umgehen. *Af.*

1) herumführen, zurückführen; 2) umgehen.

סְטַר, סִטְרָא *m.* Seite.

סִיהַר, ־הֲרָא־ *m.* Mond.

סִימָא *f.* Silber.

סַיַּע. *Pa.* helfen, unterstützen. *Itpa.* אִסְתַּיַּע sich hilfreich zeigen, mit עִם.

סְיָף *m.* Ende, äusserste Grenze.

סַיִף *m.* Schwert.

סְכָא betrachten, nach etwas hinsehen, spähen. *Itpe.* אִסְתְּכֵי dass.

סְכוּם *m.* Zahl, Summe (Berechnung). St. סְכַם.

סַכִּין *m.* Messer.

סְכַךְ bedecken.

סְכַל. *Itpa.* אִסְתַּכַּל betrachten, mit בְּ verstehen, einsehen.

סַכַּל *adj.* thöricht, dumm.

סַכְלְתָנוּ *f.* Klugheit, Einsicht.

סְכַן 1) in Gefahr sein; 2) arm sein. *Af.* אַסְכֵּן arm machen.

סְלִיף, סַלִּיף *adj.* verkehrt, Verkehrter.

סַלְעֵם (ein Quadrilit. v. לְעַם in Pa.-Form) 1) ausleeren, ausschlürfen; 2) verschlingen, verzehren, verderben. *Itpa.* אִסְתַּלְעַם ausschlürfen.

סְלֵק aufsteigen, besteigen, hinaufgehen, fortgehen. *Pa.* wegnehmen, entziehen.

סַמָּאֵל *m.* Engel des Todes.

סְמַךְ verbunden, benachbart sein. *Itpa.* sich verbinden. *Itpe.* אִסְתְּמֵךְ unterstützt werden.

סְמֵק roth sein, roth werden.

סְנֵא, שְׂנֵא hassen. *Part.pass.* סְנֵי־.

סִנְאָה *f.* Hass, Feindschaft.

סָנְאָ *m.* Feind, Hasser.

סַנְיָא *f.* Dornbusch.

סַנְיָאָה. סִנְאָה *f.* Hass.

סְעַד 1) stützen, helfen; 2) erquicken (durch Speise).

סְעַד, סַעֲדָא *m.* Erhaltung, Unterstützung.

סְעוּדָא *f.* Speise, Mahlzeit.

סְעוֹרָן (v. סְעַר) *m.* Heimsuchung, Bestrafung, *animadversio.*

סְעִיד *m.* Hilfe, Unterstützung.

סְעַר hinblicken, Acht haben, entweder *a)* mit Wohlgefallen = sorgen für, sich annehmen — oder *b)* mit Missfallen = strafen, ahnden, hbr. פָּקַד, mit עַל. *Af.* אַסְעַר strafen. *Itpe.* אִסְתְּעַר befürsorgt, beschützt werden.

סְעָרָא, סַעֲרָא (*pl.* סַעֲרִין) *f.* Gerste.

סִפָּא *f.* Lippe.

סְפַד trauern, betrauern.

סְפִינָא *f.* Schiff.

סָפַר (statt סָפֵר) *m.* Schreiber, Schriftgelehrter.

סְפַר *m.* Ufer, Gestade, Meeresufer.

סַרְהֵב eilen, beschleunigen. *Itpa.* אִסְתַּרְהֵב sich herablassen auf.

סְרַח verkehrt, schlecht handeln, sündigen.

סְרִיקוּ *f.* das Eitele, Erfolglose.

סְרַךְ, סַרְכָא u. סָרֵךְ, סָרְכָא *m.* Vorgesetzter, Oberhaupt.

סְתַר (סְתַר), סִתְרָא *m.* das Verborgene, Heimliche.

ע.

עָאן, עָן, עָנָא = hbr. צֹאן *c.* Schaf-, Ziegenvieh.

עֲבַד machen, thun; עֲבַד דִּין Recht üben; ע׳ שׁוּלְטָן Herrschaft üben, herrschen. *Af.* dasselbe. *Itpe.* אִתְעֲבֵד geschehen.

עֲבֵד *m.* Sklave, Knecht, Diener.

עִבּוּר *m.* 1) Getreide (*proventus*); 2) Uebertretung, Sünde; 3) Schwangerschaft, Empfängniss.

עֲבִידָא *f.* 1) Geschäft, Werk; 2) Handwerk. 1 Chron. 22, 15. für *Concr.* Handwerker.

עֲבַר 1) vorbei-, vorübergehen; 2) trop. übertreten (ein Gesetz); 3) schwanger werden. Gen. 16, 5. Jerus. *Af.* 1) vorbeigehen, an sich vorübergehen lassen; 2) von Gesetzen: übertreten.

עֲבַר, עִבְרָא, עֵבֶר *m.* das Jenseitige. בְּעִבְרָא jenseits.

עֲגָלָא, עֶגְלְתָא *f.* Wagen.

עַד bis, bis zu. עַד לָא noch nicht, bevor.

עֲדָא 1) vorübergehen, zurückweichen. *Af.* wegnehmen, rauben; 2) empfangen, schwanger werden. Dar. עִדּוּי.

עֲדָאָה *f.* Raub, Beute.

עֲדַב, עַדְבָא *m.* Loos.

עִדּוּי *m.* Empfängniss. *Pl.* עִדּוּיִן Gen. 18, 12. Jer. I.

עִדָּן, עִדָּנָא *m.* Zeit, Jahr. St. עֲדַד zählen, bestimmen.

עֲדַף übertreffen, -ragen.

עֲדַר, עִדְרָא *m.* Hecke.

עוֹבַד, עוּבָד *m.* Arbeit, Werk, Handlung.

עוֹד noch, ferner, wieder.

עֲוָא sündigen.

עַוְיָא *f.* Vergehen, Sünde.

עֲוָיָא *f.* Vergehen, Sünde.

עוּלְלִין *pl. f.* Kämme der Weintrauben, Trauben. *Sing.* עוּלְלָא.

עוּלֵם (*emph.* עוּלְמָא) oder עוּלֵם, עוּלֵימָא (*emph. pl.* עוּלֵמַיָּא) *m.* Kind, Knabe, Jüngling.

עוּלֵמְתָּא *f.* Mädchen, Jungfrau.

עוּלְמָא (*emph.* עוּלֵימְתָא) *f.* Jugend.

עוּמַק *m.* Tiefe.

עוּק gedrückt, bedrängt sein; s. v. a. hbr. צוּק.

עוּר aufwachen, erwachen. *Itpe.* אִתְעַר aufwachen.

עוּשַׁן, עוּשְׁנָא *m.* Kraft, Stärke.

עֲטֵל, עַטְלָא (hbr. עָצֵל) *adj. m.* faul.

עֵיל u. עַל, עֵילָא u. עֵלָּא oben, oberhalb; *subst.* der Höchste.

מִלְעֵלָּא מֵעַל = עֵיל מִן v. oben.

עֵין, עֵינָא *f.* Auge.

עֲכַב verzögern, aufschieben. *Pa.* dass.

עֲכַר zerrütten, ins Unglück bringen.

עַל s. עֵיל.

עַל 1) auf, über; 2) zu, bei (= אֶל); עַל דְּ weil.

עֵלָּא s. עֵיל.

עִלַּי, עִלָּאָה *adj. m.* erhaben.

עֲלַל 1) eingehen, hineingehen, (von der Sonne) untergehen; 2) kommen. *Af.* hineinführen, herbeiführen.

עַלְלָא *f.* Frucht.

עָלַם *m.* 1) Ewigkeit, Vorzeit; 2) Welt.

עַלְעוֹלָא, עֲלָעוֹל *m.* Sturmwind, Wetter, Ungewitter. Syr. Sturmwind.

עָלְתָא *f.* Brandopfer (= עוֹלָה).

עַם עַמָּא (*emph. pl.* עַמְמַיָּא) *m.* Volk, Nation.

עֲמִיר *m.* Getreidehaufen, Mandel, Garbe.

עֲמַל, עַמְלָא *m.* Mühe, Arbeit, Beschwerde, Ungemach.

עֲמַק tief sein.

עָן עָנָא s. v. a. עָאן.

I. עֲנָא antworten, zu reden beginnen.

II. עֲנָא leiden, bedrängt sein.

עִנְיַן *m.* Sache, Ding.

עָנִי עַנְיָא *m.* Armer.

עַנְיוּ *f.* Armuth.

עֲנַן weissagen (aus dem Zuge der Wolken). S. das folg.

עֲנָן, עֲנָנָא *m.* Wolke.

עִנְוְתָן *adj. m.* leidend, hilflos, fromm. St. עֲנָא II.

עִסְבָּא *m.* Kraut.

עֲסַק u. עֵסֶק *m.* Geschäft, Sache. עַל עֵסֶק wegen.

עֲסַק thätig sein. *Itpe.* אִתְעֲסַק sich beschäftigen.

עֲפַר, עַפְרָא *m.* Staub.

עָקָא *f.* Noth, Unglück. St. עוּק.

עֲקַב, עִקְבָא *m.* Ferse.

עֲקָדָא *f.* das Binden.

עֲקַם verkehrt, schlecht sein. *Pa.* עַקֵּם krümmen.

עֲקַר ausrotten. *Pa.* einem Thiere die Sehne des Hinterfusses zerhauen, es lähmen.

עִקָּר *m.* Wurzel, Keim.

עַרְבֵּב *Palel* von עֲרַב: bestürzt machen, verwirren.

עַרְבַּל bestürzt, in Angst, Noth sein. *Itpa.* אִתְעַרְבַּל dass.

עֲרוֹקִי *m.* Flucht, Zuflucht. St. עֲרַק.

עַרְטֵל, אִתְעַרְטֵל. *Pal.* u. *Itpal.* entblösst sein, entblösst werden.

עַרְטְלַי *m.* nackt.

עָרִים *adj. m.* listig, verschlagen.

עָרוֹק, עָרִיק *m.* Flüchtling.

עַרְלַי, עָרֵל *adj. m.* unbeschnitten, mit dem Nebenbegriff: unrein, profan.

עַרְסָא עֲרַס *m.* Bett.

עֲרַע begegnen, sich zutragen. *Pa.* עָרַע zusammentreffen.

עֲרַק fliehen, entfliehen. *Pa.* dass.

עַרְקְתָא, עַרְקָא *f.* Riemen.

עֲתַד bevorstehen, bereit sein, auch trans. stellen. *Pa.* stellen, zurecht machen. *Itpa.* sich anschicken.

עֲתִיד *adj. m.* bereit, bevorstehend, künftig.

עַתִּיק *m.* alt.

עַתִּיר *adj. m.* reich.

עַתַּר. *Pa.* bereichern, reich machen, s. v. a. hbr. עִשֵּׁר.

פ

פְּאָה, פָּאתָא, פָּתָא (*pl. c.* פָּאתֵי) *f.* Rand, Winkel.

פְּגַר. *Pa.* פַּגַּר zerstören, auflösen. *Itpa.* zerstört sein.

פגר · פגרא *m.* Leichnam.
פולחן *m.* Dienst, Verehrung (Gottes); Arbeit.
פום, פומא *m.* Mund. לפום *secundum.*
פוקדן *m.* Gebot, Vorschrift, Lehre.
פורענו *f.* Strafe. St. פרע ·
פורקן *m.* Hilfe, Errettung, Befreiung. St. פרק ·
פחר *m.* Töpfer (syr. u. arab. dasselbe).
פח *m.* Netz.
פטים *adj. m.* fett, gemästet.
פטיש *m.* Hammer.
פטר fortgehen.
פיר *m.* Grube, Behälter.
פירי, פרי *m.* Frucht. St. פרא ·
פלג · *Pa.* theilen, vertheilen, zerstreuen.
פלגו *f.* Trennung, Spaltung, Gegnerschaft, trop. Bedenklichkeit.
פלדס *m.* leinenes Unterkleid, σινδων, hbr. סדין ·
פלח 1) dienen, arbeiten; mit *Acc.* Bearbeiten; 2) verehren. *Pa.* פלח bearbeiten, pflegen.
פלח *m.* Ackersmann, Feldbauer.
פניא Abend. St. פנא sich wenden, sich kehren (v. der Sonne).
פנע · *Pa.* zerschmettern, zerstreuen.
פנק · *Pa.* ergötzen (den Gaumen). *Itpa.* sich ergötzen.
פסיל *adj. m.* verwerflich, profan.
פסל aushauen (Götzenbilder), dah. entweihen, entstellen.
פסל (*pl.* פסלין) *m.* Steinhauer.
פסק 1) schneiden, abschneiden, zerreissen, unterbrechen; 2) beschliessen (*decernere*); 3) aufhören. *Itpe.* אתפסק abgerissen werden. *Af.* ein Ende machen.
פסק, פסקא *m.* 1) Stück; 2) Beschluss.
פעא rufen, hervorrufen.
פצא · *Pa.* פצי befreien, erretten.
פציד *m.* Grube, Bach; Kanal.
פקד · *Pa.* mit *Acc.* beauftragen, Vorschriften ertheilen.
פקוד *m.* Vorschrift, Befehl.
I. פקק verschliessen, verstopfen.
II. פקק graben, erforschen.
פרזל, פרזלא *m.* Eisen.
פרח 1) aufblühen, sprossen; 2) fliegen, fortfliegen.
פרח, פרחא *m.* Heuschreckenart, hbr. ילק ·
פריע *m.* Schnelligkeit, Eile; בפריע *adv.* schnell, eilig.
פריק *m.* Befreier, Erretter.
פריש *adj.* ausgezeichnet, ausserordentlich, wunderbar.
פרישא *f.* das Wunder.
פרכס · *Pa.* sich bewegen, zucken.
פרנס *Pa.* weiden, führen; trop. von den Propheten.
פרנס (*pl.* ־סין) *m.* Hirt, Führer (Prophet).
פרס ausspannen, ausbreiten, theilen.
פרסא *f.* Huf, Klaue.
פרע zahlen, vergelten. *Pa.* 1) Rache erlangen, strafen; 2) erlösen,

vindicare. Itpa. אִפְּרַע bezahlt nehmen.

פְּרַק befreien, erretten. *Itpa.* אִתְפָּרַק befreit werden. *Itpe.* dass.

פְּרַק, פִּרְקָא *m.* 1) Riss; 2) Scheideweg; 3) Abschnitt.

פְּרַשׁ 1) trennen, scheiden; 2) sich scheiden, d. h. auszeichnen, wunderbar, ausserordentlich sein. *Af.* scheiden, *inf.* אַפְרָשָׁא. *Itaf.* אִתְאַפְרַשׁ unterschieden werden.

פָּרָשׁ *m.* Reiter.

פְּשַׁט ausstrecken, -ziehen, einfach sein.

פְּשַׁר auslegen, deuten. *Pa.* dass.

פְּתָא weit, breit sein *Af.* אַפְתִּי weit machen.

פִּתְגָם *m.* 1) Wort, Ausspruch; 2) Brief, Edikt; 3) Sache, Etwas; Pensum.

פָּתוֹר *m.* Tisch.

פְּתַח öffnen. *Itpa.* אִתְפַּתַּח geöffnet werden.

פְּתִי *adj. m.* weit, geräumig.

פְּתַן, פִּתְנָא *m.* Otter.

צ

צְבָא wollen, geneigt sein.

צִבְחַר *m.* Weniges, ein wenig.

צְבַע eintauchen, färben.

צֶבַע *m.* Farbe.

צִבְעוֹן *adj. m.* bunt, farbig; *pl.* bunte Zeuge.

צְדָא wüste sein.

צְדוּ *f.* Verwüstung, Zerstörung.

צַדְיָא *f.* Ruine.

צַדִּיק *adj. m.* gerecht, fromm.

צִדְקָא, צִדְקְתָא *f.* Gerechtigkeit, Almosen.

צְוַח schreien, rufen.

צוּם fasten. *Sbst.* das Fasten.

צַוַּר *m.* Hals.

צוֹרֵךְ *m.* s. צֹרֶךְ.

צוֹרִי *adj. m.* Tyrier.

צוּת hören, aufmerken. *Af.* אַצִּית gehorchen.

צְחָא dürsten.

צְחוּ *f.* Durst.

צִידוֹנִי *adj. m.* Sidonier.

צְלָא sich beugen. *Pa.* beten.

צְלַח gelingen, gerathen, glücklich sein. *Af.* glücklich vollenden, ausführen; auch *intrans.* gelingen, gerathen.

צְמַח hervorsprossen. *Af.* hervorbringen (von Aeckern).

צְעַר. *Pa.* צַעַר Schmerz, Betrübniss empfinden, unglücklich sein. *Itpa.* אִצְטַעַר betrübt werden.

צַעַר, צַעֲרָא *m.* Schmerz, Betrübniss, Noth.

צִפּוּן *m.* Mitternachtsgegend, Norden, hbr. צָפוֹן.

צְפַר. צַפְרָא *m.* Morgen. *Adv.* morgens, früh.

צִפַּר *c.* Vogel, Geflügel.

צִפְּרָא (*emph.* ־רְתָא) *f.* Vogel.

צַרְבָא. צוּרְבָא *f.* Stärke, Kraft.

צָרִיךְ *adj. m.* bedürftig.

צֹרֶךְ u. צוֹרֵךְ *m.* Bedürfniss, Nothwendigkeit.

צְרַף reinigen, läutern.

צָרְפַת Stadt bei Sidon, Sarepta (nach den Rabbinen: Frankreich). Obad. 20.

ק

קְבוּרָא *f.* Begräbniss, Grab.

I. קְבַל empfangen, annehmen. *Pa.* gehorchen, lernen (*accipere*), erhören. *Itpa.* אִתְקַבַּל empfangen werden.

II. קְבַל dunkel, finster sein, finster werden.

קְבְלָא ، קְבֵל *m.* Finsterniss.

קֳבֵל ، קְבֵל 1) vor, gegenüber; 2) wegen; auch לָקֳבֵל דִּי קֳבֵל *propterea quod*, כָּל־קֳבֵל־דִּי eben deshalb.

קְבַר begraben.

קִבְרָא ، קְבַר *m.* das Grab.

קִדּוּם *m.* Ostwind.

קַדִּישׁ *adj. m.* heilig.

קְדָל *m.* Nacken.

קֳדָם ، קְדָם vor, gegen; מִן קֳדָם s. v. a. d. Hbr. מִפְּנֵי wegen; auch blos für מִן von; קֳדָם דִּי *propterea quod*, קֳדָם עַל לָא bevor, ehe er noch; לִקְדָמַי vor mir.

קְדַם. *Pa.* קַדֵּם vorangehen, zuvorkommen, etwas früh thun. *Af.* אַקְדֵּם etwas früh machen.

קְדָם (*emph.* קַדְמָא, *pl.* קַדְמִין) *m.* 1) Osten; 2) das Vordere, von der Zeit im *pl.* Anfang, Vorzeit; מִלְּקַדְמִין von Alters her, מִלְּקַדְמִין לְ östlich von; 3) Beginn.

קַדְמוּ *f.* das Vordere.

קְדַשׁ. *Pa.* קַדֵּשׁ heiligen, weihen.

קוּם aufstehen (auch feindlich), stehen. *Pa.* קַיֵּם 1) feststellen, versichern, anordnen, unterstützen, erhalten; 2) lebendig machen, beim Leben erhalten. *Itpa.* אִתְקַיַּם bestehen.

קוּץ sich ekeln, sich scheuen.

קוֹרָא *f.* Balken.

קוֹרְטוֹר ، קוּרְטוֹר *m.* Schatz, -haus.

קוּדְשׁ *m.* Heiligkeit.

קוּשְׁטְ s. קְשׁוֹט.

קְטוֹל *m.* Mord.

קְטִילָא *f.* Mord.

קְטַל tödten. *Pa.* umbringen.

קַטְלָא ، קְטַל *m.* Mord.

קִטְמָא ، קְטֵם *m.* Asche.

קָטוֹף ، קְטֵף *m.* Winzer.

קַיְטָא ، קֵיט ، קַיִט *m.* Sommer. = hbr. קַיִץ.

קְיָם *m.* Festsetzung, Verordnung, Gebot; 2) Bund. אֲרוֹן קְיָמָא Bundeslade.

קַיָּם *adj. m.* feststehend, dauernd, beständig.

קֵיסָא ، קֵיס *m.* Holz (syr. dass). *Pl.* קֵיסִין.

קֵיסַם *m.* Splitter.

קִישׁ *m.* eig. Ton, dah. Geräusch. קְרָא קִישׁ קִישׁ eig. Bim Bam rufen, d. h. Geräusch machen.

קָלָא ، קַל *m.* Steinchen.

קָל (hbr. קוֹל) *m.* Stimme.

קְלָא brennen.

קַלְיָא *m.* feurige Schlange. St. קְלָא.

קְלִיל *adj.* leicht, schnell. *Adv.* wenig.

קְלַס. *Pa.* קַלֵּס loben, preisen.

קְלַף abschälen, abstreifen.

קָמָא *f.* Standsäule. St. קוּם.

קָמוּר ، קְמַר *m.* Gürtel, Schurz.

קְמַר. *Pa.* קַמֵּר umgürten.

קֵן קִנָּא *m.* Nest.
קְנָא erlangen, erwerben.
קַנְטַר *m. centenarius*, Gewicht von 100 Pfund (Zentner).
קִנְיָן *m.* Besitzthum.
קְפָא gerinnen, sich zusammenziehen, sich verbinden, vereinigen.
קֵץ; קִצָּא *m.* Ende.
קְצַץ abschneiden, abhauen.
קְרָא 1) rufen, nennen. שְׁמִי אִתְקְרִי עֲלוֹהִי er wird nach meinem Namen genannt, d. h. gehört mir an. 2) lesen, vorlesen.
קְרָא, קְרָאָה קְרְיָא *m.* das Gesetzbuch. St. קְרָא n. 2.
קְרַב 1) sich nähern. *Pa.* darbringen; 2) herfallen über Jem. 3) mit בְּ: nah hinzutreten zu, mit אֶל berühren, dicht zusammen sein.
קְרָב *m.* Schlacht, Krieg.
קָרְבָּן *m.* Opfer.
קְרִי, קִרְיָא, auch קַרְתָּא, seltner קִרְיְתָא קִירְיָא *f.* Stadt.
קִרְיָא (*pl.* קִרְיָין) *f.* Stadt.
קְרִיץ *m.* der Morgen, *adv.* morgens, frühe.
קְרִיצָא *f.* Morgenröthe.
קְרַץ *m.* Stück. אֲכַל קַרְצֵי פ' die Stücken Jem. essen, d. h. Jem. verläumden, denunciren.
קְרַץ abkneipen, -reissen.
קַרְתָּא s. קְרִי.
קַשׁ, קַשָּׁא *m.* Halm, Stoppel.
קְשׁוֹט u. קוּשְׁטָא *m.* 1) Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Treue; 2) Wahrheit. בְּקוּשְׁטָא wahrhaftig, allerdings.
קְשֵׁי *adj. m.* hart, schwer.
קְשִׁיט *adj. m.* wahrhaftig, wahr.
קְשִׁישׁ u. קַשִּׁישׁ *m.* Greis, Alter.
קַשְׁתָּא *f.* Bogen.
קִתְרוֹס *m.* Cither. κίϑαρα.

ר

רָאשׁ s. רֵישׁ.
רַב, רַבָּא *adj. m.* viel, gross; *subst.* Oberster, Anführer. St. רְבַב.
רְבָא gross sein, gross werden, wachsen. *Itpe.* dass. *Pa.* gross machen, erziehen. *Af.* אַרְבֵּי viel machen. *Itpa.* gross werden.
רְבַב. *Itpa.* אִתְרַבְרַב sich gross machen, brüsten.
רְבוּ *f.* Grösse, Hoheit.
רִבּוֹן *m.* Herr.
רַבֵּי u. רְבֵי *m.* Kind, Knabe.
רַבְרַב *adj.* gross. *Pl. emph.* רַבְרְבַיָּא.
רַבְרְבִין *pl. m.* Grosse, Vornehme.
רַבָּנוּ *f.* Herrschaft.
רְבַע liegen. (Hbr. רָבַץ).
רְגַג verlangen, wünschen. *Pa.* רַגַּג heftig begehren. *Part. pass.* מְרַגַּג begehrungswürdig.
רְגַז zürnen. *Af.* zum Zorn reizen, zornig machen.
רְגַז. רוּגְזָא *m.* Zorn, Grimm.
רְגַל *f.* Fuss.
רַגְלַי (*pl.* רַגְלָאִין) *m.* Fussvolk.
רְגַשׁ lärmen, toben. *Itpa.* אִתְרַגַּשׁ lärmen.

רְדָא 1) süchtigen, lehren; 2) herrschen.

רְדַף verfolgen, erstreben (*sectari*).

רְהֵט laufen, hinzulaufen. (hbr. רוּץ).

רְוָא betrunken, berauscht sein. *Itpa.* אִתְרַוִּי sich berauschen.

רְוֵא, רְוֵי *adj. m.* trunken, .berauscht; Trunkener.

רוֹב s. v. a. רַבִּי *m.* junges Kind, *pl.* רוֹבִין für hbr. בַּחוּרִים·

רוּגַז siehe רְגַז·

רוּחְצָן, רְחִצָן *m.* Vertrauen, Hoffnung. לִרְחִצָן *adv.* sicher.

רַוַּי *m.* Trunkener.

רוּכַב *m.* Reiter.

רוּם hoch sein. *Af.* אֲרִים erhöhen, aufheben.

רוֹם *m.* Höhe.

רָז *m.* Geheimniss (syr. dasselbe).

רָחִיק *adj. m.* fern; *sbst.* Ferne.

רְחֵל · רְחֵלָא *f.* Mutterschaf.

רְחֵם · *Pa.* רַחֵם sich erbarmen, lieben, mit לְ·

רְחֵם, רַחְמָא *m.* Mutterleib.

רָחֵם *m.* Geliebter.

רַחֲמוּ *f.* Liebe, Erbarmen.

רַחֲמִין *pl. m.* Barmherzigkeit.

רְחַץ vertrauen, hoffen.

רְחְצָן *m.* Sicherheit, לִרְ' *adv.* sicher.

רְחַק fern sein, sich entfernen; mit *Acc.* verlassen, verabscheuen.

רְטַשׁ verlassen.

רֵיחַ *m.* Geruch.

רִיק · *Af.* ausleeren.

רֵיקָן *adj. m.* leer, öde.

רֵיקָנִי *m.*, רֵיקָנִיָא *f.* dass.

רֵישׁ, רֵאשׁ *m.* 1) Haupt, Kopf; 2) Kapitäl, Portal (archit.); 3) Oberhaupt, Anführer.

רָכֵב *m.* Reiter.

רְכוּב *m.* Knie.

רַכִּיךְ *adj. m.* zart; *sbst.* Zarter.

רָם *adj. m.* hoch, vornehm.

רְמָא wegwerfen, schleudern; mit לִבְנִין Ziegel streichen. *Itpe.* אִתְרְמִי geworfen werden, fallen, gelegt werden.

רִמּוֹן *m.* Granatapfel.

רַמַּי (רַמָּיָא) *m.* Betrüger, Listiger.

רְמַז winken, bezeichnen.

רְמַשׁ, רַמְשָׁא *m.* Abend.

רְנַן 1) laut rufen, vom Getöss der Aufrührer; *Pa.* toben; 2) jubeln.

רְנָנָא *f.* Gesang.

רְסִיס *m.* Tropfen.

I. רְעָא רְעִי 1) weiden; 2) leiten, beherrschen.

II. רְעָא (hbr. רָצָה) wollen, wünschen, begehren.

רְעוּ *c.* רְעוּת *f.* Wille, Wunsch, Begehr, Gelüste.

רַעֲוָא *f.* Wille, Wohlwollen, Wohlgefallen.

רָעֵי *m.* Hirt.

רַעֲיָא *f.* Weide.

רַעֲיוֹן *m.* Gedanke, Sinn.

רַעְיָן *m.* s. v. a. רַעֲיוֹן Gedanke.

רְעֵם · *Itpe.* murren.

רְעַע zerschlagen.

רְשָׁא können, vermögen.

רְשׁוּ *c.* רְשׁוּת *f.* Vermögen, Macht, Erlaubniss.

רַשִׁיעַ *m.* Frevler.

רְשַׁם zeichnen, bezeichnen.

רְשַׁע, רִשְׁעָא *m.* Frevel, Ruchlosigkeit.

רְשַׁע freveln.

רִשְׁעוּ *f.* Frevel, Gottlosigkeit.

רְתַח aufwallen, zornig werden.

רְתִיךְ (*pl.* ־כִין) *m.* Wagen, Streitwagen.

רְתִית *m.* Schrecken.

רְתֵת erschrecken, fürchten.

ש

שְׁאַר. *Itpa.* übrig sein, bleiben.

שְׁאַר, שְׁאָרָא *m.* Ueberrest.

שַׁב abgek. aus שְׁבַע sieben.

שְׁבָא gefangen fortführen.

שַׁבְהוֹר *pl. m.* Ruhm, Ehre. St. שַׁבְהַר.

שְׁבָז *m.* Moder.

שְׁבַח. *Pa.* שַׁבַּח loben, lobsingen, preisen. *Itpa.* gepriesen werden.

שְׁבַט (*emph. pl.* שִׁבְטַיָּא) *m.* Stamm.

שְׁבִי *f.* Gefangenschaft.

שְׁבִיל *m.* Pfad, Weg.

שְׁבִישׁ s. שִׁבְשִׁין.

שְׁבַק 1) verlassen, entlassen, überlassen; 2) verzeihen, vergeben. *Itpe.* אִשְׁתְּבֵק erlassen (verziehen) werden. *Itpa.* dass.

שְׁבָשִׁין, שְׁבִישִׁין *pl. m.* Schösslinge, Zweige. Sing. שְׁבִישׁ u. שְׁבַשׁ.

שְׁגַר werfen, herabwerfen, wegwerfen. *Pa.* שַׁגַּר werfen.

שְׁגַשׁ. *Pa.* שַׁגַּשׁ aufregen, verwirren, in Schrecken, Verwirrung setzen. *Itpa.* אִשְׁתַּגַּשׁ sich wirr herablassen.

שְׁדָא ausschütten, ausgiessen, werfen. *Af.* אַשְׁדֵּי ausgiessen.

שַׁדוּךְ, שַׁדוּכָא *m.* Ruhe.

שְׁדַךְ ruhen, ausruhen.

שְׁדַל. *Pa.* שַׁדֵּל überreden, hbr. פִּתָּה.

שְׁדַר, *Pa.* שַׁדַּר schicken.

שְׁוָא. *Pa.* שַׁוִּי setzen, legen; mit *Acc.* machen zu etwas.

I. שׁוּט umherlaufen, *discursitare.* *Po.* שׁוֹטֵט von Augen: hin- und herschweifen.

II. שׁוּט verachten.

שַׁוּוּי *m.* Lager, Bett.

שׁוּכְלְתָן *m.* Weiser.

שׁוּם *m.* Name. Siehe שֵׁם.

שׁוּר *m.* Mauer.

שׁוּק *m.* freier Platz, Strasse, Markt.

שׁוֹשְׁבֵין, ־בִין *m.* Gefährte, Freund, insbes. Bräutigamsführer.

שׁוּפְרָא *f.* Schönheit.

שְׁטָא. *Ittaf.* sich thöricht, unsinnig stellen, rasen, unsinnig sein.

שָׁטֵי, שַׁטְיָא *m.* Thor, Unsinniger, Narr.

שְׁטוּ *f.* Thorheit.

שֵׁיזָבָא *f.* Rettung.

שֵׁיזִיב, שֵׁיזֵב befreien, erretten (s. Gr. § 14.) *Inf.* שֵׁיזָבָא.

שֵׁיצִי 1) vollenden, beendigen; 2) verzehren, aufreiben, zu Grunde richten. *Itpa.* אִשְׁתֵּיצִי vernichtet werden.

שכב liegen, sterben.
שכח finden, antreffen. *Af.* erlangen, bekommen.
שכינא, שכינתא *f.* Wohnung; bei den Targumisten von dem Inwohnen der göttlichen Majestät im Tempel, dann überhaupt statt göttl. Gegenwart, an solchen Stellen, wo nach dem hebr. Texte Gott selbst unmittelbar in der Sinnenwelt thätig ist. St. שכן wohnen.
שכל, *Af.* אשכל weise handeln.
שכלל (Schafel) vollenden, vollkommen machen, erbauen; eig. von כלל.
I. שלא ruhig sein, feiern, aufhören.
II. שלא irren, abirren.
III. שלא herausziehen, ausziehen.
שלהובי *f.* Flamme. Von Schaf. שלהב (vgl. hbr. להב).
שלהי ermüdet, erschöpft sein. *Schaf.* von להא. *Ischtaf.* אשתלהי sich abmühen.
שלו *f.* Irrthum, Verwirrung.
שלח schicken, senden. *Itpa.* אשתלח entkleidet werden. *Pa.* fortschicken, entlassen. *Itpe.* אשתלח abgestreift werden. *Af.* אשלח abziehen.
שלט herrschen, beherrschen. *Af.* zum Herrscher machen.
שלטון *m.* Herrscher.
שליט *adj. m.* herrschend, mächtig.
שלם ganz sein. *Af.* אשלם vollständig machen.
שלם *m.* Friede, Heil, Glück.

שלף ausziehen, herausziehen (vom Schwerte).
שלשלא u. שלשלת *f.* Kette; *pl.* שלשלן (wie von שלשלו) hbr. שרשרה; die Buchst. ל und ר wechseln in den Dialekten öfters, vgl. חלצים Hüften, chald חרצין
שם, שמא, auch שום *m.* Name.
שמוט, שמוטא *m.* Abfresser, Verwüster, eine Art Heuschrecke.
שמיא *emph. pl.* v. שמין *m.* Himmel (שמים).
שמן *adj. m.* שמנא *f.* fett.
שמע hören. *Af.* אשמע hören lassen, verkünden. *Itpa.* אשתמע gehorchen.
שמש *Pa.* שמש dienen, bedienen, Dienst thun.
שן, שנא *m.* Zahn. שנא דכיפא Spitze des Felsen.
שנא sich ändern, sich verändern.
שנא *f.* Jahr. *Pl.* שנין.
שנו *f.* das Schreckliche, Abscheuliche; vgl. שניא Terror.
שנין *adj. m.* scharf.
שנן, שננא *m.* Spitze, Schneide.
שעא. *Itpa.* אשתעי aufzählen, herzählen, erzählen. *Itpe.* אשתעי erzählt werden, sich über etwas unterreden.
שעא, שעתא *f.* Stunde, Zeitpunkt.
שפו *f.* Zerreibung, Zertretung.
שעבד (*Schafel* v. עבד) dienstbar machen. *Ischta.* אשתעבד arbeiten.
שעבוד *m.* Dienstbarkeit.
שפלא, שפלתא *f.* Ebene.
שפיר *adj. m.* schön.

שְׁפַל *adj. m.* niedrig, gering.

שְׁפַר schön sein, gefallen.

שְׁפַרְפַּר *m.* Morgenröthe.

שְׁצָא s. שֵׁיצָא.

שְׁקָא. *Af.* אַשְׁקֵי zu trinken geben, tränken.

שְׁקַר, שִׁקְרָא *m.* Lüge, Trug. נְבִיאֵי שִׁקְרָא Lügenpropheten, falsche Propheten.

שְׁקַע. *Pa.* שַׁקַּע eintauchen, versenken.

שְׁרָא 1) lösen, auflösen, dah. *Itpe.* אִשְׁתְּרֵי gelöst werden; 2) los frei machen; 3) Lager aufschlagen, sich niederlassen, wohnen. *Pa.* eröffnen, anfangen. *Af.* wohnen lassen.

שֵׁרוּי (שֵׁרוּיָא) *f.* Beginn.

שְׁתָא trinken. *Itpa.* אִשְׁתַּתֵּי betrunken werden.

שְׁתִיל *m.* Pflanzung.

שִׁתְּאֵסָא (*pl. emph.* ־סַיָּא) *m.* Grundfeste.

שְׁתַס. *Af.* gründen, befestigen.

שְׁתַק schweigen, verstummen.

שׂ

שְׂבַע satt sein.

שְׂכַל. *Af.* אַשְׂכֵּל weise, verständig sein.

שְׂנָא s. סְנָא.

שִׂפָּא, שִׂפְתָּא *f.* Lippe, Mund.

I. שְׂפַק. סְפַק 1) schlagen (die Hände zusammenschlagen); *übertr.* schwanken. 2) Beifall klatschen, beistimmen.

II. שְׂפַק, סְפַק überflüssig, hinreichend sein.

ת

תְּאוּבָא *f.* Sehnsucht, Begierde. St. תְּאַב.

תְּאֵנָא (*pl.* תְּאֵנִין und תֵּינִין) *f.* Feigenbaum, Feige.

תְּבִיר *m.* Unterdrückung, Elend.

תְּבַן (תִּבֶן), תִּבְנָא *m.* Stroh.

תְּבַע suchen, aufsuchen; fordern.

תְּבַר zerbrechen. *Itpe.* אִתְּבַר *trop.* den Muth verlieren. *Itpa.* אִתַּבַּר entmuthigt, vernichtet werden.

תְּבַר, תַּבְרָא *m.* Unterdrückung, Demüthigung.

תְּגַר (*pl.* תִּגְרִין) *m.* Streit, Hader.

תַּד *m.* Brust. (hbr. שַׁד).

תְּדִירָא *f.* Beständigkeit; *adv.* beständig, immer.

תְּהוֹם, תְּהוֹמָא *m.* Meer, Meeresfluth.

תּוּב 1) zurückkehren; 2) sich abwenden, sich bekehren; 3) zurücktreten (ein Versprechen zurücknehmen). *Itpe.* אִתְּתַב in passivischer Bedeutung. *Af.* 1) zurückbringen, wiedergeben; 2) antworten, *sc.* פִּתְגָמָא; vgl. הֲתִיב דְּבַר.

תּוּסְפְּקָא *f.* Veranlassung, Ursache. St. סְפַק.

תּוֹקֶף *m.* Kraft.

תּוֹר *m.* Stier.

תּוּשְׁבַּחְתָּא *f.* Lob, Preis; Lobgesang. St. שְׁבַח.

תּוֹתָב *m.* Bewohner, Einwohner. St. יְתַב.

תּוֹתָבוּ *f.* Wohnhaftigkeit, Ansässigkeit.

תְּחוּם *m.* Gränze, Gebiet.

תְּחוֹת s. תְּחֹת.

תְּחוֹת ,תְּחֹת unter.

תֵּיבוּ (*c.* תֵּיבוּת, *emph.* תֵּיבוּתָא *f.* Schiff, Fahrzeug. hbr. תֵּבָה.

תְּיוֹמָא *f.* Zwillingsschwester (v. תְּאֹם); Nebengeburt, Gleiches.

תֵּינְחָא *f.* Seufzer, v. אֲנַח.

תֵּינָין s. תְּאֵנָא.

תְּלָא hängen.

תְּלִיל *adj. m.* erhaben, hoch, herrlich.

תְּלָתָא ,תְּלָת drei.

תַּלְמִיד *m.* Schüler, Jünger.

תַּמָּן ,תָּם daselbst; מִתַּמָּן von da, לְתַמָּן dahin, דִּי־לְתַמָּן wohin?

תְּמִימוּ *f.* Unschuld, Rechtschaffenheit.

תְּמַךְ stützen, halten.

תְּמַלֵּי gestern.

תְּמוֹר *m.* und תְּמוֹרָא תְּמָרָא *f.* Wimper.

תִּנְיָן *m.* der Zweite.

תְּנָנָא ,תְּנַן *m.* Rauch.

תַּעֲנִי *f.* das Fasten, Kasteien. St. עֲנָא II.

תַּפְנוּקִין. *pl. m.* Ergötzlichkeiten, *deliciae.* St. פְּנַק.

תְּקוֹף *f.* Stärke, Kraft.

תַּקִּיפָא ,תַּקִּיף *adj. m.* 1) mächtig, stark, vornehm; 2) Vornehmer, Fürst.

תְּקִיף *adj. m.* stark, tapfer.

I. תְּקַל wägen, zuwägen.

II. תְּקַל (= hbr. כָּשַׁל) anstossen, straucheln, fallen. *Itpe.* אִתְּקַל straucheln.

תַּקְלָא תִּקְלָא *f.* der Anstoss, Fall. *Pl.* תַּקְלָן.

תְּקַן. *Af.* אַתְקֵן befestigen, ordnen, einrichten. *Pa.* dass.

תְּקֵף 1) wachsen, stark werden. *Af.* stark machen, befestigen; 2) zürnen, bös werden, mit לְ d. P. welche zürnt.

תְּקֵף u. תּוּקַף ,תֻּקְפָּא *m.* Stärke, Macht, Allmacht, Ruhm.

תְּרֵי zwei, vor *Suff.* auch תַּרְוֵי.

תָּרֵךְ. *Pa.* vertreiben, austreiben.

תְּרַם. *Pa.* trennen, wegnehmen.

תַּרְנְגוֹל *m.* Hahn.

תְּרַע zerreissen, zerbrechen, zertrümmern.

תְּרַע ,תַּרְעָא *m.* Thor (= שַׁעַר).

תְּתוּבָא *f.* Busse.

Nachstehende im Verlage von **Im. Tr. Wöller in Leipzig** theils neu erschienene, grossentheils aber durch Kauf in dessen Verlag übergegangene Werke können durch jede Buchhandlung des In- und Auslandes zu den beigesetzten Preisen bezogen werden:

NB. 1 Thlr. ist gleich 30 Sgr. = 30 Ngr. = 24 gGr. = 1 Fl. 45 Xr. rhl. = 4 Nfr. = 48 Schill. N. ⅔ = 2 Mark. 8 Schill. Cour. = 72 Grote.

Winer, Prof. Dr. G. B., Grammatik des biblischen und targumischen Chaldaismus für akademische Vorlesungen. 2te durchaus verbesserte Auflage.
Ladenpreis 26½ Sgr.

Nach dem Urtheile der tüchtigsten Männer der Wissenschaft gehört diese Grammatik zu den praktisch nützlichsten Erscheinungen auf dem Felde des aramäischen Sprachstudiums; denn bei aller Kürze der Fassung und trotz des prakt. Zieles habe sie alle Forschungen aufgenommen und verarbeitet, häufig sogar durch Analyse und scharfe Kritik weitergeführt.

Winer, Prof. Dr. G. B., chrestomathia talmudica et rabbinica Pr. 20 Sgr.

Winer, Prof. Dr. G. B., exegetische Studien, in Verbind. mit Mehrern herausgegeben. 1. Theil. Ladenpr. 1 Thlr.; bis auf Widerruf jetzt nur 12 Sgr.

Winer, Prof. G. B., Abschiedsworte bei Schluss dogmat. Vorlesungen. Pr. 5 Sgr.

Bertholdti, Leon., opuscula academica exeget. potissimum argumenti coll., ed. *Dr. G. B. Winer.* Ladenpreis 1 Thlr.; bis auf Widerruf jetzt nur 12 Sgr.

Berosi, Chaldaeorum historiae quae supersunt, cum commentat. prolixiori de Berosi vita et libror. ejus indole cur. *Dr. I. D. W. Richter.* Ladenpreis 15 Sgr.

Gronovii, J. Fr., observationum libri IV. Post Fr. Platnerum denuo ed., vitam Gron. praem., ejusd. observat. in scriptor. ecclesiast. monibiblon brevesque annotat. suas adj. *C. H. Frotscher.* Acced. indices locuplet. Ladenpreis 3 Thlr. 15 Sgr.; bis auf Widerruf nur 2 Thlr.

Dähne, A. F., de praescientiae divinae cum libertate humana concordia. Exercitatio historico-theologica. Ladenpreis. 26½ Sgr.; bis auf Widerruf jetzt nur 12 Sgr.

Fleck, Prof., de regno divino, liber exeg. hist. IV evan-

gelistarum doctrinam complectens. Ladenpreis 2 Thlr. 10 Sgr. bis auf Widerruf jetzt nur 1 Thlr.

Fleck, Prof., otium theologicum. Cont: 1) Comment. de imagine Christi Joann. et Synopt. 2) Oratio de dissidiis theologor. ecclesiae evang. unitate spiritus christ. levandis. Ladenpreis 8 Sgr.

Fritsche, Dr. C. F. A., conjectanea in nov. test. Spec. I. Ladenpreis 10 Sgr.; bis auf Widerruf jetzt nur 6 Sgr.

Fritsche, Dr. C. F. A., de revelationis notione biblica comentatio, quam pro impetr. venia in academia Frid. Hal. et Viteberg. consociata legendi scr. Ladenpreis 10 Sgr.; bis auf Widerruf jetzt 6 Sgr.

Grimm, C. L. W., de Joanneae christologiae indole Paulinae compar. Comment. praemio principum munific. propos. publice ornata. Ladenpreis 22½ Sgr.; bis auf Widerruf jetzt nur 12 Sgr.

Hase, Dr. C. A., de jure ecclesiast. comment. histor. Lib. I. Ladenpreis 13 Sgr.; bis auf Widerruf jetzt nur 6 Sgr.

Höpfner, E. F., de consecutione sentent. in Pauli ad Rom. epistola commentatio. Praeconio immortalis Tzschirneri sub calcem addito. Ladenpr. 13 Sgr. bis auf Widerruf jetzt nur 6 Sgr.

Küchler, C. G., de anno quo Paulus apostolus ad sacra christiana conversus est. 4 Sgr.

Liebner, Dr. Alb., Hugo von St. Victor und die theologischen Richtungen seiner Zeit. Ladenpreis 2 Thlr.; bis auf Widerruf jetzt nur 1 Thlr. 6 Sgr.

Tittman, Dr. J. A. H., de synonymis in novo testamento. Adjecta sunt alia ejusdem opuscula exegetici argumenti. II. libri. (Lib. II. post mort. auctor. ed. *Guil. Becher.)* Ladenpreis 2 Thlr 15 Sgr.; bis auf Widerruf j. n. 1 Thr 10 Ngr.

Weber, Dr. Mich. Prof. Hal., opuscula academica eaque apologetica Vitebergae publice scripta, deinceps edita nunc demum accuratius reddita atque adaucta: . . . . Cont.: Apol. pro J. Freio, Anglo; de conjug. in cod. sacro vere prohib.: Virtut. Jesu integritas neque ex ipsius profess., neque ex act. doceri potest; interpr. judicii quod Jesus Joh. VII. 14—18 de sua ipsius doctr. tulisse legitur; Jesus atque Apost. in omn. locis, ubi hrctor.pc ist. orig. divinam, eamque supernatur. do-

cere voluerunt, non argumento usi sunt interno, sed externo etc. etc. Ladenpr. 2 Thlr.; **bis auf Widerruf jetzt nur 26 Sgr.**

Die Psalmen als Lieder der Andacht, des Trostes und der Erhebung. Nach dem Urtexte der heil. Schrift, meist nach kirchl. Singweisen, metrisch übersetzt von Dr. M. A. Zille. Ladenpreis 25 Sgr.; **bis auf Widerruf jetzt nur 16 Sgr.**

Ueber die Vortrefflichkeit der Zille'schen Psalmenübersetzung haben sich die tüchtigsten Kritiker (sowohl Christen aller Confessionen, als Jsraeliten) einstimmig dahin entschieden, „dass sie die schöne und erhabene Sprache des Urtextes in deutschen Liedern nicht nur sehr treu wiedergebe, sondern sich vor allen übrigen durch poetischen Schwung auszeichne; Vielen würden durch diese Uebersetzung die Psalmen erst näher gebracht, denn, wenn man Zille's Psalmenlieder lese, empfinde man erst die christl. Bedeutsamkeit der Psalmen recht innig; Viele würden erst durch sie zu der frischen, lebendigen, unversiegbar aus dem Psalter fliessenden Quelle der Erbauung hingeführt; die Kraft des Gedankens sei hierin mit der Schönheit des poetischen Ausdrucks herrlich gepaart, überhaupt sei durch diese Arbeit nicht nur in ascetischer, sondern auch in ästhetischer Hinsicht Tüchtiges geleistet worden; schon jedem Freunde der Poesie müsse sie von höchstem Interesse sein."

Die Reden der Apostel, nach Ordnung und Zusammenhang für gläubiges Verständniss ausgelegt von Dr. Rudolf Stier. Zweite neu bearbeitete Auflage. Preis 2 Thlr 20 Sgr.

Gleich den übrigen Schriften Stiers hat auch dieses seiner Auslegung der „Reden des Herrn Jesu" sich anreihende Werk einen der ersten Ehrenplätze in der theolog. Literatur eingenommen.

Ueber die neue Auflage sprach sich die Kritik u. A. in folg. Weise aus:

„Es ist als ein höchst wesentl. Erwerb anzusehen, dass dieses wichtige Werk Stiers jetzt in dieser neuen Gestalt vorliegt" (Evang. Gemeindebl. 6. Jahrg., 8.) — „Wer die Apostelgeschichte in ihrer ganzen Tiefe verstehen will, wird dieses Buch nicht wohl entbehren können." (Evang. Kirchen- u. Schulbl. f. Schlesien 1861, 35).

„Diess ist ein Buch, das einen Reichthum homiletischer Edelsteine enthält. . . . Der Verfasser bringt freilich auch so Manches, wozu Viele den Kopf schütteln werden: aber auch dadurch wird eine heilsame Anregung zum Nachdenken und zu gründlicher Erforschung und Erwägung des Schriftworts gegeben, neben dem reichen positiven Gewinn, den sicherlich Jeder aus diesem geistreichen Buche davon tragen wird." (Freimunds kirchl. polit. Wochenbl. 1861, 39.)

„Dieses exegetische Werk Stiers theilt die bekannten Vorzüge seiner übrigen: das Eindringen in die Tiefe, um die Schätze der Schriftwahrheit möglichst erschöpfend zu heben, die frische Kraft und sprudelnde Lebendigkeit, mit welcher sie in seiner Darstellung sich darbieten, und die sorgsame Beleuchtung und gewissenhafteste Abwägung des Einzelsten." (Evang. Kirchen- u. Schulbl. f. Würtemberg, 23. Jahrg., 3.)

„Nicht leicht wird man anderswo ein reicheres Material für die Behandlung jedes Satzes, ja jedes Wortes finden." (Südd. evang.-protest. Wochenbl. 1860, 50). — „Da hierin auch der geschichtl. Grund und Zusammenhang der Reden der Apostel ausführlich dargelegt wird, so ist das Buch nahezu eine vollständige Auslegung

der Apostelgeschichte, auch in Betreff der nicht zu den Reden gehörenden Abschnitte.“ (Berl. kirchl. Wochenbl. 1861, 32.)

„Es wird auch von Solchen, die einen andern theologischen Standpunkt vertreten, mit Dank gegen den Verf. benutzt werden können.“ (Monatsschr. f. die evang.-luth. Kirche Pr. 1861, pag. 548.)

„Der Verf. bringt hier aus dem Schatze seiner Gelehrsamkeit sehr viel Altes und Neues zu einem gläubigen Schriftverständniss hervor, und was er nach seiner Weise an Askese einwebt, legt er mit grosser eigener Herzenswärme auch an die Herzen seiner Leser.“ (Weimar. Kirchen- und Schulbl. 1860, 24.)

„Gerade die Eigenthümlichkeit einer solchen Exegese, die, wie hier, die Mittelstrasse zwischen dem erbaulichen und wissenschaftl. Charakter hält, wird das Buch auch Lesern aus dem Kreise der gebildeten Laien willkommen machen.“ (Monatsschr. f. d. evang.-luth. Kirche Pr. 1861, pag. 548.)

An denselben Verleger ist übergegangen:

Andeutungen für gläubiges Schriftverständniss, von Dr. Rudolf Stier. 2te Sammlung. (Auch unter dem Titel: Beiträge zur bibl. Theologie.) Ladenpreis 2 Thlr.; bis auf Widerruf jetzt nur 1 Thlr. 10 Sgr.

Comparative Symbolik aller christlichen Confessionen. Das ist: Vergleichende Darstellung der öffentl. Lehre der Lutheraner, der Katholiken, der Griechen, der Reformirten, Socinianer, Mennoniten, Quäker, etc. etc. Aus den Quellen bearbeitet und mit den Belegen versehen von Pfarrer Karl Matthes. Preis 2 Thlr.

Dieses nach dem Zeugniss von anerkannt tüchtigen Gelehrten mit dem grössten Fleiss ausgearbeitete Werk des Verf. von „Melanchthons Leben und Wirken“ hat sich in der jetzigen mit confessionellen Fragen so beschäftigten Zeit der beifälligsten Aufnahme zu erfreuen, zumal da es unter allen Lehrbüchern der Symbolik in seinem dogmat. Theile die Lehre der verschiedenen Kirchen am ausführlichsten, gründlichsten und genauesten entwickelt. —

Einstimmig ist von den Organen der verschiedenen Richtungen die unbefangene, unparteiisch-evangelische Haltung des Verf. gerühmt und sein Werk auf's Wärmste Allen empfohlen worden, denen es nicht um Parteidarstellung, sondern um objective Wissenschaft zu thun ist, und obgleich der Verf. ein Freund der Union und die Behandlungsweise seiner Arbeit im Sinne und Interesse dieser gehalten ist, so haben doch auch strenglutherische Kritiker mit aller Anerkennung von dieser Symbolik geredet. So z. B. in einer ebenso umfangreichen als gründl. Recension im Reuter'schen Repert. (1854, Nr. 10) und besonders im Evang. Kirchen- u. Schulbl. f. Schlesien (1854, Nr. 21 u. 22), in welchem trotz manch' anderer Ansichten des Rec. schliesslich darüber gesagt wird:

„Der Verfasser zeigt sich uns in vielen wesentl. Stücken in entschiedener Abweichung von dem Lehrbegriff der luth. Bekenntnissschriften. . . . Dennoch ist seine Schrift auf dem Gebiete der Symbolik eine bedeutende Erscheinung, denn er behandelt die Hauptartikel auf eine so übersichtl. und eingehende Weise, dass

kaum etwas zu wünschen übrig bleibt. . . . Dass seine eigene Ansicht darüber der lautern und reinen Darstellung der luth. Lehre (mit Ausnahme des Abschn. von den Sakramenten) nirgends Eintrag thut, haben wir schon im Anfang bemerkt. . . . Im Ganzen ist die Symbolik von Matthes sehr empfehlenswerth, da sie sich durch Klarheit und Genauigkeit vor vielen andern auf das Vortheilhafteste auszeichnet."

Anderseits in Zimmermanns theol. Lit. Bl. (38. Jahrg., 76):

„Diese Schrift ist ausgezeichnet durch ihren echt wissenschaftlichen Standpunkt und ihre klare, übersichtl. und gründliche Verarbeitung des reichen Stoffs. Vergleicht man sie z. B. mit der Symbolik von Guerike, so zeichnet sie sich vor ihr nicht bloss durch eine weit lichtvollere Darstellung und viel unparteiischere Behandlung aus, sondern auch durch den Reichthum des Materials. Der Hauptsache nach ist Matthes in die Fusstapfen von Plank und Winer getreten und hat somit einen Weg eingeschlagen, der immer gangbar erhalten werden muss, wenn in der protest. Kirche nicht hierarchischer Fanatismus die Stimme der Wissenschaft unterdrücken soll. Er verfolgt mit dieser wissenschaftlichen Darstellung der kirchl. Symbolik noch besonders den prakt. Zweck, den Geist Melanchthons wieder in der protest. Kirche zu Ehren zu bringen, während Guerike lediglich dem exclusiven Lutherthum zu dienen sucht. Melanchthons Geist aber ist kein anderer, als der Geist frommer, freier, gründlicher und unparteiischer Wissenschaftlichkeit etc.

Da die Belegstellen aus den Quellen alle in der Ursprache ausführlich mitgetheilt sind, so ersetzt dieses Buch viele andere. Theologie-Studirenden und Geistlichen, denen wissenschaftl. Bildung etwas gilt, wird es ein willkommenes Hülfsmittel sein."

Geschichte der christl. Kirche in. Bildern. Zunächst für Jung und Alt in Schule und Haus. Von O. Bischoff. 2 Theile. Preis 20 Sgr., Partiepr. bei je 20 Exempl. nur 15 Sgr.

Dieses Buch ward von der Kritik bezeichnet als „eine mit besonderer Sorgfalt und Umsicht in höchst zweckdienlicher Weise ausgewählte, das Interesse wie das Glaubensleben gleich weckende als nährende, eben so einfache als klare Darstellung der wichtigsten Begebenheiten aus der Geschichte der christl. Kirche in Form von abgeschlossenen, mit wohlthuender Wärme in gläubigem Sinn und populärer Weise geschriebenen Erzählungen", welche nicht nur vollkommen dem auf dem Titel angegebenen Zwecke entsprächen, sondern auch zur Repetition allen, weche die Kirchengeschichte wieder einmal in Kürze lesen, besonders aber denen, welche sie erst kennen lernen wollen, aufs Angelegendlichste zu empfehlen sei". (In Freimunds kirchlich-polit. Wochenschr. [1857, 48] ward sie als die „übersichtlichste und maasshaltendste Kirchengeschichte" bezeichnet.

Leitfaden beim Unterricht in der Geschichte der christl. Kirche für evangelische Volkschulen. Von O. Bischoff. In genauem Anschluss an dessen „Geschichte der christl. Kirche in Bildern". (Nebst Zeittafeln zur Repetition.) 2te verb. Auflage. Preis $7^1/_2$ Sgr.; bei je 20 Expl. nur $5^1/_2$ Sgr.

Druck von Sturm & Koppe (A. Dennhardt) in Leipzig.

3 2044 069 570 612

Mar. 27, 1908